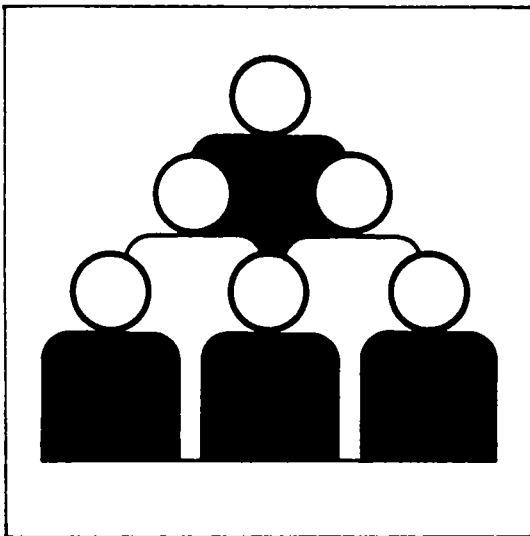


Statistisches Bundesamt

# Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie 1

Reihe 4.2.1

Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

31. März 1996

10-14 797

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek & Dokumentation & Archiv

**METZLER  
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe VIII C , Telefon:06 11 / 75 - 26 59 oder Fax:06 11 / 72 12 56

### **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84.

### **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05  
• Telefax: 06 11 / 75 33 30  
• T-Online (Btx): \* 48484#  
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>  
  
Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
• Telefon: 030 / 23 24 68 66  
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

**Erscheinungsfolge:** vierteljährlich

**Erschienen im April 1997**

**Preis:** DM 11,80

**Bestellnummer:** 2010421 - 96321

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	5
<b>Textteil</b>	
Methodische Erläuterungen .....	6
Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen .....	12
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort</b>	
<b>Tabellenteil</b>	
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort</b>	
1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996 .....	14
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 31.03.1996, 31.12.1995 und 31.03.1995) nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen .....	16
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1993) .....	19
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1993) .....	22
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Ländern .....	24
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten .....	28
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996 nach Ländern und Altersgruppen .....	32
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996 nach Ländern, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten .....	33
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern .....	34
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet) am 31.03.1996 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen .....	35
11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 31.03.1996 nach Wirtschafts- abteilungen und ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten .....	38
12 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet)	
12.1 Nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.03.1993) .....	40
12.2 Am 31.03.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Arbeitern/Angestellten .....	41
12.3 Am 31.03.1996 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen .....	42
12.4 Am 31.03.1996 nach Staatsangehörigkeiten und Ländern .....	43
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort</b>	
13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1996 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen .....	44

14	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Ausland am 31.03.1996 nach Wirtschafts- abteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie nach den Anrainerstaaten .....	45
15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Ein- und Auspendler sowie Pendlersaldo am 31.03.1996 nach Ländern.....	46

## Anhang

	Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS) .....	48
--	---	----

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg,  
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

### Abkürzungen

BGBI. = Bundesgesetzblatt

ADV = Automatische Datenverarbeitung

A.N.G. = Anderweitig nicht genannt

## Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft dieser Veröffentlichungsreihe wird die laufende Berichterstattung des Statistischen Bundesamtes zu den Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fortgesetzt. Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen des Integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten. Die jeweils ermittelte Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter wird in dieser Publikation nach demographischen und erwerbsstatistischen Strukturmerkmalen sowie tiefer wirtschaftlicher Gliederung dargestellt. Durch die Präsentation von Ergebnissen auf der Ebene von Ländern, Regierungsbezirken und ausgewählten kreisfreien Städten wird auch regionalstatistischen Gesichtspunkten Rechnung getragen.

Ergänzend zur laufenden vierteljährlichen Berichterstattung erscheint in der gleichen Veröffentlichungsreihe einmal jährlich - jeweils zum Auswertungstichtag 30. Juni - ein Bericht mit sachlich und regional tiefer gegliederten Ergebnissen zur Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Gegenüber der vierteljährlichen Veröffentlichung werden dort insbesondere zusätzlich disaggregierte Angaben zur beruflichen Tätigkeit, aber auch Ergebnisse nach einzelnen Altersjahren in vielfältiger Kombination mit anderen Merkmalen wie dem allgemein- bzw. berufsbildenden Ausbildungsabschluß und der Stellung im Beruf nachgewiesen. Darüber hinaus werden Ergebnisse über Personen in beruflicher Ausbildung, Facharbeiter sowie Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigte nach verschiedenen erwerbsstatistischen Merkmalen dargestellt.

Zusätzlich zu den vierteljährlichen Bestandsauswertungen der Versichertenkonten wird im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung bei der Bundesanstalt für Arbeit (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.5 und 1.2.6) mit einem Zeitabstand von ca. zwei bis drei Jahren auch ein sogenanntes Jahreszeitraummaterial gewonnen, das Auswertungen über den Beschäftigungsverlauf der Arbeitnehmer innerhalb eines Kalenderjahres sowie Zeitraumgrößen über das sozialversicherungspflichtige Bruttoentgelt pro Jahr ermöglicht. Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials werden vom Statistischen Bundesamt in Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2.2 "Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer" veröffentlicht.

Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik wurde zwischen der

Bundesanstalt für Arbeit und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Analyseinteressen gerecht wird und so eine optimale Nutzung des Datenmaterials gewährleistet. Im Vordergrund der Auswertungen durch die Statistischen Ämter steht neben der Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse für allgemeine Zwecke die weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen nationalen und internationalen Erwerbstätigkeitsstatistiken.

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen Ergebnisse, die sachlich und regional tiefer gegliedert sind. Um sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke ausgewählte Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart.

Seit der Veröffentlichung zum Stichtag 30. Juni 1993 können im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe auch Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost nachgewiesen werden. Das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung, das 1991 zunächst noch mit einigen Verfahrensvereinfachungen in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt wurde, erlaubt mittlerweile Aussagen zur Beschäftigungsstruktur sowie Ergebnisvergleiche zum Vorjahr und zu Vorquartalen. Aufgrund des noch nicht voll eingespielten Meldeverfahrens sind bestimmte Ergebnisse derzeit jedoch noch mit Unsicherheiten behaftet und können deshalb noch nicht in der für das frühere Bundesgebiet gewohnten Merkmalsvielfalt und Gliederungstiefe dargestellt werden. Die in dieser Veröffentlichung für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellten Ergebnisse werden zugleich mit den entsprechenden Angaben für das frühere Bundesgebiet zu Ergebnissen für Deutschland zusammengefaßt.

Eine weitere grundsätzliche Änderung für diese Sekundärstatistik hat sich insoweit ergeben, als neben den bisherigen nur arbeitsortbezogenen Regionalangaben ab dem Veröffentlichungstichtag 31. März 1996 auch Angaben über den Wohnort der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung stehen. Neben Angaben zur Struktur erwerbstätiger Personen in versicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen, die wohnortbezogen insbesondere hinsichtlich der demographischen Merkmale von Interesse sind, werden damit auch Aussagen über deren räumliche Mobilität möglich. Aus arbeitstechnischen Gründen bleibt der Nachweis insoweit allerdings bis auf weiteres auf ausgewählte Sachverhalte beschränkt.

Hinzuweisen ist schließlich darauf, daß Angaben über „Auszubildende“ ab 1996 nicht mehr wie bisher jeweils uns zum 30. Juni, sondern zum jeweiligen Quartalsende vorgelegt werden können.

# Methodische Erläuterungen

## 1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### 1.1. Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl zeitnahe Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet § 6 Abs. 3 des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 25. September 1996 (BGBl. I S. 1461). Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit den Umfang und die Art der Beschäftigung sowie die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und auszuwerten. Als Ergänzung dazu haben die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder vor allem die Aufgabe, die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

## 1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlaß, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen sind in der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO)<sup>1)</sup> bzw. in der 2. Datenübermittlungs-Verordnung (2. DÜVO)<sup>2)</sup> geregelt.

1) Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenerfassungs-Verordnung - 2. DEVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

2) Zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenübermittlungs-Verordnung - 2. DÜVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

### 1.2.2 Erfaßter Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 2 Abs. 1, 2. DEVO festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

### 1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) für 1994 stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von knapp 80 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen ergibt sich aber, daß die Gesamtheit der Erwerbstätigen einer Wirtschaftsabteilung durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftsabteilungen mit hohen Anteilen Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei", "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt", "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung")<sup>3)</sup>.

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

### 1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Nach der 2. Datenerfassungs-Verordnung sind folgende Meldungen für sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer abzugeben:

- eine Anmeldung (§ 3, 2. DEVO) bei Aufnahme einer Beschäftigung (innerhalb von 2 Wochen),
- eine Abmeldung (§ 4, 2. DEVO) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- eine Jahresmeldung (§ 5, 2. DEVO) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 31.3. des Folgejahres),
- Meldungen aus sonstigem Anlaß (§ 6, 2. DEVO). Hierzu zählen die aus gleichzeitiger Ab- und Anmeldung bestehende "Ummeldung" (§ 6 Abs. 1, 2. DEVO) bei Wechsel der Beitragsgruppe oder des zuständigen Trägers der Krankenversicherung (innerhalb von

3) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild vgl. Herberger L., Becker, B.: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus, in: WiSta 4/1983, S. 290 ff. sowie Herberger, L., Mayer, H.-L.: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung, in: Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3 ff.

6 bzw. 2 Wochen) sowie die "Unterbrechungsmeldung" (§ 6 Abs. 2, 2. DEVO) bei vorübergehendem Ruhen der Beschäftigung für mindestens einen Monat unter Fortfall der Entgeltzahlung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses (innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats, in dem die Unterbrechung stattfand).

Unterbrechungsmeldungen beziehen sich auf die Zeit bis zum Beginn des Ruhens der Beschäftigung, sei es wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, Krankheit bzw. Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung, Schlechtwettergeldbezugs oder wegen Erziehungsurlaubs.

Die im Rahmen der jeweiligen Meldungen vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 8, 2. DEVO geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Für Anmeldungen, Abmeldungen, Meldungen aus sonstigem Anlaß sowie Jahresmeldungen für Arbeiter/-innen und Angestellte werden einheitliche Meldebelege (Versicherungsnachweise bzw. Datenträger) verwendet. Die Arbeitgeber senden ihre Meldungen an die zuständigen Träger der Rentenversicherung. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg - soweit es sich um Meldungen gegenüber den Landesversicherungsanstalten handelt - bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit übermittelt. Gewisse Besonderheiten gelten für den Meldeweg der Sonderanstalten, zu denen die Rentenversicherungsträger für Beschäftigte im Bergbau (Knappschaft), für Seeleute (Seekasse) sowie für Angehörige der Deutschen Bahn AG (Bahnversicherungsanstalt) zählen (vgl. Schaubild, S. 7).

Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen für statistische Zwecke. Sie führen vierteljährlich zum jeweiligen Beschäftigungsbestand am Quartalsende (Stichtagsmaterial) und jährlich zum Nachweis aller Beschäftigungsfälle innerhalb eines Kalenderjahres (Jahreszeitraummaterial) (s. a. Ziff. 1.2.5).

Die Bundesanstalt für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

### 1.2.5 Stichtags- und Jahreszeitraummaterial

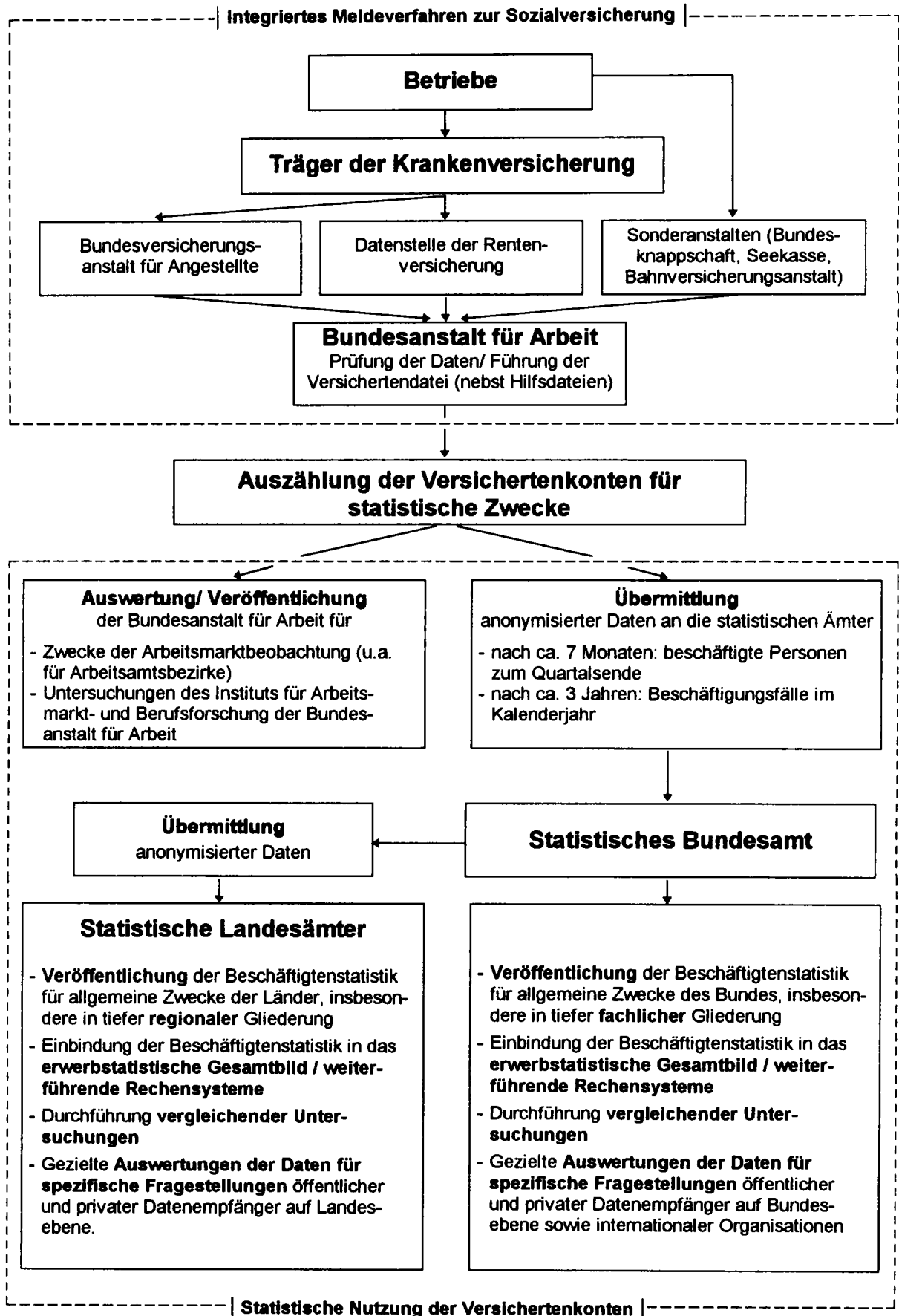
Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar (Stichtagsmaterial).

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen (siehe Ausführungen zum Jahreszeitraummaterial). Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten - der seine Arbeitsstelle gewechselt hat - zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt. Das Vierteljahresmaterial für das frühere Bundesgebiet liegt seit dem Stichtag 30.6.1974, für die neuen Länder und Berlin-Ost - von gewissen Begrenzungen der Merkmalsgliederungen abgesehen - seit dem 31.3.1992 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes wurden diese Ergebnisse erstmals für die Stichtage 31.3.1977 (früheres Bundesgebiet) bzw. 30.6.1993 (neue Länder und Berlin-Ost) und seitdem regelmäßig nachgewiesen.

Beim Jahreszeitraummaterial wird im Gegensatz zum Stichtagsmaterial als Beobachtungseinheit nicht die beschäftigte Person, sondern der Beschäftigungsfall mit den zusätzlichen Informationen über die Dauer der Beschäftigung (von ... bis ... Datum) sowie über das seit Jahresbeginn bzw. seit Beschäftigungsbeginn bis zum Meldedatum gezahlte beitragspflichtige Bruttoentgelt eines Kalenderjahres ausgezählt. Dabei wird ausschließlich auf Jahresmeldungen, Abmeldungen und Unterbrechungsmeldungen zurückgegriffen. Soweit im Verlauf eines Jahres eine Person mehrere zeitlich aufeinander folgende - ggf. auch mit zwischenzeitlichen Phasen der Nichtbeschäftigung - oder mehrere zeitlich parallele sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse hatte, ist diese Person mit der entsprechenden Anzahl der Beschäftigungsfälle mehrfach im Material enthalten.

Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial erst etwa drei Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum sind rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen. Für das frühere Bundesgebiet liegt das Jahreszeitraummaterial seit 1975 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes werden Ergebnisse ab Berichtsjahr 1983 veröffentlicht.

## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik





Entsprechende Daten für die neuen Länder und Berlin-Ost werden mit gewissen Einschränkungen erstmals für 1992 verfügbar sein.

### 1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Die in der Beschäftigtenstatistik auswertbaren Merkmale können mit Ausnahme der Angaben zum Wirtschaftszweig und zum Arbeitsort den Versicherungsnachweisen direkt entnommen werden.

Für die wirtschaftliche Zuordnung der beschäftigten Personen bzw. des Beschäftigungsfalles als Ergänzung der aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik hat die Bundesanstalt für Arbeit eine Betriebsdatei aufgebaut, in der jeder Betrieb, in dem Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, mit einer eigenen Betriebsnummer geführt wird. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können rein meldetechnisch zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und den Postortschlüssel (Zustellbezirk) des Betriebssitzes, der durch Vorbeiführung an einer sogenannten Ortsdatei auf die amtliche Gemeindekennziffer umgeschlüsselt wird. Mit Hilfe dieser beiden Dateien ist die Auswertung der Beschäftigtenstatistik als Ergebnis der Auszählung der Versichertendatei auch nach wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich.

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen somit zur Verfügung (vgl. auch Abschnitt 2):

#### a) beim Stichtagsmaterial

- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- Erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsschluß
- Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r)<sup>4)</sup>
- Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/oder Polier;<sup>4)</sup> andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r)
- Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)
- Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung
- Wirtschaftszweig
- Arbeitsort und Wohnort

#### b) zusätzlich beim Jahreszeitraummaterial<sup>5)</sup>

- Beginn und Ende der Beschäftigung, auf die sich die jeweilige Meldung bezieht
- Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

## 2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

### 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen nach § 2 Abs. 1, 2. DEVO alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungs-

pflchtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, daß in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfaßt werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten<sup>6)</sup>. Dabei wird nach derzeitiger Rechtslage eine Beschäftigung immer dann als geringfügig angesehen, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt

- als "kurzfristig", wenn sie nach ihrer Eigenart oder im voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist

und

- als "geringfügig entlohnt", wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden. Als allgemeine Einkommensgrenze, die jährlich angepaßt wird, gilt dabei ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße nach § 18 SGB IV<sup>7)</sup>. Gegenwärtig sind dies im früheren Bundesgebiet 590 DM, für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beträge maßgebend:

---

6) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845 ff.) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten.

7) Übersteigt das Einkommen die allgemeine Einkommensgrenze, gilt die Tätigkeit aber immer noch als geringfügig, wenn das Entgelt ein Sechstel des individuell zu ermittelnden (monatlichen) Gesamteinkommens nach § 16 SGB IV unterschreitet. Zum Gesamteinkommen zählen hiernach neben dem Erwerbseinkommen alle weiteren Einkünfte im Sinne des Einkommenssteuerrechts (§§ 2 und 3 EStG), u.a. Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie Leistungen aus Lebensversicherungen. Renten der Sozialversicherung werden, allerdings nur mit ihrem Ertragsanteil, dem Gesamteinkommen zugerechnet.

Werden mehrere Beschäftigungen mit geringfügiger Entlohnung nebeneinander ausgeübt, bleiben sie nur dann versicherungsfrei, wenn weder die Summe der wöchentlichen Arbeitszeiten noch das Gesamtentgelt die vorgenannten Stunden- oder Einkommensgrenzen überschreiten.

4) Bis 1995 jeweils nur zum 30.6..

5) Angaben zum Wohnort sind noch nicht verfügbar.

Zeitraum	Beschäftigungen	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
1.1.1986 - 31.12.1986	410	
1.1.1987 - 31.12.1987	430	
1.1.1988 - 31.12.1988	440	
1.1.1989 - 31.12.1989	450	
1.1.1990 - 31.12.1990	470	
1.1.1991 - 31.12.1991	480	
1.1.1992 - 31.12.1992	500	300
1.1.1993 - 31.12.1993	530	390
1.1.1994 - 31.12.1994	560	440
1.1.1995 - 31.12.1995	580	470
1.1.1996 - 31.12.1996	590	500

Während im Stichtagsmaterial nur sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen ausgezählt werden, enthält das Jahreszeitraummaterial auch deren Beschäftigungsfälle.

Beschäftigungsfälle sind die einzelnen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse, die die beschäftigenden Betriebe an die Träger der Sozialversicherung melden. Eine Person kann für einen bestimmten Zeitraum mehrere zeitlich aufeinanderfolgende Beschäftigungsfälle (Arbeitsverhältnisse) - mit oder ohne Unterbrechung - aufweisen, aber auch mehrere gleichzeitig nebeneinander bestehende Beschäftigungsverhältnisse (bei unterschiedlichen Arbeitgebern) haben.

Für personenbezogene Darstellungen führt dies zu unterschiedlichen Konsequenzen.

Sofern eine Person mehrere Beschäftigungsfälle im Jahr hatte (z.B. verschiedene Beschäftigungsverhältnisse nacheinander), wird sie bei personenbezogenen Auswertungen des Jahreszeitraummaterials (= Zahl der insgesamt im Jahre X beschäftigten Personen) nur einmal gezählt. Für die Ergebnisdarstellung wird hierbei jeweils an den Beschäftigungsfall mit der längsten Dauer angeknüpft.

Bei Auswertungen des Stichtagsmaterials werden demgegenüber Beschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen (Mehrfachbeschäftigte), nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

## 2.2 Merkmale des Stichtags- und Jahreszeitraummaterials

### Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Bei der Auswertung des Jahreszeitraummaterials hingegen wird das "Alter" nach der sogenannten Geburtsjahrmethode (als rechnerische Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr) berechnet. Damit ist gewährleistet, daß - von einigen Unschärfen abgesehen - auch zeitraumbezogene Beschäftigungsfälle nach diesem Merkmal gegliedert dargestellt werden können.

### Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes

sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei können bis auf weiteres aus meldetechnischen Gründen noch nicht getrennt nachgewiesen werden.

### Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluß als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlußzeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Azubiberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes),

der Abschluß einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluß der Fachschulreife).

oder

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um beruftsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluß einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluß an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemeinbildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluß an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefaßt) nachgewiesen.

#### **Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)**

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

#### **Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesanstalt für Arbeit - verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen der Klassifizierung der Berufe - Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen, Ausgabe 1975, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

#### **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung von Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten - soweit in Tabellen nachgewiesen - zusammengefaßt.

#### **Wirtschaftszweig**

Der Wirtschaftszweig wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" verschlüsselt. Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist. Der wirtschaftliche Schwerpunkt ist grundsätzlich nach der Wertschöpfung zu bestimmen. Nur in Fällen, in denen dies nicht möglich ist, wird hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen.

Die Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung folgt der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Hierbei ist zu beachten, daß abweichend von der Grundsystematik bestimmte Anstalten und Einrichtungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (z.B. Heime, Schulen, Krankenhäuser) den erwerbs- und berufsstatistischen Zwecken folgend tätigkeitsbezogen der Abteilung „Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt“ zugeordnet werden.

Der wirtschaftliche Nachweis entsprechend der WZ 93 (Nace rev. 1) ist ab 1998 vorgesehen.

#### **Regionale Zuordnung**

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch - in allerdings zunächst noch begrenztem Umfang - am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen.

Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Arbeitsort liegen aus dieser Berichterstattung definitionsgemäß nicht vor. Der gegenüber dem Ausland ausgewiesene „Pendlersaldo“ ist deshalb nur in formalem Sinne positiv.

## Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen

Merkmalsgliederung	Tabellennummer																	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12.1	12.2	12.3	12.4	13	14	15
<b>Demographische Merkmale</b>																		
Geschlecht	o	o						o	o	o			o		o	o		
Insgesamt, dar. weiblich					o	o	o				o							
Altersgruppen	o						o											
Nationalität	x														o			
Ausländer/-innen												o	o	o	o			
Insgesamt, dar. Ausländer/-innen									o							o		
Höchster erreichter Schulab- schluß/ mit oder ohne abge- schlossene Berufsausbildung	o																	
<b>Wirtschaftsfachliche Gliederung</b>																		
Wi.- Bereiche		o			o	o			o		o		o			o	o	
Wi - Abteilungen		o	o		o	o				o	o	o	o	o			o	
Wi.- Unterabteilungen		x			x	x					x		x				x	
<b>Berufsfachliche Gliederung</b>																		
Berufsbereiche	o																	
<b>Stellung im Beruf</b>																		
Arbeiter/-innen, Angestellte	o					o		o			o		o					
Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigte	o					o		o										
Personen in beruflicher Ausbildung											o							
<b>Regionale Gliederung</b>																		
Deutschland	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o
Früheres Bundesgebiet	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o
Neue Länder und Berlin-Ost	o	o	o	o	o	o	o	o	o		o					o		o
Land				o	o		o	o		o					o			o
Regierungsbezirk										o			o					
Kreisfreie Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern									o							o		
<b>Zeitliche Gliederung</b>																		
31.3.1996	o				o	o	o	o	o	o			o	o	o	o	o	o
31.3.1996, 31.12.1995, 31.3.1995		o																
Quartale ab 31.3.1993			o	o								o						
<b>Arbeitsort- und Wohnortbetrachtung</b>																		
Arbeitsortbetrachtung	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o			o
Wohnortbetrachtung																o	o	o

x = nur eingeschränkte Darstellung des Merkmals.

Tabellenteil

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000			%					
<b>Deutschland</b>									
Insgesamt .....	27 594,5	15 403,3	12 191,3	- 1,6	- 2,3	- 0,8	- 1,7	- 2,5	- 0,7
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20 .....	1 155,6	656,9	498,7	- 10,0	- 9,8	- 10,3	- 1,5	- 1,4	- 1,7
20 - 25 .....	2 470,5	1 216,7	1 253,8	- 3,9	- 5,3	- 2,4	- 8,7	- 10,1	- 7,2
25 - 30 .....	3 870,2	2 042,4	1 827,7	- 2,2	- 3,2	- 1,0	- 5,8	- 6,7	- 4,8
30 - 35 .....	4 373,2	2 526,6	1 846,6	- 0,5	- 1,3	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,7	+ 1,1
35 - 40 .....	3 828,3	2 194,8	1 633,6	- 0,2	- 0,8	+ 0,6	+ 1,6	+ 1,1	+ 2,3
40 - 45 .....	3 415,4	1 878,6	1 536,7	- 0,4	- 0,9	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,6	+ 0,8
45 - 50 .....	2 961,9	1 628,7	1 333,2	+ 1,5	+ 0,8	+ 2,3	+ 7,8	+ 6,4	+ 9,5
50 - 55 .....	2 645,2	1 494,4	1 150,8	- 3,5	- 4,0	- 2,8	- 11,6	- 12,8	- 10,0
55 - 60 .....	2 330,9	1 363,3	967,5	- 2,0	- 2,9	- 0,8	+ 2,9	+ 1,0	+ 5,6
60 - 65 .....	466,6	351,4	115,2	- 0,7	- 0,7	- 0,7	+ 7,0	+ 5,8	+ 10,7
65 und mehr .....	76,9	49,5	27,4	- 3,6	- 3,3	- 3,9	- 3,6	- 3,3	- 4,2
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen .....	12 634,5	9 388,3	3 246,2	- 2,9	- 3,5	- 1,3	- 3,9	- 4,1	- 3,3
Angestellte .....	14 960,1	6 015,0	8 945,1	- 0,6	- 0,5	- 0,6	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung .....	24 036,9	15 061,4	8 975,5	- 2,1	- 2,5	- 1,3	- 2,3	- 2,6	- 1,8
Teilzeitbeschäftigung .....	3 557,7	341,9	3 215,8	+ 1,5	+ 7,8	+ 0,9	+ 2,9	+ 5,7	+ 2,6
davon:									
unter 18 Stunden .....	531,1	65,2	465,9	+ 0,7	- 0,8	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,7	+ 1,0
18 Stunden und mehr .....	3 026,6	276,7	2 749,9	+ 1,7	+ 10,0	+ 0,9	+ 3,3	+ 7,3	+ 2,9
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>									
Insgesamt .....	5 308,8	2 792,5	2 516,4	- 3,6	- 5,1	- 2,0	- 3,6	- 5,2	- 1,7
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20 .....	281,8	172,1	109,7	- 8,8	- 8,7	- 9,1	+ 6,0	+ 5,9	+ 6,0
20 - 25 .....	406,0	217,6	188,4	- 6,4	- 8,9	- 3,2	- 10,1	- 12,7	- 6,9
25 - 30 .....	607,2	319,3	287,9	- 4,4	- 6,0	- 2,6	- 8,6	- 9,8	- 7,3
30 - 35 .....	813,1	421,3	391,8	- 3,3	- 4,9	- 1,6	- 5,0	- 6,6	- 3,3
35 - 40 .....	777,2	395,0	382,2	- 2,5	- 3,9	- 1,0	- 2,9	- 4,4	- 1,2
40 - 45 .....	766,7	386,2	380,4	- 2,4	- 3,9	- 0,9	- 3,0	- 4,7	- 1,2
45 - 50 .....	565,8	286,5	279,3	+ 1,0	- 0,2	+ 2,3	+ 9,0	+ 7,4	+ 10,6
50 - 55 .....	580,1	298,3	281,8	- 5,7	- 6,8	- 4,5	- 15,4	- 17,3	- 13,3
55 - 60 .....	452,9	249,9	203,0	- 4,1	- 5,7	- 2,0	+ 8,7	+ 4,9	+ 13,7
60 - 65 .....	48,6	39,8	8,8	- 2,3	- 2,3	- 2,3	+ 7,4	+ 7,7	+ 6,4
65 und mehr .....	9,5	6,5	3,0	- 6,1	- 5,4	- 7,5	- 9,2	- 8,1	- 11,3
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen .....	2 584,5	1 912,5	672,0	- 5,7	- 6,6	- 2,9	- 6,1	- 6,7	- 4,4
Angestellte .....	2 724,3	879,9	1 844,4	- 1,6	- 1,7	- 1,6	- 1,1	- 1,8	- 0,7
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung .....	4 746,8	2 726,2	2 020,8	- 4,2	- 5,3	- 2,8	- 3,9	- 4,9	- 2,5
Teilzeitbeschäftigung .....	562,0	66,3	495,7	+ 1,7	+ 3,4	+ 1,5	+ 0,8	+ 15,4	+ 1,5
davon:									
unter 18 Stunden .....	21,4	6,4	15,0	- 2,1	- 3,9	- 1,3	- 6,1	- 10,0	- 4,4
18 Stunden und mehr .....	540,7	59,9	480,7	+ 1,9	+ 4,3	+ 1,6	+ 0,6	+ 15,9	+ 1,7

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
				1 000			%		
Früheres Bundesgebiet									
Insgesamt .....	22 285,8	12 610,8	9 675,0	- 1,2	- 1,7	- 0,4	- 1,2	- 1,8	- 0,4
nach der Staatsangehörigkeit									
Deutsche .....	20 228,8	11 265,1	8 963,7	- 1,1	- 1,6	- 0,4	- 1,1	- 1,7	- 0,3
Ausländer .....	2 057,0	1 345,7	711,3	- 1,8	- 2,3	- 0,7	- 2,0	- 2,6	- 0,9
darunter: EU-Länder .....	661,3	432,3	229,0	- 0,6	- 1,0	+ 0,3	- 1,7	- 2,0	- 1,2
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20 .....	873,7	484,8	389,0	- 10,4	- 10,2	- 10,6	- 3,7	- 3,8	- 3,7
20 - 25 .....	2 064,6	999,2	1 065,4	- 3,4	- 4,4	- 2,3	- 8,4	- 9,5	- 7,3
25 - 30 .....	3 263,0	1 723,1	1 539,9	- 1,8	- 2,7	- 0,7	- 5,2	- 6,1	- 4,3
30 - 35 .....	3 560,0	2 105,2	1 454,8	+ 0,2	- 0,6	+ 1,4	+ 1,3	+ 0,6	+ 2,4
35 - 40 .....	3 051,1	1 799,8	1 251,4	+ 0,4	- 0,1	+ 1,1	+ 2,8	+ 2,4	+ 3,4
40 - 45 .....	2 648,7	1 492,4	1 156,3	+ 0,2	- 0,1	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,5	+ 1,4
45 - 50 .....	2 396,1	1 342,2	1 053,9	+ 1,6	+ 1,0	+ 2,3	+ 7,5	+ 6,3	+ 9,2
50 - 55 .....	2 065,1	1 196,1	869,1	- 2,8	- 3,3	- 2,2	- 10,5	- 11,6	- 8,9
55 - 60 .....	1 877,9	1 113,4	764,5	- 1,5	- 2,2	- 0,4	+ 1,6	+ 0,2	+ 3,6
60 - 65 .....	418,0	311,6	106,4	- 0,5	- 0,5	- 0,6	+ 6,9	+ 5,6	+ 11,0
65 und mehr .....	67,4	43,0	24,4	- 3,2	- 3,0	- 3,5	- 2,8	- 2,5	- 3,2
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen .....	10 050,0	7 475,8	2 574,2	- 2,2	- 2,6	- 0,9	- 3,4	- 3,5	- 3,0
Angeestellte .....	12 235,8	5 135,0	7 100,7	- 0,3	- 0,3	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,7	+ 0,6
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung .....	19 290,1	12 335,2	6 954,9	- 1,6	- 1,9	- 0,9	- 1,9	- 2,1	- 1,6
Teilzeitbeschäftigung .....	2 995,7	275,6	2 720,1	+ 1,5	+ 8,8	+ 0,8	+ 3,7	+ 12,4	+ 2,8
davon:									
unter 18 Stunden .....	509,8	58,8	450,9	+ 0,8	- 0,5	+ 1,0	+ 1,1	+ 0,4	+ 1,2
18 Stunden und mehr .....	2 485,9	216,8	2 269,1	+ 1,6	+ 11,7	+ 0,7	+ 4,2	+ 16,2	+ 3,2
nach Berufsbereichen 1)									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei-berufe .....	277,4	202,2	75,2	+ 1,4	+ 1,2	+ 2,2	- 4,1	- 4,6	- 3,0
Bergleute, Mineralgewinner .....	66,9	66,5	0,4	- 1,1	- 1,1	+ 1,5	- 7,2	- 7,2	+ 6,5
Fertigungsberufe .....	6 993,7	5 777,5	1 216,2	- 2,9	- 3,1	- 1,6	- 4,0	- 3,9	- 4,6
darunter:									
Metallerzeuger, -bearbeiter .....	528,3	479,7	48,6	- 1,1	- 1,0	- 2,0	- 2,7	- 2,2	- 7,4
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe .....	1 664,2	1 586,0	78,2	- 2,8	- 2,9	- 1,7	- 2,2	- 2,3	- 0,2
Elektriker .....	614,8	578,0	36,8	- 3,1	- 3,1	- 2,8	- 3,3	- 3,4	- 0,8
Ernährungsberufe .....	603,2	347,3	255,9	- 1,3	- 1,3	- 1,3	- 1,1	- 0,9	- 1,4
Bauberufe .....	720,8	715,3	5,4	- 8,9	- 9,0	+ 0,0	- 11,3	- 11,4	- 1,1
Technische Berufe .....	1 655,7	1 390,2	265,5	- 0,5	- 0,4	- 0,8	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,9
Dienstleistungsberufe .....	13 241,1	5 139,4	8 101,7	- 0,3	- 0,5	- 0,3	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3
darunter:									
Warenkaufleute .....	1 822,6	647,3	1 175,4	- 0,9	- 0,5	- 1,1	- 0,8	- 0,1	- 1,2
Verkehrsberufe .....	1 561,3	1 312,3	249,0	- 0,8	- 1,0	+ 0,4	- 1,7	- 1,7	- 1,3
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe .....	4 626,7	1 566,0	3 060,6	- 0,4	- 0,3	- 0,4	+ 0,0	+ 1,2	- 0,5
Gesundheitsdienstberufe .....	1 489,8	234,0	1 255,8	+ 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 2,8	+ 3,7	+ 2,7
Sonstige Arbeitskräfte 2) .....	50,9	34,9	16,0	- 7,3	- 9,7	- 1,6	+ 2,8	- 1,3	+ 12,9
nach der Ausbildung									
Voll-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife 3) .....	17 969,9	10 052,1	7 917,8	- 1,5	- 2,1	- 0,7	- 2,1	- 2,8	- 1,3
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	4 398,7	2 329,3	2 069,4	- 4,0	- 5,2	- 2,6	- 4,6	- 4,8	- 4,2
mit abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	13 571,2	7 722,8	5 848,4	- 0,6	- 1,1	+ 0,0	- 1,3	- 2,2	- 0,1
Abitur 5) .....	988,0	470,7	517,3	- 0,7	- 0,8	- 0,6	+ 3,0	+ 2,8	+ 3,2
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	272,4	133,2	139,2	- 5,4	- 4,8	- 6,0	- 0,2	- 0,4	- 0,0
mit abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	715,6	337,5	378,1	+ 1,2	+ 0,8	+ 1,5	+ 4,3	+ 4,2	+ 4,4
Fachhochschule 6) .....	643,1	490,2	152,9	+ 0,1	- 0,0	+ 0,3	+ 2,5	+ 2,0	+ 4,0
Hochschule/Universität 7) .....	957,1	661,2	295,9	+ 0,8	+ 0,4	+ 1,7	+ 4,4	+ 3,5	+ 6,5
Ohne Angabe .....	1 727,7	936,6	791,1	+ 0,2	- 0,5	+ 1,0	+ 2,2	+ 1,5	+ 3,2

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.  
 2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.  
 3) Oder gleichwertige Schulbildung.  
 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.  
 6) Einschl. Ingenieurschulen.  
 7) Einschl. Lehrerausbildung.

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

DEUTSCHLAND

 2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
 UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	31.3.1996			31.12.1995			31.3.1995		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	344,9	231,1	113,9	344,5	231,2	113,2	380,9	253,9	127,0
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11002,0	8409,9	2592,1	11339,5	8703,4	2636,1	11459,6	8768,5	2691,1
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASS- SERVIERUNG, BERGBAU .....	489,0	406,1	82,9	499,8	414,7	85,0	513,4	426,8	86,6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8333,0	6072,0	2261,0	8470,6	6176,5	2294,1	8567,9	6220,1	2347,8
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	582,7	413,9	168,8	592,5	421,5	171,0	601,1	426,7	174,4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	404,0	286,4	117,6	409,4	289,8	119,6	413,8	290,8	123,0
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	362,2	286,5	75,7	367,9	291,0	77,0	380,6	302,1	78,6
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF. ....	586,1	497,9	88,1	599,1	509,5	89,6	601,8	511,0	90,8
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2644,8	2238,7	406,0	2693,2	2281,7	411,5	2695,1	2277,7	417,4
	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1699,6	1136,2	563,4	1716,0	1147,5	568,6	1742,0	1156,9	585,2
	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	875,9	653,8	222,1	893,8	668,0	225,8	908,2	675,9	232,3
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	370,7	147,9	222,8	380,4	151,1	229,3	406,4	159,1	247,4
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	806,9	410,5	396,5	818,3	416,4	401,9	818,9	420,1	398,8
3	BAUGEWERBE .....	2180,1	1931,9	248,2	2369,1	2112,1	257,0	2378,3	2121,6	256,7
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1461,9	1317,0	144,9	1614,6	1463,1	151,5	1635,6	1483,9	151,7
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	718,2	614,9	103,3	754,6	649,0	105,5	742,7	637,7	105,1
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5274,4	2741,3	2533,1	5352,3	2785,4	2566,9	5340,8	2778,1	2562,7
4	HANDEL .....	3811,2	1725,7	2085,5	3854,0	1742,8	2111,2	3834,5	1729,9	2104,5
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL .....	1221,3	784,2	437,1	1233,5	791,6	441,9	1235,9	791,3	444,6
	HANDELSVERMITTLUNG .....	323,3	196,2	127,2	323,0	195,6	127,4	319,9	193,7	126,2
	EINZELHANDEL .....	2266,5	745,3	1521,2	2297,5	755,5	1542,0	2278,7	745,0	1533,8
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG .....	1463,3	1015,6	447,6	1498,3	1042,6	455,7	1506,4	1048,2	458,2
50 0 50 7 50,(OHNE 50 0,7)	EISENBAHNEN .....	211,4	165,0	46,5	225,1	175,6	49,5	239,3	187,9	51,4
	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	287,1	127,7	159,4	297,3	133,7	163,6	301,0	133,4	167,6
	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	964,8	722,9	241,8	975,9	733,3	242,6	966,1	726,9	239,2
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	10970,7	4019,9	6950,7	11018,4	4051,1	6967,3	10878,5	3989,0	6889,5
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1058,4	471,9	586,5	1069,1	477,1	592,0	1068,9	473,8	595,1
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	761,7	321,9	439,9	769,1	325,0	444,1	769,2	322,3	446,9
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	296,7	150,0	146,7	300,0	152,1	147,9	299,7	151,5	148,3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7062,9	2446,5	4616,4	7080,1	2461,0	4619,0	6909,4	2387,5	4521,9
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	1124,6	353,7	770,9	1118,8	352,3	766,6	1102,2	346,9	755,3
70 1 - 2 70 6 - 8	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ...	520,4	123,6	396,8	522,4	123,2	399,3	515,7	120,2	395,4
	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1432,7	528,4	904,3	1445,7	535,8	909,9	1420,3	527,1	893,2
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRMESSEN .....	1934,1	338,8	1595,3	1931,4	338,0	1593,4	1880,9	328,0	1552,9
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USH. ....	1425,5	665,0	760,5	1422,4	661,5	760,9	1380,3	636,7	743,6
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	625,6	437,0	188,6	639,3	450,3	189,0	610,0	428,6	181,4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	820,7	272,5	548,1	823,3	274,2	549,1	807,8	268,3	539,5
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	192,2	55,1	137,1	192,3	55,4	137,0	191,9	55,5	136,4
	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	595,0	213,8	381,2	597,5	215,3	382,2	581,5	209,1	372,5
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2028,7	829,0	1199,7	2045,9	838,8	1207,1	2092,4	859,5	1232,9
90 96	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1730,1	739,5	990,6	1747,0	749,6	997,4	1800,3	772,7	1027,6
	SOZIALVERSICHERUNG .....	298,6	89,6	209,1	298,9	89,2	209,8	292,1	86,8	205,3
-	OHNE ANGABE .....	2,5	1,0	1,5	2,4	1,0	1,4	2,7	1,2	1,5
	INSGESAMT ...	27594,6	15403,3	12191,3	28057,1	15772,1	12285,0	28062,5	15790,7	12271,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

FRÜHERES BUNDESGBIET

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	31.3.1996			31.12.1995			31.3.1995		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	184,4	129,4	55,0	180,3	126,7	53,6	200,6	140,1	60,5
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	9140,0	6970,6	2169,3	9354,2	7155,6	2198,6	9478,5	7227,0	2251,6
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	379,6	327,0	52,6	383,2	330,4	52,8	392,2	338,9	53,3
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	7326,7	5371,8	1954,9	7429,8	5449,5	1980,3	7526,8	5494,2	2032,5
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	542,4	389,7	152,8	549,8	395,9	153,8	556,0	400,0	156,0
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	369,6	263,3	106,3	374,3	266,2	108,1	380,2	268,2	112,1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	291,4	231,8	59,5	293,8	233,5	60,3	306,6	244,6	62,0
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	520,7	443,8	76,9	530,0	452,2	77,9	534,4	455,5	78,9
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1)	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2306,8	1955,0	351,8	2342,6	1986,9	355,7	2343,3	1982,7	360,6
26	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1523,4	1019,7	503,8	1535,7	1027,5	508,2	1561,6	1037,0	524,6
27	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	774,4	579,2	195,3	788,5	590,4	198,0	802,7	598,9	203,8
28 - 9	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	323,5	132,4	191,1	332,5	135,2	197,2	355,8	142,4	213,4
3	BAUGEWERBE .....	1433,7	1271,8	161,8	1541,2	1375,6	165,5	1559,6	1393,8	165,8
30 31	BAUHAUPTGEWERBE .....	936,3	850,5	85,7	1021,9	933,8	88,1	1042,2	954,1	88,1
4 - 5	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	497,4	421,3	76,1	519,3	441,9	77,5	517,4	439,7	77,7
4	HANDEL UND VERKEHR .....	4328,4	2254,9	2073,5	4375,1	2281,9	2093,2	4367,3	2270,0	2097,3
40 - 1 42 43	HANDEL .....	3217,6	1476,4	1741,3	3248,5	1488,7	1759,8	3241,9	1478,7	1763,2
50 0 50 7 50,(OHNE 50 0,7)	GROSSHANDEL .....	1079,3	695,9	383,4	1088,2	701,7	386,5	1090,4	701,0	389,4
5	HANDELSVERMITTLUNG .....	268,1	161,6	106,4	266,9	160,9	106,0	263,8	158,9	104,9
6 - 9	EINZELHANDEL .....	1870,2	618,8	1251,4	1893,3	626,0	1267,3	1887,6	618,8	1268,8
50 0 50 7 50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG .....	1110,8	778,5	332,3	1126,6	793,2	333,4	1125,4	791,3	334,1
50 0 50 7 50,(OHNE 50 0,7)	EISENBAHNEN .....	99,7	87,3	12,4	104,2	91,3	12,9	107,8	94,8	12,9
6 - 9	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	203,4	93,4	110,0	208,7	98,4	110,3	209,5	96,8	112,7
60 61	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	807,6	597,8	209,8	813,7	603,5	210,2	808,2	599,6	208,5
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	8632,3	3255,7	5376,6	8637,5	3265,3	5372,2	8509,4	3208,4	5300,9
60 61	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	956,3	442,9	513,4	964,6	447,6	517,0	965,6	445,6	520,1
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	683,5	302,9	380,6	689,0	305,9	383,1	690,3	304,3	386,0
7	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	272,7	140,0	132,7	275,6	141,7	133,8	275,4	141,3	134,1
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	5653,5	1963,9	3689,7	5650,8	1965,1	3685,7	5522,4	1903,8	3618,6
71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	941,7	305,3	636,4	935,1	303,1	632,0	926,6	299,2	627,3
80 0 80 1 - 7	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	390,6	94,4	296,3	392,3	93,8	298,5	388,1	91,0	297,1
90 96	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1034,2	379,8	654,5	1038,6	382,9	655,7	1019,2	375,8	643,4
-	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1623,5	295,6	1327,9	1619,9	294,7	1325,2	1581,1	286,5	1294,6
-	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1174,4	550,2	624,2	1169,7	545,4	624,3	1132,0	521,6	610,4
-	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	489,0	338,6	150,4	495,3	345,2	150,1	475,4	329,7	145,7
80 0 80 1 - 7	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	615,5	205,1	410,4	614,6	204,8	409,8	598,5	198,9	399,6
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	164,0	45,2	118,8	163,9	45,4	118,6	163,1	45,1	117,9
90 96	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	419,0	156,5	262,5	418,1	156,0	262,1	401,9	150,2	251,7
90 96	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1407,1	643,9	763,2	1407,5	647,8	759,7	1422,9	660,2	762,6
-	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG .....	1183,7	569,7	614,0	1185,4	573,9	611,5	1203,9	587,6	616,3
-	OHNE ANGABE .....	223,4	74,2	149,2	222,0	73,8	148,2	219,0	72,7	146,3
-	INSGESAMT ...	22285,8	12610,8	9675,0	22547,7	12829,6	9718,1	22556,4	12845,7	9710,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA,FS1,R4.2.1,1.VJ/1996

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	31.3.1996			31.12.1995			31.3.1995		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	160,6	101,7	58,9	164,2	104,5	59,7	180,3	113,7	66,5
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	1862,1	1439,3	422,8	1985,3	1547,8	437,5	1981,0	1541,6	439,5
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	109,4	79,1	30,2	116,6	84,3	32,2	121,2	87,9	33,3
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	1006,3	700,2	306,2	1040,8	727,0	313,8	1041,1	725,9	315,3
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	40,3	24,3	16,0	42,7	25,5	17,2	45,1	26,7	18,4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	34,4	23,1	11,2	35,1	23,7	11,5	33,5	22,6	11,0
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINMECH., GLAS ..	70,9	54,7	16,2	74,1	57,5	16,7	74,0	57,5	16,6
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	65,4	54,2	11,2	69,0	57,3	11,7	67,4	55,5	11,9
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	398,0	283,8	54,2	350,6	294,8	55,8	351,7	294,9	56,8
25	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	176,2	116,5	59,7	180,4	120,0	60,4	180,4	119,9	60,5
26	HÖLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	101,5	74,6	26,8	105,4	77,6	27,8	105,5	77,0	28,5
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	47,2	15,5	31,7	47,9	15,8	32,1	50,7	16,7	34,0
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	132,5	53,5	79,1	135,5	54,7	80,8	132,8	55,1	77,7
3	BAUGEWERBE .....	746,4	660,0	86,4	828,0	736,5	91,5	818,7	727,8	90,9
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	525,6	466,5	59,2	592,7	529,3	63,4	593,4	529,8	63,6
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	220,8	193,6	27,2	235,2	207,2	28,0	225,3	198,0	27,3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	946,1	486,5	459,6	977,2	503,5	473,7	973,5	508,1	465,4
4	HANDEL .....	593,5	249,3	344,2	605,5	254,1	351,5	592,6	251,2	341,4
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL .....	142,0	88,3	53,7	145,3	89,9	55,4	145,4	90,3	55,2
	HANDELSVERMITTLUNG .....	55,2	34,5	20,7	56,1	34,7	21,4	56,0	34,8	21,2
	EINZELHANDEL .....	396,3	126,5	269,8	404,2	129,4	274,7	391,1	126,2	264,9
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- TENVERMITTLUNG .....	352,5	237,1	115,4	371,7	249,5	122,2	380,9	256,9	124,0
50 0 50 7 50,(OHNE 50 0,7)	EISENBAHNEN .....	111,7	77,7	34,1	120,9	84,3	36,6	131,5	93,0	38,5
	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	83,7	34,3	49,4	88,6	35,3	53,3	91,5	36,6	54,9
	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	157,1	125,2	32,0	162,2	129,8	32,4	157,9	127,3	30,7
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	2338,3	764,2	1574,1	2380,9	785,9	1595,0	2369,1	780,6	1588,6
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	102,2	29,0	73,2	104,5	29,5	75,0	103,2	28,2	75,1
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	78,2	19,0	59,2	80,1	19,2	60,9	78,9	18,0	60,9
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	24,0	10,0	13,9	24,4	10,3	14,1	24,3	10,2	14,2
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	1409,4	482,6	926,7	1429,2	496,0	933,3	1387,0	483,7	903,3
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	182,8	48,3	134,5	183,7	49,2	134,6	175,6	47,7	128,0
	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	129,8	29,2	100,5	130,2	29,4	100,8	127,6	29,2	98,3
	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	398,5	148,6	249,9	407,0	152,9	254,1	401,1	151,3	249,8
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	310,6	43,2	267,4	311,5	43,3	268,2	299,8	41,5	258,3
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USM. ....	251,1	114,9	136,3	252,7	116,1	136,6	248,3	115,1	133,2
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	136,6	98,4	38,2	144,0	105,1	38,9	134,6	98,9	35,7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	205,2	67,5	137,7	208,7	69,4	139,3	209,4	69,4	139,9
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	28,2	9,9	18,3	28,4	10,0	18,4	28,8	10,4	18,4
	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	176,0	57,4	118,6	179,4	59,2	120,1	179,6	58,9	120,7
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	621,6	185,1	436,5	638,5	191,0	447,4	669,5	199,2	470,3
90 96	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	546,4	169,8	376,6	561,6	175,7	385,9	596,4	185,1	411,2
	SOZIALVERSICHERUNG .....	75,3	15,4	59,9	76,9	15,3	61,5	73,1	14,1	59,0
-	OHNE ANGABE .....	1,8	0,8	1,0	1,7	0,8	0,9	2,1	1,0	1,1
	INSGESAMT ...	5308,8	2792,5	2516,4	5509,3	2942,4	2566,9	5506,0	2945,0	2561,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1, 1.V.J/1996

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Deutschland

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen\*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasserver-sorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermitt-lung	Kredit-Institute und Ver-sicherung-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa-tionen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
Insgesamt 1 000											
1993 31.03.	28 626,5	404,0	592,5	9 363,8	2 193,9	3 881,9	1 610,6	1 070,6	6 459,5	724,3	2 325,5
30.06.	28 596,0	415,4	579,3	9 216,5	2 283,3	3 869,6	1 606,0	1 067,0	6 539,0	725,2	2 294,7
30.09.	28 809,4	414,3	568,0	9 165,2	2 383,3	3 920,2	1 614,4	1 087,3	6 658,1	729,8	2 268,8
31.12.	28 404,8	372,5	558,1	8 945,6	2 310,1	3 892,5	1 593,0	1 083,1	6 656,1	749,0	2 244,8
1994 31.03.	28 127,9	383,5	546,6	8 773,1	2 299,2	3 865,9	1 554,9	1 076,9	6 668,1	751,5	2 208,2
30.06.	28 238,2	402,9	540,4	8 713,5	2 388,8	3 848,0	1 549,5	1 070,9	6 753,4	768,1	2 202,6
30.09.	28 643,9	408,1	533,4	8 766,7	2 491,9	3 901,5	1 551,3	1 089,5	6 912,9	790,4	2 198,0
31.12.	28 286,9	374,7	525,5	8 652,5	2 432,2	3 862,4	1 531,9	1 080,1	6 886,3	810,3	2 131,1
1995 31.03.	28 062,5	380,9	513,4	8 570,6	2 378,3	3 834,5	1 506,4	1 068,9	6 909,4	807,8	2 092,4
30.06.	28 118,1	393,1	508,3	8 548,8	2 424,6	3 817,1	1 510,6	1 061,6	6 966,0	807,7	2 080,3
30.09.	28 445,3	386,3	507,0	8 609,2	2 487,7	3 876,3	1 519,2	1 076,2	7 096,6	814,4	2 072,5
31.12.	28 057,1	344,5	499,8	8 472,9	2 369,1	3 854,0	1 498,3	1 069,1	7 080,1	823,3	2 045,9
1996 31.03.	27 594,6	344,9	489,0	8 335,5	2 180,1	3 811,2	1 463,3	1 058,4	7 062,9	820,7	2 028,7
30.06.											
30.09.											
31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1993 31.03.	- 1,1	- 0,5	- 2,9	- 2,5	- 0,1	- 0,4	- 1,0	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,6	- 2,3
30.06.	- 0,1	+ 2,8	- 2,2	- 1,6	+ 4,1	- 0,3	- 0,3	- 0,3	+ 1,2	+ 0,1	- 1,3
30.09.	+ 0,7	- 0,3	- 2,0	- 0,6	+ 4,4	+ 1,3	+ 0,5	+ 1,9	+ 1,8	+ 0,6	- 1,1
31.12.	- 1,4	- 10,1	- 1,7	- 2,4	- 3,1	- 0,7	- 1,3	- 0,4	- 0,0	+ 2,6	- 1,1
1994 31.03.	- 1,0	+ 3,0	- 2,1	- 1,9	- 0,5	- 0,7	- 2,4	- 0,6	+ 0,2	+ 0,3	- 1,6
30.06.	+ 0,4	+ 5,1	- 1,1	- 0,7	+ 3,9	- 0,5	- 0,3	- 0,6	+ 1,3	+ 2,2	- 0,3
30.09.	+ 1,4	+ 1,3	- 1,3	+ 0,6	+ 4,3	+ 1,4	+ 0,1	+ 1,7	+ 2,4	+ 2,9	- 0,2
31.12.	- 1,2	- 8,2	- 1,5	- 1,3	- 2,4	- 1,0	- 1,3	- 0,9	- 0,4	+ 2,5	- 3,0
1995 31.03.	- 0,8	+ 1,7	- 2,3	- 0,9	- 2,2	- 0,7	- 1,7	- 1,0	+ 0,3	- 0,3	- 1,8
30.06.	+ 0,2	+ 3,2	- 1,0	- 0,3	+ 1,9	- 0,5	+ 0,3	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,6
30.09.	+ 1,2	- 1,7	- 0,3	+ 0,7	+ 2,6	+ 1,6	+ 0,6	+ 1,4	+ 1,9	+ 0,8	- 0,4
31.12.	- 1,4	- 10,8	- 1,4	- 1,6	- 4,8	- 0,6	- 1,4	- 0,7	- 0,2	+ 1,1	- 1,3
1996 31.03.	- 1,6	+ 0,1	- 2,2	- 1,6	- 8,0	- 1,1	- 2,3	- 1,0	- 0,2	- 0,3	- 0,8
30.06.											
30.09.											
31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahreequartal in %											
1993 31.03.	- 2,3	- 15,6	- 7,0	- 7,0	+ 3,7	- 0,2	- 2,7	+ 2,5	+ 2,9	+ 4,1	- 5,1
30.06.	- 2,5	- 12,1	- 7,3	- 7,3	+ 4,4	- 0,1	- 3,1	+ 2,0	+ 2,6	+ 3,0	- 5,9
30.09.	- 2,2	- 8,3	- 7,9	- 7,2	+ 5,3	- 0,1	- 2,7	+ 1,4	+ 2,8	+ 2,5	- 6,1
31.12.	- 1,9	- 8,3	- 8,5	- 6,8	+ 5,2	- 0,1	- 2,1	+ 1,3	+ 3,4	+ 4,0	- 5,7
1994 31.03.	- 1,7	- 5,1	- 7,7	- 6,3	+ 4,8	- 0,4	- 3,5	+ 0,6	+ 3,2	+ 3,8	- 5,0
30.06.	- 1,3	- 3,0	- 6,7	- 5,5	+ 4,6	- 0,6	- 3,5	+ 0,4	+ 3,3	+ 5,9	- 4,0
30.09.	- 0,6	- 1,5	- 6,1	- 4,3	+ 4,6	- 0,5	- 3,9	+ 0,2	+ 3,8	+ 8,3	- 3,1
31.12.	- 0,4	+ 0,6	- 5,8	- 3,3	+ 5,3	- 0,8	- 3,8	- 0,3	+ 3,5	+ 8,2	- 5,1
1995 31.03.	- 0,2	- 0,7	- 6,1	- 2,3	+ 3,4	- 0,8	- 3,1	- 0,7	+ 3,6	+ 7,5	- 5,2
30.06.	- 0,4	- 2,4	- 5,9	- 1,9	+ 1,5	- 0,8	- 2,5	- 0,9	+ 3,1	+ 5,2	- 5,6
30.09.	- 0,7	- 5,3	- 4,9	- 1,8	- 0,2	- 0,6	- 2,1	- 1,2	+ 2,7	+ 3,0	- 5,7
31.12.	- 0,8	- 8,1	- 4,9	- 2,1	- 2,6	- 0,2	- 2,2	- 1,0	+ 2,8	+ 1,6	- 4,0
1996 31.03.	- 1,7	- 9,5	- 4,8	- 2,7	- 8,3	- 0,6	- 2,9	- 1,0	+ 2,2	+ 1,6	- 3,0
30.06.											
30.09.											
31.12.											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Früheres Bundesgebiet

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen\*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermittlung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderwertig nicht genannt	Organisati-onen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozial-ver-sicherung
Insgesamt 1 000											
1993											
31.03. ....	23 162,0	207,2	419,8	8 235,7	1 529,3	3 329,1	1 181,1	968,1	5 258,8	566,9	1 466,0
30.06. ....	23 122,5	219,0	417,3	8 105,8	1 589,9	3 307,9	1 179,9	964,4	5 307,7	567,5	1 463,2
30.09. ....	23 288,4	220,4	415,6	8 058,4	1 640,0	3 344,0	1 190,1	982,4	5 397,1	572,0	1 468,4
31.12. ....	22 910,1	191,5	409,8	7 866,8	1 568,7	3 313,0	1 168,0	979,9	5 368,9	579,6	1 463,8
1994											
31.03. ....	22 722,1	204,5	405,9	7 722,4	1 549,6	3 289,5	1 157,7	974,4	5 385,9	579,9	1 452,3
30.06. ....	22 755,3	215,7	402,4	7 666,9	1 606,5	3 267,0	1 155,7	968,7	5 437,5	582,8	1 452,1
30.09. ....	23 030,3	217,5	401,7	7 701,8	1 664,2	3 304,6	1 162,5	985,0	5 542,6	592,0	1 458,5
31.12. ....	22 705,2	193,0	397,6	7 593,4	1 604,6	3 265,8	1 142,4	975,9	5 498,9	598,0	1 435,7
1995											
31.03. ....	22 556,4	200,6	392,2	7 527,4	1 559,6	3 241,9	1 125,4	965,6	5 522,4	598,5	1 422,9
30.06. ....	22 597,3	209,3	389,1	7 508,2	1 592,1	3 225,9	1 132,1	959,0	5 565,5	598,4	1 417,8
30.09. ....	22 852,5	207,3	388,8	7 551,7	1 628,0	3 269,0	1 140,6	971,6	5 668,8	608,0	1 418,5
31.12. ....	22 547,7	180,3	383,2	7 430,4	1 541,2	3 248,5	1 126,6	964,6	5 650,8	614,6	1 407,5
1996											
31.03. ....	22 285,8	184,4	379,6	7 327,4	1 433,7	3 217,6	1 110,8	956,3	5 635,5	615,5	1 407,1
30.06. ....											
30.09. ....											
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1993											
31.03. ....	- 0,8	+ 5,0	- 0,8	- 2,1	- 0,8	- 0,3	- 0,7	- 0,0	+ 0,5	+ 0,5	- 0,6
30.06. ....	- 0,2	+ 5,7	- 0,6	- 1,6	+ 4,0	- 0,6	- 0,1	- 0,4	+ 0,9	+ 0,1	- 0,2
30.09. ....	+ 0,7	+ 0,6	- 0,4	- 0,6	+ 3,2	+ 1,1	+ 0,9	+ 1,9	+ 1,7	+ 0,8	+ 0,4
31.12. ....	- 1,6	- 13,1	- 1,4	- 2,4	- 4,3	- 0,9	- 1,9	- 0,3	- 0,5	+ 1,3	- 0,3
1994											
31.03. ....	- 0,8	+ 6,8	- 1,0	- 1,8	- 1,2	- 0,7	- 0,9	- 0,6	+ 0,3	+ 0,1	- 0,8
30.06. ....	+ 0,1	+ 5,5	- 0,9	- 0,7	+ 3,7	- 0,7	- 0,2	- 0,6	+ 1,0	+ 0,5	- 0,0
30.09. ....	+ 1,2	+ 0,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,6	+ 1,2	- 0,6	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,4
31.12. ....	- 1,4	- 11,3	- 1,0	- 1,4	- 3,6	- 1,2	- 1,7	- 0,9	- 0,8	+ 1,0	- 1,6
1995											
31.03. ....	- 0,7	+ 3,9	- 1,4	- 0,9	- 2,8	- 0,7	- 1,5	- 1,1	+ 0,4	+ 0,1	- 0,9
30.06. ....	+ 0,2	+ 4,3	- 0,8	- 0,3	+ 2,1	- 0,5	+ 0,6	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,4
30.09. ....	+ 1,1	- 1,0	- 0,1	+ 0,6	+ 2,3	+ 1,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,0
31.12. ....	- 1,3	- 13,0	- 1,4	- 1,6	- 5,3	- 0,6	- 1,2	- 0,7	- 0,3	+ 1,1	- 0,8
1996											
31.03. ....	- 1,2	+ 2,3	- 0,9	- 1,4	- 7,0	- 1,0	- 1,4	- 0,9	+ 0,0	+ 0,1	- 0,0
30.06. ....											
30.09. ....											
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahreequartal in %											
1993											
31.03. ....	- 1,3	- 3,4	- 2,5	- 5,3	+ 0,8	+ 0,1	- 0,8	+ 2,4	+ 2,8	+ 2,9	- 0,9
30.06. ....	- 1,7	- 1,4	- 2,2	- 6,2	+ 1,7	- 0,3	- 1,6	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,5	- 1,2
30.09. ....	- 2,0	- 0,9	- 3,0	- 6,7	+ 2,1	- 0,7	- 1,8	+ 1,2	+ 2,4	+ 2,2	- 1,2
31.12. ....	- 1,8	- 3,0	- 3,1	- 6,5	+ 1,8	- 0,7	- 1,8	+ 1,2	+ 2,6	+ 2,7	- 0,8
1994											
31.03. ....	- 1,9	- 1,3	- 3,3	- 6,2	+ 1,3	- 1,2	- 2,0	+ 0,7	+ 2,4	+ 2,3	- 0,9
30.06. ....	- 1,6	- 1,5	- 3,6	- 5,4	+ 1,0	- 1,2	- 2,1	+ 0,4	+ 2,4	+ 2,7	- 0,8
30.09. ....	- 1,1	- 1,3	- 3,3	- 4,4	+ 1,5	- 1,2	- 2,3	+ 0,3	+ 2,7	+ 3,5	- 0,7
31.12. ....	- 0,9	+ 0,8	- 3,0	- 3,5	+ 2,3	- 1,4	- 2,2	- 0,4	+ 2,4	+ 3,2	- 1,9
1995											
31.03. ....	- 0,7	- 1,9	- 3,4	- 2,5	+ 0,6	- 1,4	- 2,8	- 0,9	+ 2,5	+ 3,2	- 2,0
30.06. ....	- 0,7	- 3,0	- 3,3	- 2,1	- 0,9	- 1,3	- 2,0	- 1,0	+ 2,4	+ 2,7	- 2,4
30.09. ....	- 0,8	- 4,7	- 3,2	- 1,9	- 2,2	- 1,1	- 1,9	- 1,4	+ 2,3	+ 2,7	- 2,7
31.12. ....	- 0,7	- 6,6	- 3,6	- 2,1	- 4,0	- 0,5	- 1,4	- 1,2	+ 2,8	+ 2,8	- 2,0
1996											
31.03. ....	- 1,2	- 8,1	- 3,2	- 2,7	- 8,1	- 0,7	- 1,3	- 1,0	+ 2,4	+ 2,8	- 1,1
30.06. ....											
30.09. ....											
31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einchl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Neue Länder und Berlin-Ost

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen\*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasserver-sorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermitt-lung	Kredit-institute und Versi-cherungs-gewerbe	Dienstlei-etungen, soweit anderweitig genannt	Organisa-tionen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
----------	-----------	--	---	--	-------------	--------	--	---	---	--	---

Insgesamt  
1 000

1993	31.03. ....	5 464,5	196,8	172,7	1 128,1	664,7	552,7	429,5	102,5	1 200,7	157,3	859,5
	30.06. ....	5 473,6	196,4	161,9	1 110,7	693,4	561,7	426,2	102,7	1 231,3	157,7	831,6
	30.09. ....	5 521,0	193,9	152,4	1 106,8	743,3	576,2	424,4	104,9	1 261,0	157,8	800,4
	31.12. ....	5 494,7	181,0	148,3	1 078,8	741,4	579,5	425,0	103,2	1 287,2	169,3	781,0
1994	31.03. ....	5 405,8	178,9	140,7	1 050,7	749,6	576,4	397,3	102,6	1 282,2	171,5	755,9
	30.06. ....	5 482,9	187,2	138,0	1 046,6	782,4	581,0	393,8	102,2	1 315,9	185,3	750,5
	30.09. ....	5 613,5	190,6	131,8	1 065,0	827,7	596,9	388,8	104,5	1 370,3	198,4	739,6
	31.12. ....	5 581,7	181,7	128,0	1 059,1	827,7	596,6	389,5	104,1	1 387,5	212,2	695,4
1995	31.03. ....	5 506,0	180,3	121,2	1 043,2	818,7	592,6	380,9	103,2	1 387,0	209,4	669,5
	30.06. ....	5 520,8	183,9	119,2	1 040,6	832,5	591,2	378,5	102,7	1 400,4	209,3	662,5
	30.09. ....	5 592,8	178,9	118,2	1 057,4	859,6	607,3	378,6	104,6	1 427,8	206,4	653,9
	31.12. ....	5 509,3	164,2	116,6	1 042,5	828,0	605,5	371,7	104,5	1 429,2	208,7	638,5
1996	31.03. ....	5 308,8	160,6	109,4	1 008,1	746,4	593,5	352,5	102,2	1 409,4	205,2	621,6
	30.06. ....											
	30.09. ....											
	31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1993	31.03. ....	- 2,4	- 5,6	- 7,6	- 5,0	+ 1,4	- 1,0	- 1,9	+ 1,9	- 0,2	+ 1,0	- 5,0
	30.06. ....	+ 0,2	- 0,2	- 6,3	- 1,5	+ 4,3	+ 1,6	- 0,8	+ 0,2	+ 2,5	+ 0,3	- 3,2
	30.09. ....	+ 0,9	- 1,3	- 5,9	- 0,4	+ 7,2	+ 2,6	- 0,4	+ 2,1	+ 2,4	+ 0,1	- 3,8
	31.12. ....	- 0,5	- 6,7	- 2,7	- 2,5	- 0,3	+ 0,6	+ 0,1	- 1,6	+ 2,1	+ 7,3	- 2,4
1994	31.03. ....	- 1,6	- 1,2	- 5,1	- 2,6	+ 1,1	- 0,5	- 6,5	- 0,6	- 0,4	+ 1,3	- 3,2
	30.06. ....	+ 1,4	+ 4,6	- 1,9	- 0,4	+ 4,4	+ 0,8	- 0,9	- 0,4	+ 2,6	+ 8,0	- 0,7
	30.09. ....	+ 2,4	+ 1,8	- 4,5	+ 1,8	+ 5,8	+ 2,7	- 1,3	+ 2,3	+ 4,1	+ 7,1	- 1,5
	31.12. ....	- 0,6	- 4,7	- 2,9	- 0,6	- 0,0	- 0,1	+ 0,2	- 0,4	+ 1,3	+ 7,0	- 6,0
1995	31.03. ....	- 1,4	- 0,8	- 5,3	- 1,5	- 1,1	- 0,7	- 2,2	- 0,9	- 0,0	- 1,3	- 3,7
	30.06. ....	+ 0,3	+ 2,0	- 1,7	- 0,2	+ 1,7	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 1,0	- 0,0	- 1,0
	30.09. ....	+ 1,3	- 2,7	- 0,8	+ 1,6	+ 3,3	+ 2,7	+ 0,0	+ 1,9	+ 2,0	- 1,4	- 1,3
	31.12. ....	- 1,5	- 8,2	- 1,4	- 1,4	- 3,7	- 0,3	- 1,8	- 0,1	+ 0,1	+ 1,1	- 2,4
1996	31.03. ....	- 3,6	- 2,2	- 6,2	- 3,3	- 9,9	- 2,0	- 5,2	- 2,2	- 1,4	- 1,7	- 2,6
	30.06. ....											
	30.09. ....											
	31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1993	31.03. ....	- 6,4	- 25,6	- 16,5	- 17,5	+ 11,0	- 1,6	- 7,5	+ 3,7	+ 3,3	+ 8,6	- 11,3
	30.06. ....	- 5,5	- 21,6	- 18,4	- 15,1	+ 11,1	+ 1,5	- 7,0	+ 3,4	+ 3,3	+ 4,6	- 13,3
	30.09. ....	- 3,2	- 15,3	- 19,1	- 10,6	+ 12,9	+ 3,3	- 5,1	+ 2,9	+ 5,0	+ 3,6	- 14,0
	31.12. ....	- 1,9	- 13,2	- 20,7	- 9,2	+ 13,1	+ 3,8	- 2,9	+ 2,6	+ 6,9	+ 8,7	- 13,7
1994	31.03. ....	- 1,1	- 9,1	- 18,5	- 6,9	+ 12,8	+ 4,3	- 7,5	+ 0,1	+ 6,8	+ 9,0	- 12,1
	30.06. ....	+ 0,2	- 4,7	- 14,8	- 5,8	+ 12,8	+ 3,4	- 7,6	- 0,5	+ 6,9	+ 17,5	- 9,8
	30.09. ....	+ 1,7	- 1,7	- 13,5	- 3,8	+ 11,4	+ 3,6	- 8,4	- 0,4	+ 8,7	+ 25,7	- 7,6
	31.12. ....	+ 1,6	+ 0,4	- 13,7	- 1,8	+ 11,6	+ 3,0	- 8,4	+ 0,9	+ 7,8	+ 25,3	- 11,0
1995	31.03. ....	+ 1,9	+ 0,8	- 13,9	- 0,7	+ 9,2	+ 2,8	- 4,1	+ 0,6	+ 8,2	+ 22,1	- 11,4
	30.06. ....	+ 0,7	- 1,8	- 13,6	- 0,6	+ 6,4	+ 1,8	- 3,9	+ 0,5	+ 6,4	+ 13,0	- 11,7
	30.09. ....	- 0,4	- 6,1	- 10,3	- 0,7	+ 3,9	+ 1,7	- 2,6	+ 0,1	+ 4,2	+ 4,0	- 11,6
	31.12. ....	- 1,3	- 9,6	- 8,9	- 1,6	+ 0,0	+ 1,5	- 4,6	+ 0,4	+ 3,0	- 1,6	- 8,2
1996	31.03. ....	- 3,6	- 10,9	- 9,7	- 3,4	- 8,8	+ 0,2	- 7,5	- 1,0	+ 1,6	- 2,0	- 7,2
	30.06. ....											
	30.09. ....											
	31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einechl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung

## 4 Sozialversicherungspflichtig

Stichtag	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Ins- in
				zusammen	davon							
					Weest	Ost						
1993 31.03. ....	28 626,5	3 873,0	4 287,5	1 335,1	874,4	460,6	888,5	309,2	787,6	2 214,8	620,1	
30.06. ....	28 596,0	3 848,3	4 315,6	1 337,4	880,4	457,0	885,4	306,3	783,0	2 207,4	628,7	
30.09. ....	28 809,4	3 863,7	4 350,9	1 340,7	885,2	455,5	900,8	308,1	789,9	2 220,2	638,4	
31.12. ....	28 404,8	3 810,8	4 254,8	1 325,5	873,1	452,4	905,3	304,9	783,1	2 191,2	630,1	
1994 31.03. ....	28 127,9	3 774,0	4 228,8	1 303,2	863,8	439,5	891,3	301,0	776,5	2 171,0	621,2	
30.06. ....	28 238,2	3 761,7	4 268,7	1 290,4	858,6	431,9	902,6	299,0	771,1	2 168,6	635,9	
30.09. ....	28 643,9	3 799,4	4 325,6	1 294,4	860,6	433,8	924,4	302,1	776,2	2 188,9	654,4	
31.12. ....	28 286,9	3 755,9	4 241,7	1 284,8	852,4	432,4	918,1	297,4	765,7	2 159,4	646,9	
1995 31.03. ....	28 062,5	3 735,0	4 214,0	1 265,2	841,2	424,0	911,2	294,5	760,0	2 143,4	642,0	
30.06. ....	28 118,1	3 737,7	4 253,3	1 254,0	833,9	420,1	911,4	293,5	754,5	2 140,4	645,7	
30.09. ....	28 445,3	3 771,9	4 300,2	1 258,6	836,0	422,7	923,7	296,3	760,0	2 163,3	653,7	
31.12. ....	28 057,1	3 735,5	4 210,2	1 244,1	826,6	417,4	907,8	292,8	753,9	2 148,7	643,5	
1996 31.03. ....	27 594,6	3 701,8	4 141,1	1 218,6	813,6	405,0	876,0	289,8	748,1	2 127,3	620,1	
30.06. ....												
30.09. ....												
31.12. ....												
												Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
1993 31.03. ....	- 1,1	- 1,0	- 0,7	- 0,9	- 0,3	- 2,1	- 2,1	- 1,2	- 0,5	- 0,7	- 2,0	
30.06. ....	- 0,1	- 0,6	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,7	- 0,8	- 0,3	- 0,9	- 0,6	- 0,3	+ 1,4	
30.09. ....	+ 0,7	- 0,4	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,5	- 0,3	+ 1,7	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,6	+ 1,5	
31.12. ....	- 1,4	- 1,4	- 2,2	- 1,1	- 1,4	- 0,7	+ 0,5	- 1,0	- 0,9	- 1,3	- 1,3	
1994 31.03. ....	- 1,0	- 1,0	- 0,6	- 1,7	- 1,1	- 2,9	- 1,5	- 1,3	- 0,8	- 0,9	- 1,4	
30.06. ....	+ 0,4	- 0,3	+ 0,9	- 1,0	- 0,6	- 1,7	+ 1,3	- 0,7	- 0,7	- 0,1	+ 2,4	
30.09. ....	+ 1,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,4	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,9	+ 2,9	
31.12. ....	- 1,2	- 1,1	- 1,9	- 0,7	- 1,0	- 0,3	- 0,7	- 1,6	- 1,4	- 1,3	- 0,8	
1995 31.03. ....	- 0,8	- 0,6	- 0,7	- 1,5	- 1,3	- 1,9	- 0,8	- 1,0	- 0,7	- 0,7	- 1,1	
30.06. ....	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,9	- 0,9	- 0,9	- 0,9	+ 0,0	- 0,3	- 0,7	- 0,1	+ 0,6	
30.09. ....	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,6	+ 1,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,1	+ 1,2	
31.12. ....	- 1,4	- 1,0	- 2,1	- 1,2	- 1,1	- 1,3	- 1,7	- 1,2	- 0,8	- 0,7	- 1,6	
1996 31.03. ....	- 1,6	- 0,9	- 1,6	- 2,0	- 1,6	- 3,0	- 3,5	- 1,0	- 0,8	- 1,0	- 3,6	
30.06. ....												
30.09. ....												
31.12. ....												Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
1993 31.03. ....	- 2,3	- 2,0	- 1,2	- 3,0	- 0,8	- 7,1	- 5,5	- 2,1	- 0,7	- 1,1	- 7,2	
30.06. ....	- 2,5	- 2,7	- 1,4	- 2,6	- 0,5	- 6,6	- 5,2	- 2,6	- 1,1	- 1,5	- 5,1	
30.09. ....	- 2,2	- 2,9	- 1,7	- 2,3	- 0,7	- 5,3	- 2,4	- 2,9	- 1,1	- 1,9	- 1,8	
31.12. ....	- 1,9	- 2,6	- 1,5	- 1,6	- 0,4	- 3,8	- 0,2	- 2,6	- 1,1	- 1,8	- 0,4	
1994 31.03. ....	- 1,7	- 2,6	- 1,4	- 2,4	- 1,2	- 4,6	+ 0,3	- 2,7	- 1,4	- 2,0	+ 0,2	
30.06. ....	- 1,3	- 2,3	- 1,1	- 3,5	- 2,5	- 5,5	+ 1,9	- 2,4	- 1,5	- 1,8	+ 1,1	
30.09. ....	- 0,6	- 1,7	- 0,6	- 3,5	- 2,8	- 4,8	+ 2,6	- 1,9	- 1,7	- 1,4	+ 2,5	
31.12. ....	- 0,4	- 1,4	- 0,3	- 3,1	- 2,4	- 4,4	+ 1,4	- 2,5	- 2,2	- 1,5	+ 3,0	
1995 31.03. ....	- 0,2	- 1,0	- 0,3	- 2,9	- 2,6	- 3,5	+ 2,2	- 2,2	- 2,1	- 1,3	+ 3,3	
30.06. ....	- 0,4	- 0,6	- 0,4	- 2,8	- 2,9	- 2,7	+ 1,0	- 1,8	- 2,2	- 1,3	+ 1,5	
30.09. ....	- 0,7	- 0,7	- 0,6	- 2,8	- 2,9	- 2,6	- 0,1	- 1,9	- 2,1	- 1,2	- 0,1	
31.12. ....	- 0,8	- 0,5	- 0,7	- 3,2	- 3,0	- 3,5	- 1,1	- 1,5	- 1,5	- 0,5	- 0,8	
1996 31.03. ....	- 1,7	- 0,9	- 1,7	- 3,7	- 3,3	- 4,5	- 3,9	- 1,6	- 1,6	- 0,8	- 3,4	
30.06. ....												
30.09. ....												
31.12. ....												

Beschäftigte am Arbeitsort

Beschäftigte nach Ländern

Nieder- Sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Rheinland Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schlee- wig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Stichtag
								frühere Bundee- gebiet	neue Länder Berlin-Ost	
gesamt										
1 000										
2 411,4	6 040,3	1 191,9	352,0	1 650,5	983,5	819,8	861,2	23 162,0	5 464,5	1993 31.03.
2 412,9	6 002,3	1 191,5	349,6	1 659,0	977,3	825,1	866,2	23 122,5	5 473,6	30.06.
2 444,3	6 039,9	1 202,4	350,8	1 670,5	979,0	833,0	876,8	23 288,4	5 521,0	30.09.
2 395,4	5 957,9	1 181,0	346,4	1 654,6	981,5	811,6	870,9	22 910,1	5 494,7	31.12.
2 379,8	5 900,7	1 174,5	343,5	1 635,7	955,6	808,5	862,6	22 722,1	5 405,8	1994 31.03.
2 399,9	5 886,8	1 178,3	344,1	1 660,8	967,5	818,3	884,3	22 755,3	5 482,9	30.06.
2 438,2	5 958,8	1 198,6	350,2	1 701,1	992,3	831,8	907,4	23 030,3	5 613,5	30.09.
2 402,3	5 890,7	1 178,4	346,9	1 699,2	985,7	814,2	897,5	22 705,2	5 581,7	31.12.
2 388,0	5 852,3	1 171,9	345,5	1 674,9	970,2	810,6	883,8	22 556,4	5 506,0	1995 31.03.
2 397,0	5 845,7	1 175,6	346,6	1 686,1	967,1	819,1	890,3	22 597,3	5 520,8	30.06.
2 432,9	5 915,0	1 192,4	352,2	1 703,5	983,5	832,4	905,7	22 852,5	5 592,8	30.09.
2 386,1	5 859,2	1 173,6	348,2	1 682,5	968,8	812,9	889,3	22 547,7	5 509,2	31.12.
2 349,8	5 806,3	1 161,8	343,7	1 624,3	932,1	802,4	851,3	22 285,8	5 308,8	1996 31.03.
										30.06.
										30.09.
										31.12.
gegenüber Vorquartal in %										
- 0,5	- 0,8	- 0,7	- 1,5	- 2,9	- 2,7	- 0,4	- 1,9	- 0,8	- 2,4	1993 31.03.
+ 0,1	- 0,6	- 0,0	- 0,7	+ 0,5	- 0,6	+ 0,6	+ 0,6	- 0,2	+ 0,2	30.06.
+ 1,3	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,2	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,7	+ 0,9	30.09.
- 2,0	- 1,4	- 1,8	- 1,3	- 1,0	+ 0,3	- 2,6	- 0,7	- 1,6	- 0,5	31.12.
- 0,7	- 1,0	- 0,6	- 0,8	- 1,1	- 2,6	- 0,4	- 1,0	- 0,8	- 1,6	1994 31.03.
+ 0,8	- 0,2	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,2	+ 1,2	+ 2,5	- 0,1	+ 1,4	30.06.
+ 1,6	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,6	+ 1,6	+ 2,6	+ 1,2	+ 2,4	30.09.
- 1,5	- 1,1	- 1,7	- 0,9	- 0,1	- 0,7	- 0,1	- 1,1	- 1,4	- 0,6	31.12.
- 0,6	- 0,7	- 0,6	- 0,4	- 1,4	- 1,6	- 0,4	- 1,5	- 0,7	- 1,4	1995 31.03.
+ 0,4	- 0,1	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,7	- 0,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,3	30.06.
+ 1,5	+ 1,2	+ 1,4	+ 1,6	+ 1,0	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,7	+ 1,1	+ 1,3	30.09.
- 1,9	- 0,9	- 1,6	- 1,1	- 1,2	- 1,5	- 2,3	- 1,8	- 1,3	- 1,5	31.12.
- 1,5	- 0,9	- 1,0	- 1,3	- 3,5	- 3,8	- 1,3	- 4,3	- 1,2	- 3,6	1996 31.03.
										30.06.
										30.09.
										31.12.
gegenüber Vorjahre Quartal in %										
- 0,5	- 1,5	- 1,5	- 1,9	- 6,4	- 6,5	- 0,4	- 6,4	- 1,3	- 6,4	1993 31.03.
- 1,0	- 2,0	- 1,8	- 2,5	- 5,4	- 6,0	- 0,9	- 5,5	- 1,7	- 5,5	30.06.
- 1,2	- 2,3	- 1,8	- 3,2	- 2,9	- 4,8	- 1,5	- 2,7	- 2,0	- 3,2	30.09.
- 1,1	- 2,2	- 1,6	- 3,1	- 2,7	- 2,9	- 1,4	- 0,8	- 1,8	- 1,9	31.12.
- 1,3	- 2,3	- 1,5	- 2,4	- 0,9	- 2,8	- 1,4	+ 0,2	- 1,9	- 1,1	1994 31.03.
- 0,5	- 1,9	- 1,1	- 1,6	+ 0,1	- 1,0	- 0,8	+ 2,1	- 1,6	+ 0,2	30.06.
- 0,2	- 1,3	- 0,3	- 0,2	+ 1,8	+ 1,4	- 0,1	+ 3,5	- 1,1	+ 1,7	30.09.
+ 0,3	- 1,1	- 0,2	- 0,1	+ 2,7	+ 0,4	+ 0,3	+ 3,1	- 0,9	+ 1,6	31.12.
+ 0,3	- 0,8	- 0,2	+ 0,6	+ 2,4	+ 1,5	+ 0,3	+ 2,5	- 0,7	+ 1,9	1995 31.03.
- 0,1	- 0,7	- 0,2	+ 0,7	+ 1,5	- 0,0	+ 0,1	+ 0,7	- 0,7	+ 0,7	30.06.
- 0,2	- 0,7	- 0,5	+ 0,6	+ 0,1	- 0,9	+ 0,1	- 0,2	- 0,8	- 0,4	30.09.
- 0,7	- 0,5	- 0,4	+ 0,4	- 1,0	- 1,7	- 0,2	- 0,9	- 0,7	- 1,3	31.12.
- 1,6	- 0,8	- 0,9	- 0,5	- 3,0	- 3,9	- 1,0	- 3,7	- 1,2	- 3,6	1996 31.03.
										30.06.
										30.09.
										31.12.

StBA, FS 1, R 4 2 1, 1. Vj/1996

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDENBURG	BREMEN	HAMBURG
					ZUSAMMEN	DAVON				
						WEST	OST			
										INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	344,9	27,7	32,7	6,9	4,4	2,5	38,7	0,8	2,8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11002,0	1771,8	1788,5	324,2	227,0	97,3	303,8	95,4	184,2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU .....	489,0	35,0	41,6	20,6	13,0	7,5	26,0	4,2	8,3
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8333,0	1497,7	1482,0	196,1	148,6	47,5	149,8	76,4	138,2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	582,7	65,0	71,6	13,8	12,2	1,6	7,5	1,2	18,9
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	404,0	67,9	68,6	6,0	4,6	1,3	5,3	0,6	6,4
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	362,2	42,8	85,0	4,5	3,3	1,2	11,6	1,4	2,1
23	EISEN-, METALLERZ-, GLAS- SERE U. STAHLVERF. ....	586,1	83,6	61,3	6,7	4,7	2,0	14,0	6,4	7,1
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FÄHRZEUGBAU U. ADV. ....	2644,8	521,0	456,5	54,0	38,3	15,7	47,9	35,5	53,9
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1699,6	392,0	347,1	61,9	46,7	15,1	23,6	12,0	23,6
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	875,9	154,8	163,2	21,1	17,0	4,1	15,9	3,3	9,4
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE .....	370,7	72,6	82,5	5,1	3,9	1,3	4,5	2,4	2,0
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE .....	806,9	97,8	146,2	23,1	17,9	5,3	19,5	13,7	14,7
3	BAUGEWERBE .....	2180,1	239,2	264,9	107,6	65,4	42,2	128,1	14,7	37,6
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1461,9	155,3	174,9	67,7	40,8	27,0	90,1	9,8	21,7
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	718,2	83,9	90,0	39,8	24,6	15,2	37,9	4,9	15,9
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5274,4	619,0	768,4	231,5	155,9	75,6	156,3	80,2	204,1
4	HANDEL .....	3811,2	476,0	584,1	142,2	103,3	38,9	98,1	46,8	128,9
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1221,3	154,5	183,9	30,8	22,6	8,3	20,7	18,1	60,3
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	323,3	63,0	41,5	11,6	5,8	5,8	11,3	2,5	6,9
43	EINZELHANDEL .....	2266,5	258,6	358,7	99,7	74,9	24,8	66,2	26,3	61,7
5	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG .....	1463,3	142,9	184,3	89,3	52,6	36,7	58,2	33,3	75,1
50 0	EISENBAHNEN .....	211,4	12,9	20,1	18,6	1,9	16,7	17,8	2,9	5,7
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	287,1	31,7	35,4	19,1	12,5	6,6	13,8	5,5	11,2
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST) .....	964,8	98,3	128,8	51,7	38,2	13,4	26,5	24,9	58,2
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	10970,7	1283,3	1551,5	655,6	426,0	229,6	377,0	113,5	357,0
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1058,4	149,3	187,2	41,9	32,5	9,4	13,5	11,8	52,4
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE .....	761,7	111,9	133,6	29,3	23,5	5,8	11,4	8,3	25,6
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	296,7	37,4	53,6	12,6	9,0	3,6	2,1	3,5	26,8
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7062,9	846,9	1027,3	422,8	284,3	138,4	215,3	75,5	241,3
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHERBERGUNGSGEWERBE .....	1124,6	141,8	190,0	50,2	35,7	14,5	27,5	9,6	29,7
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE .....	520,4	51,8	66,5	38,1	24,3	13,8	21,1	4,2	16,8
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1432,7	161,5	185,0	88,2	53,9	34,3	61,0	18,1	58,7
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1934,1	252,6	287,2	104,6	73,3	31,3	48,7	20,7	47,3
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTSBERATUNG USW. ....	1425,5	178,4	221,7	98,6	67,1	31,6	34,5	14,4	59,7
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN .....	625,6	60,7	76,9	43,0	30,1	12,9	22,4	8,5	29,1
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	820,7	79,8	100,9	51,2	35,4	15,8	38,1	11,1	21,0
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN .....	192,2	24,4	30,0	10,7	8,7	2,0	3,6	1,4	4,1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	595,0	50,3	62,9	39,6	26,0	13,6	34,4	9,5	16,1
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2028,7	207,3	236,1	139,8	73,8	66,0	110,1	15,1	42,4
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1730,1	176,4	201,2	110,6	52,1	58,6	99,6	12,2	29,5
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	298,6	30,9	34,9	29,1	21,7	7,4	10,5	2,9	12,9
-	OHNE ANGABE .....	2,5	0,1	0,1	0,4	0,3	0,1	0,2	-	0,0
	INSGESAMT ...	27594,6	3701,8	4141,1	1218,6	813,6	405,0	876,0	289,8	748,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.



Beschäftigte am Arbeitsort

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
GESAMT												
13,2	25,8	31,9	42,2	12,7	1,3	39,1	27,3	14,6	27,3	184,4	160,6	0
779,0	186,4	941,3	2431,5	492,6	152,5	618,5	341,0	276,1	315,1	9140,0	1862,1	1 - 3
22,9	8,5	35,2	174,9	13,8	20,4	33,6	19,0	10,2	14,8	379,6	109,4	1
631,0	93,3	732,8	1906,8	397,2	111,4	349,9	173,7	204,6	192,0	7326,7	1006,3	2
88,9	0,7	34,6	167,4	66,5	2,0	10,3	16,7	14,2	3,4	542,4	40,3	20
39,4	3,0	45,3	97,1	23,4	6,8	9,9	5,2	9,5	9,6	369,6	34,4	21
21,7	4,8	30,4	62,2	28,8	5,4	23,2	12,6	8,2	17,5	291,4	70,9	22
34,1	3,4	36,9	238,4	19,8	21,5	22,1	12,9	6,7	11,1	520,7	65,4	23
196,6	40,0	271,1	517,3	109,1	43,0	117,7	62,8	64,5	53,7	2306,8	338,0	24, 25 07 1
115,3	11,7	107,3	373,8	50,1	14,4	63,0	21,3	41,0	41,5	1523,4	176,2	25, (OHNE 25 07 1)
60,7	10,5	78,2	208,7	44,9	7,1	34,2	14,5	27,1	22,3	774,4	101,5	26
21,7	1,8	25,9	89,8	17,7	1,5	26,8	3,0	3,7	9,8	323,5	47,2	27
52,5	17,5	103,0	152,2	36,9	9,7	42,6	24,7	29,7	23,1	674,4	132,5	28 - 9
125,1	84,7	173,3	349,8	81,6	20,8	235,0	148,2	61,3	108,2	1433,7	746,4	3
80,8	59,7	117,2	227,1	55,1	14,4	162,8	113,9	39,3	72,3	936,3	525,6	30
44,3	25,0	56,2	122,7	26,5	6,4	72,2	34,4	22,0	36,0	497,4	220,8	31
452,4	114,6	448,3	1156,9	205,7	63,3	288,2	167,0	174,2	144,4	4328,4	946,1	4 - 5
313,7	69,4	344,9	878,7	158,7	48,0	185,3	105,0	134,4	96,8	3217,6	593,5	4
107,1	17,3	115,1	311,3	48,8	12,7	52,4	22,1	45,0	21,2	1079,3	142,0	40 - 1
35,0	3,9	18,1	71,3	13,4	3,5	14,7	11,0	7,0	8,6	268,1	55,2	42
171,6	48,2	211,7	496,0	96,4	31,8	118,2	71,9	82,4	67,0	1870,2	396,3	43
138,8	45,3	103,4	278,2	47,1	15,3	102,9	61,9	39,8	47,5	1110,8	352,5	5
13,1	13,1	9,8	24,1	3,8	2,3	29,4	21,5	3,0	13,2	99,7	111,7	50 0
21,6	11,6	15,6	46,5	12,6	2,4	25,8	13,2	7,3	12,7	203,4	83,7	50 7
104,0	20,6	76,9	207,6	30,6	10,6	47,7	27,3	29,4	21,6	807,6	157,1	50, (OHNE 50 0,7)
882,6	293,2	928,2	2175,7	450,8	126,5	677,8	396,3	337,4	364,4	8632,3	2338,3	6 - 9
133,3	11,5	87,7	221,4	40,4	12,7	35,9	15,5	27,7	16,4	956,3	102,2	6
103,4	8,9	64,7	148,4	33,2	8,9	27,0	12,1	21,9	13,0	683,5	78,2	60
29,9	2,6	23,0	72,9	7,2	3,8	8,8	3,4	5,8	3,4	272,7	24,0	61
547,5	176,6	608,6	1438,4	286,3	83,4	442,4	208,5	214,0	228,2	5653,5	1409,4	7
87,1	24,7	116,4	220,4	50,9	12,5	58,9	27,7	47,7	29,5	941,7	182,8	70 0
34,3	14,9	45,9	103,5	20,1	5,7	40,0	22,6	17,4	17,3	390,6	129,8	70 1 - 2
87,3	60,6	112,3	254,1	60,9	13,1	129,2	39,2	29,3	74,1	1034,2	398,5	70 6 - 8
145,8	34,5	184,2	431,2	87,6	29,1	90,9	53,8	64,3	51,3	1623,5	310,6	71 0 - 1
140,7	26,3	103,5	291,2	44,7	14,6	84,4	38,3	38,5	36,1	1174,4	251,1	71 2 - 7
52,2	15,6	46,3	138,0	22,0	8,5	38,9	26,9	16,8	19,9	489,0	136,6	71 8
63,7	38,8	57,1	183,3	29,8	9,3	50,9	28,9	24,1	32,7	615,5	205,2	8
14,5	4,7	16,6	46,6	9,4	1,5	7,8	4,4	6,8	5,6	164,0	28,2	80 0
46,9	33,9	37,1	128,1	18,6	7,4	42,8	24,2	16,1	27,0	419,0	176,0	80 1 - 7
138,1	66,3	174,8	332,6	94,3	21,2	148,7	143,5	71,5	87,2	1407,1	621,6	9
120,2	57,7	150,7	276,2	83,5	17,8	124,1	130,4	63,9	76,0	1183,7	546,4	90
17,9	8,6	24,0	56,4	10,7	3,3	24,6	13,1	7,6	11,1	223,4	75,3	96
0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,8	0,5	0,1	0,2	0,7	1,8	-
2127,3	620,1	2349,8	5806,3	1161,8	343,7	1624,3	932,1	802,4	851,3	22285,8	5308,8	

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDENBURG	BREMEN	HAMBURG
					ZUSAMMEN	DAVON				
						WEST	OST			
DARUNTER:										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	113,9	8,5	11,8	1,8	0,9	0,9	14,2	0,2	0,7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	2592,1	472,7	487,2	75,0	55,2	19,8	64,4	18,1	40,3
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU .....	82,9	6,8	7,8	5,3	3,0	2,4	7,9	0,7	1,8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	2261,0	437,4	445,3	57,3	44,6	12,7	42,9	15,9	34,0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	168,8	25,0	23,4	6,4	5,6	0,8	2,4	0,5	6,4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	117,6	23,4	23,9	1,3	0,9	0,4	1,7	0,2	1,6
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINER., GLAS ..	75,7	8,5	23,3	1,1	0,9	0,2	2,2	0,3	0,6
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESEREI U. STAHLVERF. ....	88,1	18,5	11,2	1,1	0,8	0,3	2,5	0,5	0,7
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	406,0	84,7	75,1	8,8	6,4	2,4	7,4	4,0	7,4
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	563,4	140,0	120,3	19,1	14,8	4,3	8,5	3,0	7,1
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	222,1	42,8	45,0	6,3	5,3	1,0	4,0	0,8	2,9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE .....	222,8	44,6	54,5	2,9	2,1	0,8	2,9	1,2	1,2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE .....	396,5	50,0	68,7	10,3	7,8	2,5	11,3	5,5	6,0
3	BAUGEWERBE .....	248,2	28,4	34,0	12,3	7,6	4,7	13,5	1,5	4,6
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	144,9	14,1	18,4	7,5	4,6	2,9	8,7	0,9	2,2
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	103,3	14,3	15,6	4,9	3,0	1,8	4,8	0,7	2,3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	2533,1	309,0	378,9	109,5	74,2	35,3	75,4	33,4	89,4
4	HANDEL .....	2085,5	263,8	324,6	81,3	57,7	23,5	56,5	24,0	67,2
40 - 1	GROSSHANDEL .....	437,1	57,2	70,3	11,2	7,7	3,5	7,8	6,3	23,6
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	127,2	24,5	17,8	4,5	2,3	2,3	4,4	1,0	2,7
43	EINZELHANDEL .....	1521,2	182,1	236,5	65,5	47,8	17,7	44,2	16,7	40,9
5	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG .....	447,6	45,3	54,3	28,3	16,5	11,8	19,0	9,4	22,2
50 0	EISENBAHNEN .....	46,5	1,7	2,5	5,9	0,5	5,3	6,0	0,2	0,8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	159,4	18,3	17,9	10,9	7,2	3,7	7,4	2,5	5,7
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST) .....	241,8	25,3	33,8	11,5	8,7	2,7	5,6	6,7	15,7
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	6950,7	820,4	969,4	411,5	266,0	145,5	254,0	69,4	206,3
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	586,5	82,9	102,0	25,5	19,2	6,4	10,2	6,3	26,9
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE .....	439,9	65,2	75,8	18,3	14,2	4,1	8,9	4,7	13,5
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	146,7	17,7	26,3	7,2	4,9	2,3	1,2	1,7	13,4
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	4616,4	561,5	675,7	256,4	175,7	80,7	142,0	47,8	142,7
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHERBERGUNGSGEWERBE .....	770,9	97,4	127,4	29,1	20,4	8,8	20,1	6,5	18,0
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE .....	396,8	39,1	49,8	26,6	18,0	8,6	16,5	3,0	10,4
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	904,3	102,5	119,8	50,4	32,0	18,4	38,7	11,1	34,8
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1595,3	208,1	237,8	84,1	58,4	25,7	42,0	17,0	38,1
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTSBERATUNG USH. ....	760,5	94,3	115,6	54,1	38,0	16,1	18,6	7,8	32,3
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN .....	188,6	20,1	25,3	12,0	8,9	3,1	6,2	2,4	9,1
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	548,1	52,7	67,1	35,3	25,0	10,4	24,9	7,3	13,6
DARUNTER:										
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN .....	137,1	17,7	20,1	8,0	6,7	1,3	2,4	1,0	3,1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	381,2	30,3	39,9	26,6	17,6	9,0	22,4	6,1	9,8
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1199,7	123,3	124,5	94,3	46,2	48,0	76,9	8,0	23,2
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	990,6	101,8	100,7	71,8	29,8	42,0	68,3	6,0	15,4
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	209,1	21,4	23,8	22,5	16,5	6,1	8,6	2,0	7,8
-	OHNE ANGABE .....	1,5	0,0	0,0	0,3	0,3	0,0	0,1	-	0,0
	INSGESAMT ...	12191,3	1610,6	1847,2	598,2	396,6	201,5	408,0	121,2	336,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

Beschäftigte am Arbeitsort

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
WEIBLICH												
3,7	8,1	9,9	11,6	3,6	0,4	15,1	10,1	3,8	10,4	55,0	58,9	0
179,8	36,0	208,9	506,3	108,7	26,8	148,2	75,7	65,4	78,7	2169,3	422,8	1 - 3
3,4	2,6	5,8	17,0	2,8	1,4	9,1	4,7	2,0	3,5	52,6	30,2	1
162,7	25,0	184,5	453,1	97,1	23,4	113,4	48,1	56,7	64,0	1954,9	306,2	2
26,9	0,2	9,1	37,0	13,3	0,6	4,8	6,2	5,0	1,6	152,8	16,0	20
9,3	0,7	11,8	25,7	4,9	2,0	3,3	1,6	2,6	3,5	106,3	11,2	21
4,3	0,9	5,1	8,5	5,2	1,5	5,5	2,3	1,4	5,0	59,5	16,2	22
5,7	0,5	4,3	30,0	2,8	1,5	3,7	2,0	0,9	2,3	76,9	11,2	23
29,3	5,2	38,1	73,5	16,5	6,0	20,8	9,6	10,9	8,8	351,8	54,2	24, 25 07 1
35,6	4,1	33,4	115,5	16,4	4,1	20,5	6,0	13,4	16,2	503,8	59,7	25, (OHNE 25 07 1)
15,3	2,3	19,1	45,5	10,6	1,9	10,0	3,5	6,2	6,0	195,3	26,8	26
12,4	1,1	15,1	46,5	10,3	1,1	18,4	1,8	2,1	6,7	191,1	31,7	27
23,8	10,1	48,6	71,0	17,2	4,7	26,3	14,9	14,2	14,0	317,4	79,1	28 - 9
13,6	8,4	18,5	36,2	8,7	2,0	25,6	22,9	6,6	11,1	161,8	86,4	3
7,2	5,6	10,2	18,9	4,8	1,1	16,9	18,4	3,3	6,7	85,7	59,2	30
6,4	2,8	8,3	17,3	3,9	0,9	8,7	4,5	3,3	4,5	76,1	27,2	31
209,1	54,9	220,3	539,9	102,1	32,4	139,8	83,5	84,7	70,7	2073,5	459,6	4 - 5
161,6	39,9	192,2	460,8	88,2	27,5	106,7	62,6	73,7	55,0	1741,3	344,2	4
37,7	5,7	36,2	107,0	17,2	4,4	20,1	8,8	15,7	7,8	383,4	53,7	40 - 1
13,1	1,6	7,2	28,2	5,4	1,3	5,3	4,1	3,0	3,1	106,4	20,7	42
110,7	32,6	148,8	325,6	65,6	21,8	81,3	49,7	55,1	44,2	1251,4	269,8	43
47,6	14,9	28,2	79,1	14,0	4,9	33,1	20,9	11,0	15,7	332,3	115,4	5
2,3	4,4	1,0	2,3	0,4	0,3	7,6	6,9	0,3	3,8	12,4	34,1	50 0
12,2	6,8	9,4	24,5	6,5	1,7	15,7	8,5	4,1	7,3	110,0	49,4	50 7
33,1	3,8	17,8	52,3	7,0	2,8	9,9	5,5	6,6	4,5	209,8	32,0	50, (OHNE 50 0,7)
522,0	196,9	591,7	1349,2	289,2	78,2	453,5	275,4	214,9	248,9	5376,6	1574,1	6 - 9
66,1	8,1	47,7	117,3	22,3	6,8	25,7	11,2	15,7	11,6	513,4	73,2	6
51,5	6,8	36,5	82,8	18,9	4,9	20,3	9,4	12,7	9,7	380,6	59,2	60
14,6	1,4	11,2	34,5	3,5	1,9	5,4	1,8	3,1	1,8	132,7	13,9	61
340,1	119,0	417,1	928,2	198,8	55,3	290,7	138,6	146,7	155,7	3689,7	926,7	7
56,4	18,3	83,1	149,3	35,6	8,8	44,3	20,8	33,5	22,2	636,4	134,5	70 0
25,1	12,0	36,0	80,4	16,2	4,6	31,0	18,4	13,7	14,1	296,3	100,5	70 1 - 2
55,5	38,7	72,3	157,8	41,8	8,3	81,8	23,0	18,5	49,3	654,5	249,9	70 6 - 8
117,8	30,0	152,5	350,0	72,4	23,2	78,7	46,8	52,6	44,2	1327,9	267,4	71 0 - 1
68,5	15,3	58,8	151,5	26,4	7,8	44,6	21,0	23,2	20,5	624,2	136,3	71 2 - 7
16,7	4,8	14,4	39,3	6,3	2,5	10,2	8,6	5,2	5,4	150,4	38,2	71 8
38,8	25,7	38,3	124,5	20,1	5,9	34,4	20,1	17,3	22,2	410,4	137,7	8
9,6	3,1	12,1	35,1	6,9	1,3	4,6	3,1	5,2	3,8	118,8	18,3	80 0
27,2	22,5	23,2	81,8	11,5	4,2	29,5	16,8	11,0	18,3	262,5	118,6	80 1 - 7
77,1	44,0	88,5	179,1	48,0	10,2	102,7	106,5	36,2	59,4	763,2	436,5	9
65,2	37,0	72,9	143,1	40,7	8,1	83,8	96,1	30,2	50,4	614,0	376,6	90
11,9	7,0	15,6	36,0	7,3	2,1	18,9	10,4	5,0	9,0	149,2	59,9	96
0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,5	0,3	0,0	0,1	0,5	1,0	-
914,6	296,0	1030,8	2407,0	503,6	137,7	756,9	445,0	368,8	408,9	9675,0	2516,4	

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 31.3.1996 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS-GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE					
		INS-GESAMT	ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE		
									INS-	
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	344,9	286,4	274,5	11,9	58,5	51,8	6,8	184,4	156,1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11002,0	7432,0	7242,4	189,6	3570,1	3309,5	260,6	9140,0	6046,0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU .....	489,0	272,7	266,0	6,7	216,3	207,3	9,0	379,6	215,3
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8333,0	5402,5	5236,8	165,7	2930,5	2724,2	206,3	7326,7	4694,0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	582,7	274,1	263,8	10,3	308,6	290,6	18,0	542,4	253,5
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	404,0	289,5	281,3	8,2	114,4	107,8	6,7	369,6	263,3
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	362,2	257,5	251,7	5,8	104,7	97,8	6,9	291,4	204,8
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESSEREI U. STAHLVERF. ....	586,1	444,0	438,3	5,7	142,1	132,8	9,3	520,7	392,4
24, 25 07 1, 25, (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2644,8	1721,5	1698,2	23,3	923,3	873,7	49,6	2306,8	1483,2
25	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1699,6	1035,6	993,0	42,5	664,1	625,0	39,0	1523,4	919,8
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	875,9	638,6	618,6	20,0	237,3	213,9	23,4	774,4	558,0
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE .....	370,7	258,1	232,9	25,2	112,7	102,0	10,6	323,5	221,2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE .....	806,9	483,6	458,9	24,7	323,3	280,5	42,8	674,4	397,9
3	BAUGEWERBE .....	2180,1	1756,8	1739,5	17,2	423,3	378,0	45,3	1433,7	1136,6
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1461,9	1168,2	1158,4	9,8	293,7	268,8	24,9	936,3	736,0
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	718,2	588,6	581,1	7,5	129,6	109,2	20,4	497,4	400,6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5274,4	1896,6	1639,7	256,8	3377,9	2691,6	686,3	4328,4	1513,2
4	HANDEL .....	3811,2	991,7	879,1	112,6	2819,5	2191,6	627,9	3217,6	810,5
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1221,3	411,9	383,2	28,7	809,5	744,2	65,3	1079,3	355,8
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	323,3	92,8	83,7	9,1	230,5	208,1	22,4	268,1	71,5
43	EINZELHANDEL .....	2266,5	487,0	412,2	74,8	1779,5	1239,4	540,1	1870,2	383,2
5	VERKEHR UND NACHRICHTENBERMITTLUNG .....	1463,3	904,9	760,7	144,2	558,4	500,0	58,4	1110,8	702,7
50 0	EISENBAHNEN .....	211,4	111,3	110,1	1,3	100,1	96,8	3,3	99,7	75,0
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	287,1	207,3	91,4	115,9	79,8	57,1	22,7	203,4	157,5
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST) ....	964,8	586,3	559,2	27,0	378,5	346,2	32,3	807,6	470,1
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	10970,7	3018,6	2312,3	706,3	7952,1	6513,0	1439,1	8632,3	2334,5
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1058,4	35,3	17,5	17,8	1023,1	911,1	112,0	956,3	33,4
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE .....	761,7	27,8	12,5	15,3	733,9	649,2	84,7	683,5	26,1
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	296,7	7,6	5,0	2,6	289,1	261,8	27,3	272,7	7,3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7062,9	2248,0	1750,9	497,1	4814,9	3938,6	876,3	5653,5	1764,1
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHERBERGUNGSGEWERBE .....	1124,6	658,7	537,0	121,7	465,9	374,0	91,9	941,7	550,0
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	520,4	469,1	324,9	144,2	51,3	42,2	9,1	390,6	351,3
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ....	1432,7	287,0	190,7	96,3	1145,7	855,5	290,2	1034,2	201,0
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1934,1	262,5	179,0	83,5	1671,6	1334,0	337,6	1623,5	228,3
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTSBERATUNG USW. ....	1425,5	162,7	142,5	20,2	1262,9	1134,1	128,8	1174,4	123,3
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	625,6	408,0	377,0	31,0	217,6	198,8	18,8	489,0	310,2
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	820,7	183,5	117,0	66,5	637,2	463,2	174,0	615,5	126,4
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN .....	192,2	38,3	14,7	23,7	153,9	95,2	58,7	164,0	32,9
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	595,0	124,1	89,7	34,4	470,9	359,2	111,7	419,0	73,0
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2028,7	551,8	426,9	124,9	1476,9	1200,0	276,9	1407,1	410,6
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1730,1	534,0	416,7	117,3	1196,1	953,1	243,0	1183,7	397,2
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	298,6	17,8	10,3	7,6	280,8	246,9	33,9	223,4	13,5
-	OHNE ANGABE .....	2,5	1,0	0,9	0,1	1,5	1,3	0,3	0,7	0,3
	INSGESAMT ...	27594,6	12634,5	11469,8	1164,7	14960,1	12567,1	2393,0	22265,8	10050,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

**Beschäftigte am Arbeitsort**

**AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN**

1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
GESAMT												
148,9	7,2	28,3	23,3	4,9	160,6	130,3	125,7	4,6	30,3	28,4	1,8	0
5880,2	165,8	3094,0	2860,0	234,0	1862,1	1386,0	1362,2	23,8	476,1	449,5	26,6	1 - 3
209,4	6,0	164,3	156,9	7,4	109,4	57,4	56,7	0,7	52,0	50,4	1,6	1
4544,2	149,8	2632,7	2443,5	189,1	1006,3	708,5	692,6	15,9	297,8	280,7	17,1	2
243,5	9,9	289,0	271,7	17,3	40,3	20,7	20,3	0,4	19,6	19,0	0,6	20
255,5	7,8	106,4	100,0	6,4	34,4	26,3	25,9	0,4	8,1	7,8	0,3	21
199,9	4,9	86,6	80,3	6,3	70,9	52,7	51,8	0,9	18,1	17,5	0,6	22
387,2	5,2	128,3	119,6	8,6	65,4	51,6	51,1	0,5	13,9	13,2	0,7	23
1462,6	20,6	823,6	778,3	45,3	338,0	238,3	235,6	2,7	99,7	95,4	4,3	24, 25 07 1
880,8	39,0	603,7	567,0	36,6	176,2	115,8	112,2	3,6	60,4	58,0	2,4	25, (OHNE 25 07 1)
539,5	18,5	216,4	194,3	22,2	101,5	80,6	79,1	1,5	20,9	19,6	1,2	26
198,4	22,8	102,3	92,3	10,0	47,2	36,9	34,5	2,3	10,4	9,8	0,6	27
376,8	21,1	276,5	240,1	36,4	132,5	85,7	82,1	3,6	46,9	40,4	6,4	28 - 9
1126,6	10,0	297,1	259,6	37,5	746,4	620,2	613,0	7,2	126,2	118,4	7,8	3
731,4	4,6	200,3	180,7	19,6	525,6	432,2	427,0	5,2	93,4	88,2	5,2	30
395,2	5,5	96,8	78,9	17,8	220,8	187,9	185,9	2,0	32,8	30,3	2,6	31
1302,1	211,1	2815,2	2236,6	578,6	946,1	383,4	337,6	45,8	562,7	455,0	107,7	4 - 5
714,9	95,6	2407,1	1878,7	528,4	593,5	181,2	164,2	17,0	412,3	312,9	99,5	4
329,8	26,0	723,5	664,3	59,2	142,0	56,1	53,4	2,7	86,0	79,9	6,1	40 - 1
64,1	7,4	196,6	175,9	20,7	55,2	21,4	19,6	1,7	33,9	32,2	1,7	42
321,1	62,2	1487,0	1038,6	448,4	396,3	103,8	91,2	12,6	292,5	200,8	91,7	43
587,2	115,5	408,1	357,9	50,2	352,5	202,2	173,5	28,7	150,3	142,1	8,2	5
74,4	0,6	24,7	23,4	1,2	111,7	36,3	35,7	0,6	75,4	73,3	2,1	50 0
67,3	90,2	45,9	27,1	18,8	83,7	49,7	24,1	25,7	33,9	30,0	3,9	50 7
445,5	24,6	337,5	307,3	30,2	157,1	116,2	113,7	2,4	41,0	38,8	2,1	50, (OHNE 50 0,7)
1751,3	583,2	6297,8	5087,1	1210,8	2338,3	684,1	561,0	123,2	1654,2	1425,9	228,3	6 - 9
16,1	17,3	922,8	815,7	107,1	102,2	1,9	1,4	0,6	100,3	95,4	4,9	6
11,4	14,7	657,4	576,5	80,9	78,2	1,7	1,2	0,5	76,5	72,8	3,8	60
4,8	2,5	265,4	239,2	26,2	24,0	0,2	0,2	0,0	23,7	22,6	1,1	61
1347,1	416,9	3889,4	3135,8	753,7	1409,4	483,9	403,8	80,1	925,5	802,8	122,6	7
442,1	107,9	391,8	310,3	81,4	182,8	108,7	94,9	13,9	74,1	63,6	10,4	70 0
246,0	105,3	39,3	31,6	7,7	129,8	117,8	78,9	38,9	12,0	10,6	1,4	70 1 - 2
115,7	85,3	833,2	606,7	226,6	398,5	86,0	75,0	11,0	312,5	248,9	63,6	70 6 - 8
151,4	76,8	1395,3	1091,3	303,9	310,6	34,3	27,6	6,7	276,3	242,7	33,6	71 0 - 1
105,2	18,0	1051,1	933,7	117,4	251,1	39,4	37,2	2,2	211,8	200,4	11,4	71 2 - 7
286,7	23,6	178,7	162,2	16,6	136,6	97,7	90,3	7,5	38,8	36,7	2,2	71 8
74,8	51,6	489,1	350,7	138,3	205,2	57,1	42,1	14,9	148,1	112,5	35,6	8
11,6	21,3	131,1	79,8	51,3	28,2	5,4	3,0	2,4	22,8	15,4	7,4	80 0
50,9	22,1	346,0	262,4	83,6	176,0	51,1	38,8	12,3	124,9	96,8	28,1	80 1 - 7
313,3	97,4	996,5	784,9	211,6	621,6	141,2	113,7	27,6	480,4	415,2	65,2	9
307,1	90,1	786,6	605,2	181,4	546,4	136,8	109,6	27,3	409,5	347,9	61,6	90
6,2	7,3	209,9	179,7	30,3	75,3	4,4	4,1	0,3	70,9	67,2	3,6	96
0,2	0,0	0,4	0,4	0,0	1,8	0,7	0,6	0,1	1,1	0,9	0,2	-
9082,7	967,3	12235,8	10207,4	2028,4	5308,8	2584,5	2387,1	197,4	2724,3	2359,7	364,6	

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS-GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE					
		ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE			
										DARUNTER:
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	113,9	82,3	73,8	8,5	31,6	25,5	6,1	55,0	39,3
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	2592,1	1156,3	997,8	158,5	1435,8	1189,6	246,2	2169,3	973,2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	82,9	15,0	9,8	5,2	67,9	59,4	8,5	52,6	9,3
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	2261,0	1097,8	954,9	142,8	1163,3	967,9	195,4	1954,9	943,1
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	168,8	52,9	43,9	8,9	115,9	98,9	17,1	152,8	46,5
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	117,6	75,2	67,6	7,6	42,4	36,0	6,4	106,3	67,7
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	75,7	34,9	29,7	5,2	40,9	34,3	6,6	59,5	27,2
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	88,1	37,3	32,5	4,8	50,8	41,8	9,0	76,9	32,5
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	406,0	116,5	100,4	16,1	289,5	243,2	46,2	351,8	103,7
25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	563,4	342,2	304,1	38,0	221,2	185,5	35,8	503,8	307,4
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	222,1	115,1	98,2	16,9	107,0	84,7	22,3	195,3	99,9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	222,8	158,6	134,5	24,1	64,2	54,0	10,2	191,1	133,9
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	396,5	165,1	143,9	21,2	231,3	189,5	41,9	317,4	124,4
3	BAUGEWERBE .....	248,2	43,6	33,1	10,5	204,6	162,4	42,3	161,8	20,8
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	144,9	22,3	17,4	4,9	122,6	99,9	22,7	85,7	6,4
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	103,3	21,2	15,7	5,6	82,0	62,5	19,6	76,1	14,3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	2533,1	441,0	246,7	194,2	2092,2	1429,2	662,9	2073,5	344,8
4	HANDEL .....	2085,5	284,5	187,8	96,6	1801,0	1192,6	608,4	1741,3	228,4
40 - 1	GROSSHANDEL .....	437,1	80,2	56,0	24,2	356,9	295,4	61,5	383,4	69,5
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	127,2	23,5	16,6	6,9	103,6	83,8	19,9	106,4	17,6
43	EINZELHANDEL .....	1521,2	180,7	115,1	65,6	1340,5	813,5	527,0	1251,4	141,3
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENVERMITTLUNG .....	447,6	156,5	58,9	97,6	291,1	236,6	54,6	332,3	116,5
50 0	EISENBAHNEN .....	46,5	8,3	7,3	0,9	38,2	35,0	3,2	12,4	2,8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	159,4	102,4	19,3	83,1	57,0	35,4	21,6	110,0	75,8
50 (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	241,8	45,9	32,3	13,6	196,0	166,2	29,7	209,8	37,8
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	6950,7	1566,3	943,6	622,6	5384,5	4068,1	1316,4	5376,6	1216,8
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	586,5	21,4	4,4	17,0	565,1	456,7	108,5	513,4	20,6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	439,9	17,4	2,7	14,6	422,5	340,2	82,3	380,6	16,6
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	146,7	4,0	1,6	2,4	142,6	116,4	26,2	132,7	3,9
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	4616,4	1249,2	812,0	437,3	3367,2	2574,3	792,8	3689,7	993,4
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	770,9	416,8	315,5	101,3	354,1	269,5	84,6	636,4	341,0
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	396,8	362,0	228,2	133,8	34,7	26,2	8,5	296,3	269,6
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	904,3	155,1	68,6	86,4	749,3	508,6	240,7	654,5	115,4
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1595,3	194,2	114,8	79,4	1401,1	1076,4	324,7	1327,9	171,0
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	760,5	44,3	28,2	16,1	716,2	598,3	117,9	624,2	36,5
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	188,6	76,8	56,6	20,2	111,8	95,4	16,4	150,4	60,1
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	548,1	109,1	53,0	56,1	439,0	283,5	155,5	410,4	78,7
	DARUNTER:									
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	137,1	27,5	6,3	21,2	109,6	55,9	53,7	118,8	24,5
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	381,2	63,1	36,2	26,9	318,1	219,6	98,5	262,5	36,1
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1199,7	186,5	74,3	112,2	1013,2	753,6	259,6	763,2	124,0
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	990,6	176,3	71,5	104,9	814,3	587,7	226,6	614,0	115,4
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	209,1	10,2	2,8	7,3	198,9	165,9	33,0	149,2	8,6
-	OHNE ANGABE .....	1,5	0,4	0,3	0,1	1,1	0,9	0,2	0,5	0,1
	INSGESAMT ...	12191,3	3246,2	2262,3	983,9	8945,1	6713,2	2231,9	9675,0	2574,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

Beschäftigte am Arbeitsort

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
					WEIBLICH							
33,9	5,3	15,8	11,1	4,6	58,9	43,0	39,8	3,2	15,9	14,4	1,5	0
832,5	140,7	1196,1	974,5	221,6	422,8	183,1	165,3	17,8	239,6	215,1	24,6	1 - 3
4,5	4,8	43,3	36,2	7,1	30,2	5,7	5,3	0,4	24,5	23,1	1,4	1
813,1	130,0	1011,7	832,5	179,3	306,2	154,6	141,8	12,8	151,6	135,4	16,2	2
37,9	8,6	106,2	89,8	16,4	16,0	6,3	6,0	0,3	9,7	9,1	0,6	20
60,5	7,2	38,6	32,5	6,2	11,2	7,5	7,1	0,3	3,8	3,5	0,3	21
22,7	4,4	32,4	26,4	6,0	16,2	7,7	7,0	0,7	8,5	7,9	0,6	22
28,1	4,4	44,4	36,0	8,3	11,2	4,8	4,4	0,4	6,4	5,8	0,6	23
89,2	14,5	248,2	205,8	42,4	54,2	12,9	11,3	1,6	41,3	37,5	3,8	24,
272,1	35,3	196,4	162,8	33,6	59,7	34,8	32,0	2,7	24,9	22,7	2,2	25, 07 1
84,3	15,7	95,4	74,2	21,1	26,8	15,2	13,9	1,2	11,7	10,5	1,1	25, (OHNE
111,9	22,0	57,2	47,5	9,7	31,7	24,7	22,5	2,1	7,0	6,5	0,5	25 07 1)
106,4	17,9	193,0	157,5	35,5	79,1	40,8	37,5	3,3	38,3	31,9	6,4	26
14,9	5,9	141,1	105,8	35,3	86,4	22,8	18,3	4,6	63,5	56,5	7,0	27
4,4	2,0	79,3	61,2	18,1	59,2	15,9	13,0	2,9	43,3	38,7	4,6	28 - 9
10,5	3,9	61,7	44,6	17,1	27,2	6,9	5,2	1,7	20,3	17,8	2,5	3
186,7	158,2	1728,7	1170,9	557,8	459,6	96,1	60,1	36,1	363,5	258,3	105,1	30
146,5	81,8	1512,9	1002,0	510,9	344,2	56,1	41,3	14,8	288,1	190,7	97,4	31
47,6	21,9	313,9	258,2	55,7	53,7	10,8	8,5	2,3	43,0	37,2	5,8	40 - 1
12,0	5,6	88,8	70,5	18,3	20,7	5,9	4,7	1,3	14,8	13,2	1,6	42
86,9	54,3	1110,2	673,3	436,9	269,8	39,4	28,2	11,2	230,3	140,3	90,1	43
40,2	76,3	215,8	168,9	46,9	115,4	40,0	18,7	21,3	75,4	67,7	7,7	5
2,5	0,3	9,6	8,5	1,1	34,1	5,4	4,8	0,6	28,6	26,6	2,1	50 0
12,0	63,8	34,2	16,2	17,9	49,4	26,6	7,3	19,3	22,8	19,1	3,7	50 7
25,6	12,2	172,0	144,2	27,8	32,0	8,1	6,7	1,4	23,9	22,0	1,9	50, (OHNE
694,2	522,5	4159,8	3050,6	1109,3	1574,1	349,5	249,4	100,1	1224,6	1017,5	207,1	50 0,7)
4,1	16,5	492,8	389,0	103,8	73,2	0,8	0,3	0,5	72,3	67,6	4,7	6 - 9
2,5	14,2	364,0	285,4	78,6	59,2	0,8	0,3	0,5	58,5	54,8	3,7	6
1,6	2,4	128,8	103,6	25,2	13,9	0,1	0,0	0,0	13,9	12,8	1,0	60
624,4	369,0	2696,2	2013,6	682,6	926,7	255,8	187,6	68,2	670,9	560,7	110,2	61
251,8	89,1	295,4	220,7	74,8	134,5	75,8	63,6	12,2	58,6	48,8	9,8	70 0
172,4	97,2	26,7	19,5	7,2	100,5	92,5	55,9	36,6	8,0	6,7	1,3	70 1 - 2
36,6	78,8	539,1	352,9	186,2	249,9	39,7	32,1	7,6	210,2	155,7	54,5	70 6 - 8
97,8	73,2	1156,9	864,9	292,1	267,4	23,2	17,0	6,2	244,2	211,5	32,7	71 0 - 1.
21,9	14,6	587,7	480,0	107,8	136,3	7,8	6,3	1,5	128,5	118,4	10,1	71 2 - 7
43,9	16,1	90,3	75,8	14,5	38,2	16,8	12,6	4,1	21,5	19,6	1,9	71 8
32,9	45,8	331,7	207,3	124,4	137,7	30,4	20,1	10,3	107,3	76,2	31,2	8
4,9	19,6	94,3	47,3	46,9	18,3	3,0	1,4	1,6	15,4	8,6	6,8	80 0
17,7	18,4	226,4	152,3	74,2	118,6	27,0	18,5	8,5	91,6	67,3	24,3	80 1 - 7
32,9	91,2	639,2	440,6	198,6	436,5	62,5	41,5	21,0	374,0	313,0	61,0	9
31,3	84,1	498,6	329,6	169,0	376,6	60,9	40,2	20,7	315,7	258,1	57,6	90
1,6	7,1	140,6	111,0	29,6	59,9	1,5	1,3	0,3	58,3	54,9	3,5	96
0,1	0,0	0,3	0,3	0,0	1,0	0,2	0,2	0,0	0,8	0,6	0,2	-
1747,5	826,8	7100,7	5207,4	1893,3	2516,4	672,0	514,8	157,2	1844,4	1505,8	338,5	

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996  
nach Ländern und Altersgruppen  
1 000**

Gebietseinheit	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt												
Deutschland .....	27 594,6	1 155,6	2 470,5	3 870,2	4 373,2	3 828,3	3 415,4	2 961,9	2 645,2	2 330,9	466,6	76,9
Baden-Württemberg .....	3 701,8	141,3	347,2	537,2	586,3	501,7	434,1	391,6	345,5	328,3	76,7	12,0
Bayern .....	4 141,1	230,2	404,8	615,9	654,2	558,7	473,3	434,8	366,5	325,5	65,2	11,9
Berlin .....	1 218,6	37,3	86,4	149,2	201,3	167,8	152,3	135,0	144,5	117,7	23,1	3,9
davon: West .....	813,6	24,9	61,0	102,9	133,3	109,0	98,6	93,3	96,2	75,8	15,9	2,8
Ost .....	405,0	12,5	25,4	46,3	68,1	58,7	53,8	41,7	48,3	41,8	7,2	1,1
Brandenburg .....	876,0	44,4	64,6	98,9	139,9	135,4	127,8	87,4	92,8	75,4	8,1	1,5
Bremen .....	289,8	7,5	24,1	39,9	44,5	39,6	35,5	34,4	31,0	26,8	5,7	0,9
Hamburg .....	748,1	16,1	58,3	107,3	120,6	96,4	82,9	84,6	84,5	76,5	18,1	3,0
Hessen .....	2 127,3	73,2	185,0	307,5	348,3	295,0	256,9	239,3	199,7	177,1	39,4	6,0
Mecklenburg-Vorpommern .....	620,1	42,5	46,0	67,8	97,0	97,0	93,5	62,7	58,8	49,3	4,9	0,8
Niedersachsen .....	2 349,8	94,2	232,8	354,4	368,7	317,7	279,9	249,8	211,3	192,5	41,8	6,6
Nordrhein-Westfalen .....	5 806,3	184,2	534,3	862,4	939,2	812,2	704,7	622,1	529,6	486,8	113,2	17,7
Rheinland-Pfalz .....	1 161,8	55,8	109,8	166,6	185,2	165,4	146,2	121,5	95,8	91,5	20,9	3,6
Saarland .....	343,7	13,9	30,2	50,2	58,6	53,9	47,1	38,3	26,1	20,9	3,8	0,7
Sachsen .....	1 624,3	85,3	133,4	190,5	240,8	225,3	231,5	176,7	184,6	137,8	15,2	3,3
Sachsen-Anhalt .....	932,1	49,8	70,3	107,6	140,4	135,4	135,4	102,6	104,8	77,5	6,8	1,4
Schleswig-Holstein .....	802,4	33,1	77,1	118,7	121,2	101,5	89,5	86,4	78,9	76,2	17,4	2,3
Thüringen .....	851,3	47,4	66,3	96,1	126,9	125,4	124,7	94,7	90,7	71,3	6,4	1,3
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ....	22 285,8	873,7	2 064,6	3 263,0	3 560,0	3 051,1	2 648,7	2 396,1	2 065,1	1 877,9	418,0	67,4
Neue Länder und Berlin-Ost .....	5 308,8	281,8	406,0	607,2	813,1	777,2	766,7	565,8	580,1	452,9	48,6	9,5
darunter weiblich												
Deutschland .....	12 191,3	498,7	1 253,8	1 827,7	1 846,6	1 633,6	1 536,7	1 333,2	1 150,8	967,5	115,2	27,4
Baden-Württemberg .....	1 610,6	64,0	176,4	251,1	235,3	205,1	192,7	176,1	149,1	137,9	18,3	4,6
Bayern .....	1 847,2	105,9	212,2	293,6	271,9	233,6	212,5	198,2	160,2	137,5	16,6	4,9
Berlin .....	598,2	17,1	46,7	75,7	96,8	80,9	76,9	68,8	71,2	56,2	6,4	1,5
davon: West .....	396,6	11,6	34,1	52,1	62,0	51,1	49,3	47,6	46,8	36,0	4,8	1,2
Ost .....	201,5	5,5	12,5	23,6	34,9	29,8	27,6	21,2	24,4	20,2	1,6	0,3
Brandenburg .....	408,0	16,8	28,8	45,9	66,4	65,5	62,1	42,4	44,8	33,6	1,4	0,5
Bremen .....	121,2	3,3	12,6	18,8	17,2	15,4	14,7	14,4	12,4	10,7	1,4	0,2
Hamburg .....	336,7	7,5	31,9	55,2	53,2	40,5	36,1	37,7	36,5	32,6	4,4	1,1
Hessen .....	914,6	32,7	94,8	144,4	143,2	120,5	110,7	104,3	81,6	70,1	10,1	2,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	296,0	16,9	21,1	32,4	47,1	47,9	46,8	31,0	29,0	22,5	0,9	0,3
Niedersachsen .....	1 030,8	41,8	122,8	167,8	150,5	131,8	123,2	110,7	89,1	79,7	11,1	2,4
Nordrhein-Westfalen .....	2 407,0	77,6	267,6	398,0	369,1	318,1	292,7	256,9	208,3	184,7	28,5	5,7
Rheinland-Pfalz .....	503,6	23,7	55,6	78,4	77,6	70,4	64,9	52,9	38,8	34,6	5,5	1,2
Saarland .....	137,7	5,9	15,3	22,5	23,2	20,7	17,9	13,9	9,2	7,7	1,3	0,3
Sachsen .....	756,9	32,9	61,7	88,1	112,3	108,2	113,6	86,3	89,6	60,7	2,5	1,1
Sachsen-Anhalt .....	445,0	19,6	33,2	51,6	68,4	67,5	67,3	51,1	50,1	34,4	1,3	0,5
Schleswig-Holstein .....	368,8	15,1	42,0	58,0	51,6	44,2	41,6	41,2	36,9	33,1	4,4	0,7
Thüringen .....	408,9	18,0	31,1	46,3	62,8	63,2	63,1	47,3	43,9	31,8	1,1	0,4
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ....	9 675,0	389,0	1 065,4	1 539,9	1 454,8	1 251,4	1 156,3	1 053,9	869,1	764,5	106,4	24,4
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 516,4	109,7	188,4	287,9	391,8	382,2	380,4	279,3	281,8	203,0	8,8	3,0



## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

 B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 31.3.1996 NACH LÄNDERN,  
 ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

REGIONALE GLIEDERUNG	INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE
INSGESAMT							
DEUTSCHLAND	27594,6	12634,5	11469,8	1164,7	14960,1	12567,1	2393,0
BADEN-WÜRTTEMBERG	3701,8	1721,5	1554,9	166,6	1980,3	1649,1	331,3
BAYERN	4141,1	1917,1	1732,6	184,5	2224,0	1841,0	383,0
BERLIN	1218,6	483,7	427,5	56,2	734,9	623,4	111,5
DAVON: WEST	813,6	330,5	287,9	42,6	483,1	398,0	85,2
OST	405,0	153,3	139,6	13,7	251,7	225,4	26,3
BRANDENBURG	876,0	437,4	410,2	27,2	438,6	380,2	58,4
BREMEN	289,8	126,9	111,9	15,0	162,9	135,7	27,2
HAMBURG	748,1	254,9	221,9	33,0	493,2	421,7	71,5
HESSEN	2127,3	853,3	767,6	85,7	1274,0	1069,5	204,5
MECKLENBURG-VORPOMMERN	620,1	301,7	275,5	26,2	318,5	277,1	41,3
NIEDERSACHSEN	2349,8	1126,6	1014,1	112,4	1223,3	989,7	233,6
NORDRHEIN-WESTFALEN	5806,3	2630,3	2406,4	223,9	3176,1	2706,2	469,9
RHEINLAND-PFALZ	1161,8	543,4	492,8	50,6	618,4	507,3	111,1
SAARLAND	343,7	173,2	159,9	13,2	170,5	145,1	25,4
SACHSEN	1624,3	801,4	741,9	59,4	823,0	706,2	116,8
SACHSEN-ANHALT	932,1	464,4	426,1	38,3	467,6	405,3	62,3
SCHLESWIG-HOLSTEIN	802,4	372,5	332,7	39,7	429,9	344,1	85,8
THÜRINGEN	851,3	426,4	393,8	32,5	424,9	365,5	59,5
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	22285,8	10050,0	9082,7	967,3	12235,8	10207,4	2028,4
	5308,8	2584,5	2387,1	197,4	2724,3	2359,7	364,6
MÄNNLICH							
DEUTSCHLAND	15403,3	9388,3	9207,5	180,8	6015,0	5853,8	161,1
BADEN-WÜRTTEMBERG	2091,2	1245,8	1224,0	21,8	845,3	822,4	23,0
BAYERN	2293,9	1374,1	1345,5	28,6	919,9	894,4	25,5
BERLIN	620,4	351,4	337,0	14,4	269,0	255,8	13,3
DAVON: WEST	417,0	235,8	225,5	10,3	181,2	171,8	9,4
OST	203,5	115,6	111,5	4,1	87,9	84,0	3,9
BRANDENBURG	468,0	329,6	324,2	5,3	138,4	134,2	4,2
BREMEN	168,6	96,6	94,2	2,4	72,0	69,9	2,1
HAMBURG	411,4	130,0	133,0	7,0	221,5	215,1	6,4
HESSEN	1212,7	642,2	628,9	13,3	570,5	556,9	13,6
MECKLENBURG-VORPOMMERN	324,2	225,2	218,0	7,2	98,9	95,8	3,1
NIEDERSACHSEN	1319,0	839,4	825,8	13,6	479,6	466,8	12,8
NORDRHEIN-WESTFALEN	3399,3	2031,2	2000,5	30,6	1368,2	1338,4	29,8
RHEINLAND-PFALZ	658,2	412,9	406,5	6,4	245,3	239,2	6,1
SAARLAND	205,9	136,1	134,5	1,6	69,8	68,1	1,7
SACHSEN	867,4	591,9	581,3	10,6	275,5	267,6	7,9
SACHSEN-ANHALT	487,1	344,2	337,5	6,7	142,9	139,3	3,6
SCHLESWIG-HOLSTEIN	433,6	271,8	266,9	4,9	161,8	157,0	4,8
THÜRINGEN	442,4	306,0	299,8	6,2	136,4	132,9	3,4
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	12610,8	7475,8	7335,2	140,6	5135,0	5000,0	135,0
	2792,5	1912,5	1872,3	40,2	879,9	853,8	26,1
WEIBLICH							
DEUTSCHLAND	12191,3	3246,2	2262,3	983,9	8945,1	6713,2	2231,9
BADEN-WÜRTTEMBERG	1610,6	475,6	330,9	144,7	1135,0	826,7	308,3
BAYERN	1847,2	543,1	387,2	155,9	1304,1	946,6	357,5
BERLIN	598,2	132,4	90,5	41,8	465,8	367,6	98,2
DAVON: WEST	356,6	94,7	62,4	32,3	302,0	226,2	75,8
OST	201,5	37,7	28,2	9,5	163,8	141,4	22,4
BRANDENBURG	408,0	107,8	85,9	21,9	300,2	246,0	54,2
BREMEN	121,2	30,3	17,7	12,6	90,9	65,8	25,1
HAMBURG	336,7	64,9	38,9	26,0	271,8	206,6	65,2
HESSEN	914,6	211,1	138,7	72,4	703,5	512,6	191,0
MECKLENBURG-VORPOMMERN	296,0	76,4	57,5	18,9	219,5	181,3	38,2
NIEDERSACHSEN	1030,8	287,2	188,4	98,8	743,6	522,9	220,8
NORDRHEIN-WESTFALEN	2407,0	599,1	405,8	193,3	1807,9	1367,8	440,1
RHEINLAND-PFALZ	503,6	130,5	86,3	44,2	373,1	268,1	105,0
SAARLAND	137,7	37,1	25,4	11,6	100,7	77,0	23,6
SACHSEN	756,9	209,4	160,6	48,8	547,5	438,6	108,9
SACHSEN-ANHALT	445,0	120,3	88,6	31,6	324,7	266,0	58,7
SCHLESWIG-HOLSTEIN	368,8	100,7	65,9	34,8	268,1	187,1	81,0
THÜRINGEN	408,9	120,3	94,0	26,4	288,6	232,5	56,1
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	9675,0	2574,2	1747,5	826,8	7100,7	5207,4	1893,3
	2516,4	672,0	514,8	157,2	1844,4	1505,8	338,5

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.1996 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern

Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt 1)	Insgesamt		Und zwar						
				männlich	weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe 2)	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	Ausländer/-innen
<b>Früheres Bundesgebiet</b>										
05 313	Aachen	103,7	- 1,6	55,1	44,9	0,3	29,8	17,3	52,6	12,0
09 761	Augsburg	124,4	- 3,1	54,0	46,0	0,2	38,7	19,6	41,5	11,6
11 100	Berlin-West	813,6	- 3,3	51,2	48,8	0,5	27,9	19,2	52,4	10,0
05 711	Bielefeld	128,8	- 1,6	55,3	44,7	0,4	37,7	21,2	40,7	9,1
05 911	Bochum	134,4	- 0,7	59,4	40,6	0,3	40,1	19,5	40,1	7,4
05 314	Bonn	141,2	+ 0,1	48,4	51,6	0,3	16,3	14,7	68,7	8,3
05 512	Bottrop	31,3	- 0,1	63,2	36,8	0,9	44,0	21,2	33,9	8,6
03 101	Braunschweig	109,3	- 2,2	53,0	47,0	0,2	30,8	21,4	47,6	4,4
04 011	Bremen	241,6	- 1,4	58,7	41,3	0,3	33,4	27,6	38,8	6,0
04 012	Bremerhaven	48,2	- 2,3	55,5	44,5	0,4	30,3	28,2	41,1	7,7
06 411	Darmstadt	87,2	- 3,4	55,7	44,3	0,2	32,0	19,7	48,1	9,4
05 913	Dortmund	199,9	- 1,8	57,9	42,1	0,5	33,0	22,8	43,8	8,6
05 112	Duisburg	163,5	- 0,9	63,1	36,9	0,3	41,0	22,9	35,8	11,3
05 111	Düsseldorf	337,9	- 0,6	55,6	44,4	0,2	23,8	26,9	49,1	11,5
09 562	Erlangen	68,5	- 2,1	58,0	42,0	0,2	47,3	9,2	43,4	7,7
05 113	Essen	221,4	- 0,3	57,9	42,1	0,5	31,5	23,7	44,3	7,6
06 412	Frankfurt am Main	460,8	- 0,2	58,0	42,0	0,2	22,7	25,8	51,3	16,6
06 311	Freiburg im Breisgau	90,8	+ 0,5	50,3	49,7	0,3	23,8	20,8	55,1	9,1
09 563	Fürth	41,3	- 2,6	51,1	48,9	0,6	37,1	29,7	32,6	10,3
05 513	Gelsenkirchen	84,9	- 2,3	60,5	39,5	0,5	48,9	15,8	34,8	9,8
05 914	Hagen	73,0	- 1,8	57,1	42,9	0,3	40,0	23,5	36,2	11,4
02 000	Hamburg	748,1	- 1,6	55,0	45,0	0,4	24,6	27,3	47,7	8,8
05 915	Hamm	54,0	- 3,4	57,5	42,5	1,0	41,9	20,0	37,1	7,4
03 201	Hannover	287,8	- 1,2	54,9	45,1	0,2	27,3	21,0	51,6	7,9
08 221	Heidelberg	71,7	- 2,0	48,0	52,0	0,3	24,7	15,0	60,1	9,9
08 121	Heilbronn	63,1	- 0,7	54,7	45,3	0,7	37,5	26,3	35,5	11,0
05 916	Herne	43,4	- 3,4	59,7	40,3	0,3	43,7	19,6	36,4	10,3
09 161	Ingoletadt	62,1	+ 0,2	62,9	37,1	0,5	56,2	14,2	29,1	7,9
05 315	Köln	428,7	+ 0,2	57,6	42,4	0,3	27,4	23,2	49,1	12,5
07 312	Kaiserslautern	50,1	- 1,6	59,2	40,8	0,2	33,4	19,2	47,2	5,5
08 212	Karlsruhe	146,3	- 1,3	54,5	45,5	0,2	28,2	22,3	49,4	10,6
06 611	Kassel	94,5	- 2,6	53,4	46,6	0,4	28,1	23,0	48,5	6,0
01 002	Kiel	105,6	- 1,0	53,3	46,7	0,2	25,6	19,9	54,3	4,3
07 111	Koblenz	62,5	- 0,5	53,3	46,7	0,3	24,2	22,7	52,8	4,8
05 114	Krefeld	90,4	- 1,7	61,2	38,8	0,6	45,5	22,0	32,0	10,0
05 316	Leverkusen	69,4	- 0,9	65,9	34,1	0,2	62,3	14,1	23,5	10,2
07 314	Ludwigshafen am Rhein	97,4	- 0,1	66,1	33,9	0,5	62,8	11,6	25,1	9,8
01 003	Lübeck	83,0	- 1,4	51,8	48,2	0,5	32,5	24,1	42,9	5,1
05 116	Mönchengladbach	86,7	- 1,8	56,0	44,0	0,5	40,6	23,5	35,4	9,7
07 315	Mainz	95,1	- 0,5	51,8	48,2	0,3	24,3	17,9	57,5	9,8
08 222	Mannheim	165,4	- 2,2	60,4	39,6	0,2	40,0	21,5	38,2	12,4
05 117	Mülheim an der Ruhr	59,7	- 1,8	60,0	40,0	0,6	41,4	25,6	32,3	9,9
09 162	München	640,1	- 2,2	53,7	46,3	0,3	26,3	19,2	54,2	17,1
05 515	Münster	117,6	- 0,2	53,2	46,8	1,1	21,8	17,6	59,4	4,5
09 564	Nürnberg	263,6	- 2,8	55,9	44,1	0,3	32,8	25,8	41,0	11,8
05 119	Oberhausen	59,0	- 2,7	56,2	43,8	0,6	37,1	19,3	43,1	8,6
06 413	Offenbach am Main	47,8	- 0,2	56,5	43,5	0,3	36,1	18,8	44,8	17,3
03 403	Oldenburg (Oldenburg)	64,0	+ 1,5	50,6	49,4	0,4	23,0	24,3	52,3	2,9
03 404	Osnabrück	79,2	- 0,8	55,6	44,4	0,3	30,7	27,1	41,9	5,7
08 231	Pforzheim	55,5	- 3,8	48,6	51,4	0,5	44,7	23,9	30,9	12,8
09 362	Regensburg	82,9	- 1,7	55,1	44,9	0,1	37,4	20,0	42,5	5,4
05 120	Remeisheid	50,2	- 1,7	61,9	38,1	0,5	59,5	14,2	25,8	15,0
10 041	Saarbrücken 5)	146,0	+ 0,1	60,1	39,9	0,2	38,0	19,2	42,6	10,3
03 102	Salzgitter	48,8	- 2,5	70,0	30,0	0,2	66,5	11,6	21,6	7,3
05 122	Solingen	51,2	- 2,1	55,9	44,1	0,3	50,8	18,5	30,3	15,6
08 111	Stuttgart	342,6	- 1,1	57,0	43,0	0,4	33,2	18,3	48,1	16,5
08 421	Ulm	73,6	- 0,5	55,2	44,8	0,3	37,4	22,3	40,0	11,7
06 414	Wiesbaden	117,4	- 1,1	52,4	47,6	0,5	23,6	20,9	55,1	11,4
03 103	Wolfsburg	73,6	- 3,4	70,1	29,9	0,4	72,7	8,2	18,8	5,1
05 124	Wuppertal	132,0	- 1,4	55,5	44,5	0,4	44,4	19,1	36,0	10,4
09 663	Würzburg	78,0	- 1,4	51,5	48,5	0,3	23,5	24,4	51,8	4,1
	Zusammen	9 193,6	- 1,5	55,9	44,1	0,4	31,9	21,6	46,1	10,5
	Übrige Städte und Gemeinden	13 092,1	- 1,0	57,1	42,9	1,2	47,4	17,9	33,5	8,3
	Früheres Bundesgebiet	22 285,8	- 1,2	56,6	43,4	0,8	41,0	19,4	38,7	9,2
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>										
11 200	Berlin-Ost	405,0	- 3,0	50,2	49,8	0,6	24,0	18,7	56,7	.
14 161	Chemnitz	123,7	- 3,5	52,1	47,9	0,2	29,1	20,3	50,3	.
12 052	Cottbus	59,6	- 3,3	47,1	52,9	0,7	22,6	25,3	51,5	.
14 262	Dresden	220,5	- 3,9	51,6	48,4	1,2	26,2	19,7	52,9	.
16 051	Erfurt	114,2	- 2,5	52,4	47,6	1,2	28,5	21,6	48,8	.
16 052	Gera	47,8	- 4,5	46,3	53,7	0,7	26,6	20,5	52,2	.
15 202	Halle/Saale	126,9	- 2,9	48,3	51,7	0,5	26,8	20,4	52,3	.
16 053	Jena	45,3	- 3,0	47,3	52,7	0,3	27,5	15,1	57,1	.
14 365	Leipzig	199,2	- 3,3	49,1	50,9	0,2	26,1	18,0	55,6	.
15 303	Magdeburg	125,4	- 3,2	50,7	49,3	0,2	28,7	20,3	50,7	.
12 054	Potsdam	77,0	- 3,6	47,6	52,4	0,4	17,0	16,9	65,6	.
13 003	Rostock	96,4	- 3,1	52,2	47,8	0,8	23,4	24,8	50,9	.
13 004	Schwerin	62,1	- 2,9	48,6	51,4	0,1	25,7	20,6	53,6	.
14 167	Zwickau	46,6	- 1,5	50,5	49,5	1,1	29,0	24,3	45,5	.
	Zusammen	1 749,6	- 3,2	50,1	49,9	0,6	25,7	19,9	53,8	.
	Übrige Städte und Gemeinden	3 559,2	- 3,9	53,8	46,2	4,2	39,7	16,8	39,3	.
	Neue Länder und Berlin-Ost	5 308,8	- 3,6	52,6	47,4	3,0	35,1	17,8	44,0	.
	Deutschland	27 594,6	- 1,6	55,8	44,2	1,3	39,9	19,1	39,8	.

1) Gebietsstand: 31.03.1996

2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches.

3) Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

4) Anteil an den Beschäftigten insgesamt.

5) Stadtverband.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT

FRUEHERES BUNDESGBIET

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 31.03.1996 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN \*)

1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
INSGESAMT											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	802,4	14,6	10,2	204,7	61,3	134,4	39,8	27,7	214,0	24,1	71,5
HAMBURG	748,1	2,8	8,3	138,2	37,6	128,9	75,1	52,4	241,3	21,0	42,4
NIEDERSACHSEN	2 349,8	31,9	35,2	732,9	173,3	344,9	103,4	87,7	608,6	57,1	174,8
BRAUNSCHWEIG	543,4	5,0	7,8	208,1	31,6	66,1	20,3	17,0	145,4	10,4	31,7
HANNOVER	718,7	5,7	12,4	199,2	46,0	110,7	39,5	37,8	197,1	19,2	51,0
LUENEBURG	400,8	8,9	5,6	107,2	40,0	64,5	15,3	12,3	101,0	8,6	37,4
WESER-EMS	687,1	12,3	9,4	218,3	55,8	103,8	28,3	20,5	165,1	18,8	54,7
BREMEN	289,8	0,8	4,2	76,4	14,7	46,8	33,3	11,8	75,5	11,1	15,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 806,3	42,2	174,9	1 906,8	349,8	878,7	278,2	221,4	1 438,4	183,3	332,6
DUESSELDORF	1 812,8	12,2	54,6	548,9	103,3	313,6	102,0	73,0	453,2	52,0	100,1
KOELN	1 353,7	8,5	28,7	386,5	80,2	196,3	67,4	67,0	371,2	56,0	92,1
MUNSTER	750,1	9,0	48,9	233,5	52,8	104,9	27,0	26,3	178,2	24,2	45,5
DETMOLD	694,8	5,5	6,6	288,1	42,1	99,1	27,0	19,8	160,4	16,2	30,1
ARNSBERG	1 194,9	7,1	36,2	449,9	71,4	164,9	54,8	35,4	275,4	35,0	64,8
HESSEN	2 127,3	13,2	22,9	631,0	125,1	313,7	138,8	133,3	547,5	63,7	138,1
DARMSTADT	1 418,2	7,5	12,3	385,5	74,9	216,4	108,3	109,7	370,3	44,3	89,0
GIESSEN	312,5	2,2	1,9	115,4	21,8	42,9	10,5	9,5	77,9	9,4	21,1
KASSEL	396,6	3,6	8,7	130,0	28,5	54,4	20,0	14,1	99,3	10,0	28,0
RHEINLAND-PFALZ	1 161,8	12,7	13,8	397,3	81,6	158,7	47,1	40,4	286,3	29,8	94,3
KOBLENZ	424,0	4,3	5,0	143,4	33,4	58,8	15,9	14,4	103,3	8,8	36,7
TRIER	139,1	1,8	1,3	44,0	11,0	20,1	5,8	4,4	34,6	5,1	11,1
RHEINHESSEN-PFALZ	598,7	6,6	7,5	209,8	37,2	79,8	25,4	21,5	148,4	16,0	46,5
BADEN-WUERTTEMBERG	3 701,8	27,7	35,0	1 497,7	239,2	476,0	142,9	149,3	846,9	79,8	207,3
STUTTGART	1 470,2	11,4	13,9	620,5	90,7	191,9	57,5	70,6	297,9	35,5	80,4
KARLSRUHE	954,5	5,6	11,6	346,8	59,5	127,4	39,9	40,4	249,1	18,8	55,5
FREIBURG	694,0	5,2	5,1	281,0	48,6	86,0	26,4	20,7	166,9	15,1	39,0
TUEBINGEN	583,1	5,5	4,4	249,5	40,4	70,8	19,1	17,7	133,0	10,4	32,3
BAYERN	4 141,1	32,7	41,6	1 482,0	264,9	584,1	184,3	187,2	1 027,3	100,9	236,1
OBERBAYERN	1 463,0	10,4	14,4	418,0	84,0	210,4	74,6	89,7	437,4	42,9	81,5
NIEDERBAYERN	345,8	3,7	4,1	146,7	25,4	42,3	11,0	11,7	75,3	6,2	19,4
OBERPFALZ	332,4	2,7	3,0	133,2	26,5	45,1	13,0	11,3	68,5	5,9	23,0
OBERFRANKEN	386,5	2,4	4,0	174,5	24,1	50,1	15,4	15,1	73,4	8,5	19,3
MITTELFRANKEN	624,6	4,0	5,4	227,0	33,3	95,3	31,2	26,9	148,7	16,4	36,4
UNTERFRANKEN	428,8	4,2	4,8	163,3	30,8	61,2	17,2	13,6	97,5	9,0	27,0
SCHWABEN	560,0	5,3	6,0	219,3	40,8	79,7	21,9	18,9	126,6	12,0	29,5
SAARLAND	343,7	1,3	20,4	111,4	20,8	48,0	15,3	12,7	83,4	9,3	21,2
BERLIN- WEST	813,6	4,4	13,0	148,9	65,4	103,3	52,6	32,5	284,3	35,4	73,8
<b>FRUEHERES BUNDESGBIET</b>	<b>22 285,8</b>	<b>184,4</b>	<b>379,6</b>	<b>7 327,4</b>	<b>1 433,7</b>	<b>3 217,6</b>	<b>1 110,8</b>	<b>956,3</b>	<b>5 653,5</b>	<b>615,5</b>	<b>1 407,1</b>

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).  
1) GEBIETSSTAND: 31.3.1996.-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

## FRUHERES BUNDESGBIET

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE AM 31.03.1996 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN \*)

1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
MAENNLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	433,6	10,8	8,2	147,9	54,7	60,7	28,8	12,0	67,4	6,8	36,3
HAMBURG	411,4	2,2	6,5	104,3	33,1	61,8	53,0	25,4	98,6	7,4	19,2
NIEDERSACHSEN	1 319,0	22,1	29,4	548,3	154,8	152,8	75,2	40,0	191,5	18,8	86,2
BRAUNSCHWEIG	309,2	3,2	6,4	160,4	27,9	25,3	14,5	7,5	46,9	3,1	13,9
HANNOVER	395,7	3,8	10,2	146,8	40,8	51,7	27,7	17,9	66,7	6,7	23,5
LUNENBURG	214,7	6,4	4,7	75,0	35,4	28,2	11,7	5,0	27,1	2,6	18,6
WESER-EMS	399,5	8,7	8,1	166,0	50,7	47,6	21,3	9,6	50,7	6,4	30,3
BREMEN	168,6	0,6	3,6	60,5	13,2	22,8	23,9	5,4	27,6	3,9	7,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 399,3	30,6	157,9	1 453,7	313,6	417,8	199,1	104,0	510,2	58,8	153,5
DUESSELDORF	1 061,4	8,8	47,9	420,6	92,6	155,9	71,1	34,2	169,8	15,8	44,7
KOELN	783,3	6,2	25,4	300,8	72,0	93,3	48,2	31,7	144,3	20,5	41,7
MUNSTER	446,9	6,5	46,8	178,6	47,9	47,6	20,9	12,9	55,6	7,4	22,7
DETMOLD	402,6	3,8	5,5	212,3	37,2	46,4	18,5	9,2	49,3	5,1	15,2
ARNSBERG	705,0	5,3	32,4	342,1	63,9	74,6	40,4	16,0	91,0	10,1	29,1
HESSEN	1 212,7	9,5	19,5	468,2	111,5	152,1	91,2	67,2	207,4	24,9	61,0
DARMSTADT	811,8	5,5	10,3	286,6	66,3	107,5	68,8	56,1	153,8	18,3	38,6
GIESSEN	174,6	1,5	1,6	83,6	19,6	19,8	7,4	4,3	23,9	3,2	9,7
KASSEL	226,3	2,5	7,6	98,1	25,6	24,8	15,0	6,8	29,6	3,5	12,8
RHEINLAND-PFALZ	658,2	9,1	10,9	300,1	72,9	70,5	33,1	18,0	87,4	9,8	46,3
KOBLENZ	241,1	3,2	4,1	107,3	29,8	26,7	11,6	6,5	30,3	2,7	18,8
TRIER	80,0	1,4	1,1	33,8	10,0	9,5	4,2	2,2	9,5	1,9	6,4
RHEINHESSEN-PFALZ	337,1	4,5	5,7	159,1	33,1	34,3	17,3	9,3	47,6	5,2	21,1
BADEN-WUERTTEMBERG	2 091,2	19,1	28,2	1 060,3	210,8	212,3	97,6	66,4	285,4	27,1	84,0
STUTTGART	853,3	7,6	11,1	450,4	79,6	89,3	38,7	31,6	104,1	11,8	29,0
KARLSRUHE	534,5	4,0	9,5	245,1	52,4	56,4	27,6	17,9	89,9	6,8	24,9
FREIBURG	380,8	3,6	4,0	193,4	43,0	36,9	18,2	9,1	50,9	5,2	16,7
TUEBINGEN	322,5	4,0	3,6	171,3	35,8	29,8	13,0	7,8	40,5	3,3	13,5
BAYERN	2 293,9	20,9	33,8	1 036,7	230,9	259,5	130,0	85,2	351,6	33,8	111,6
OBERBAYERN	803,1	6,7	11,7	302,9	72,2	95,5	50,4	41,5	169,5	15,9	37,1
NIEDERBAYERN	193,0	2,4	3,3	103,5	22,3	17,3	7,6	5,5	19,7	2,0	9,4
OBERPFALZ	186,9	1,6	2,4	90,8	23,1	19,5	9,6	5,5	20,0	1,9	12,5
OBERFRANKEN	209,9	1,5	3,3	109,5	21,4	22,4	11,4	7,1	21,2	2,6	9,6
MITTELFRANKEN	345,0	2,5	4,2	155,0	29,0	43,6	22,9	11,7	55,8	4,8	15,6
UNTERFRANKEN	244,6	2,8	3,9	118,6	27,5	27,4	12,8	6,1	28,6	3,0	14,0
SCHWABEN	311,2	3,5	4,9	156,3	35,4	33,8	15,4	8,0	36,8	3,6	13,4
SAARLAND	205,9	0,9	18,9	88,0	18,8	20,5	10,4	5,9	28,1	3,4	11,0
BERLIN - WEST	417,0	3,5	10,1	104,0	57,7	45,6	36,1	13,3	108,7	10,4	27,6
FRUHERES BUNDESGBIET	12 610,8	129,4	327,0	5 372,0	1 271,8	1 476,4	778,5	442,9	1 963,9	205,1	643,9

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSWEIWE (FASSUNG FUER DIE BERUFZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 31.3.1996.-2) EINSCHL. DER PERSONEN OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

SfBA, FS 1, R 4.2.1.1.V/1986

## SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 31.03.1996 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN \*)

1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
WEIBLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	368,8	3,8	2,0	56,8	6,6	73,7	11,0	15,7	146,7	17,3	35,2
HAMBURG	336,7	0,7	1,8	34,0	4,6	67,2	22,2	26,9	142,7	13,6	23,2
NIEDERSACHSEN	1 030,8	9,9	5,8	184,6	18,5	192,2	28,2	47,7	417,1	38,3	88,5
BRAUNSCHWEIG	234,2	1,8	1,4	47,7	3,7	40,7	5,8	9,5	98,5	7,4	17,8
HANNOVER	323,0	2,0	2,2	52,4	5,2	58,9	11,8	20,0	130,4	12,5	27,5
LUENEBURG	186,1	2,4	0,9	32,2	4,6	36,3	3,6	7,3	73,9	6,0	18,8
WESER-EMS	287,6	3,7	1,3	52,3	5,1	56,2	7,0	10,9	114,3	12,4	24,4
BREMEN	121,2	0,2	0,7	15,9	1,5	24,0	9,4	6,3	47,8	7,3	8,0
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 407,0	11,6	17,0	453,1	36,2	460,8	79,1	117,3	928,2	124,5	179,1
DUESSELDORF	751,4	3,3	6,7	128,3	10,6	157,7	30,9	38,8	283,4	36,2	55,4
KOELN	570,4	2,3	3,3	86,4	8,3	103,0	19,1	35,2	226,9	35,5	50,4
MUNSTER	303,2	2,4	2,0	54,9	5,0	57,2	6,1	13,4	122,5	16,8	22,8
DETMOLD	292,2	1,7	1,2	75,7	4,9	52,6	8,6	10,5	111,1	11,1	14,8
ARNSBERG	489,9	1,9	3,8	107,8	7,5	90,3	14,4	19,4	184,4	24,9	35,6
HESSEN	914,6	3,7	3,4	162,7	13,6	161,6	47,6	66,1	340,1	38,8	77,1
DARMSTADT	606,4	2,0	2,0	98,9	8,5	108,9	39,5	53,6	216,5	26,0	50,4
GIESSEN	137,9	0,7	0,3	31,9	2,2	23,1	3,0	5,2	53,9	6,2	11,4
KASSEL	170,3	1,0	1,1	32,0	2,9	29,5	5,0	7,4	69,6	6,5	15,2
RHEINLAND-PFALZ	503,6	3,6	2,8	97,1	8,7	88,2	14,0	22,3	198,8	20,1	48,0
KOBLENZ	182,9	1,1	0,9	36,1	3,5	32,2	4,2	7,9	73,0	6,1	17,9
TRIER	59,2	0,4	0,2	10,3	1,0	10,6	1,6	2,2	25,0	3,2	4,7
RHEINHESSEN-PFALZ	261,5	2,1	1,7	50,7	4,2	45,5	8,2	12,2	100,8	10,7	25,4
BADEN-WUERTTEMBERG	1 610,6	8,5	6,8	437,5	28,4	263,8	45,3	82,9	561,5	52,7	123,3
STUTTGART	616,9	3,8	2,8	170,1	11,0	102,5	18,8	39,0	193,8	23,6	51,4
KARLSRUHE	420,0	1,6	2,1	101,6	7,1	71,0	12,2	22,5	159,2	12,0	30,7
FREIBURG	313,2	1,7	1,0	87,6	5,6	49,2	8,2	11,6	116,0	9,9	22,3
TUEBINGEN	260,6	1,5	0,9	78,1	4,7	41,0	6,1	9,9	92,5	7,1	18,8
BAYERN	1 847,2	11,8	7,8	445,4	34,0	324,6	54,3	102,0	675,7	67,1	124,5
OBERBAYERN	659,9	3,6	2,7	115,2	11,8	114,9	24,2	48,2	267,9	27,0	44,4
NIEDERBAYERN	152,7	1,3	0,8	43,2	3,1	25,0	3,4	6,3	55,6	4,2	10,0
OBERPFALZ	145,5	1,1	0,6	42,4	3,4	25,6	3,5	5,8	48,5	4,1	10,5
OBERFRANKEN	176,6	0,9	0,6	64,9	2,7	27,7	4,0	8,0	52,2	5,9	9,6
MITTELFRANKEN	279,6	1,5	1,2	72,0	4,3	51,7	8,3	15,3	92,9	11,6	20,8
UNTERFRANKEN	184,1	1,4	0,8	44,7	3,3	33,9	4,4	7,5	69,0	6,1	13,1
SCHWABEN	248,7	1,8	1,1	63,0	5,4	45,9	6,5	11,0	89,7	8,4	16,0
SAARLAND	137,7	0,4	1,4	23,4	2,0	27,5	4,9	6,8	55,3	5,9	10,2
BERLIN - WEST	396,6	0,9	3,0	44,9	7,6	57,7	16,5	19,2	175,7	25,0	46,2
FRUEHERES BUNDESGBEIT	9 675,0	55,0	52,6	1 955,3	161,8	1 741,3	332,3	513,4	3 689,7	410,4	763,2

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 31.3.1996.-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

SGBA, FS 1, R 4.2.1, 1.VJ/1996

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

## 11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 31.3.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Deutschland			Früheres Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost		
		insgesamt	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte
insgesamt										
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierh. und Fischerei .....	24 779	23 801	978	19 417	18 737	680	5 362	5 064	298
1 - 3	Produzierendes Gewerbe .....	656 414	531 207	125 207	514 662	403 845	110 817	141 752	127 362	14 390
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau .....	17 635	12 921	4 714	13 447	9 716	3 731	4 188	3 205	983
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	425 974	318 678	107 296	361 258	264 297	96 961	64 716	54 381	10 335
20	Chemische Industrie u. Mineralverarbeitung .....	18 579	9 738	8 841	17 341	8 924	8 417	1 238	814	424
21	Kunststoff-, Gummi- u. Asbestverarbeitung .....	9 686	5 539	4 147	8 906	4 984	3 922	780	555	225
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinker., Glas .....	10 787	7 011	3 776	8 322	5 040	3 282	2 465	1 971	494
23	Eisen-, Metallerg., Gießerei u. Stahlverf. ....	22 840	18 468	4 372	20 006	15 991	4 015	2 834	2 477	357
24, 25 07 1, 25, (ohne 25 08 1)	Stahl-, Maschinen u. Fahrzeugbau u. ADV .....	173 426	139 852	33 574	146 816	116 289	30 527	26 610	23 563	3 047
25	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmech., EBM-W. ....	69 494	52 243	17 251	60 823	45 038	15 785	8 671	7 205	1 466
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe .....	56 277	47 085	9 192	47 947	39 418	8 529	8 330	7 667	663
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe .....	13 281	8 263	5 018	11 744	6 986	4 758	1 537	1 277	260
28 - 9	Nahrungs- u. Genussmittel-gewerbe .....	51 604	30 479	21 125	39 353	21 627	17 726	12 251	8 652	3 399
3	Baugewerbe .....	212 805	199 608	13 197	139 957	129 832	10 125	72 848	69 776	3 072
30	Bauhauptgewerbe .....	107 979	99 592	8 387	63 760	57 519	6 241	44 219	42 073	2 146
31	Ausbau- u. Bauhilfgew. ....	104 826	100 016	4 810	76 197	72 313	3 884	28 629	27 703	926
4 - 5	Handel und Verkehr .....	260 027	76 174	183 853	212 520	57 325	155 195	47 517	18 849	28 668
4	Handel .....	205 536	50 078	155 458	170 152	39 709	130 443	35 384	10 369	25 015
40 - 1	Großhandel .....	51 265	6 579	44 686	44 167	5 299	38 868	7 098	1 280	5 818
42	Handelvermittlung .....	8 615	3 645	4 970	7 117	2 989	4 128	1 498	656	842
43	Einzelhandel .....	145 656	39 854	105 802	118 668	31 421	87 447	26 788	8 433	18 355
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	54 491	26 096	28 395	42 358	17 616	24 742	12 133	8 480	3 653
50 0	Eisenbahnen .....	15 230	12 489	2 741	9 865	7 977	1 888	5 365	4 512	853
50 7	Deutsche Bundespost .....	11 986	8 667	3 319	8 500	5 970	2 530	3 486	2 697	789
50, (ohne 50 0, 7)	Verkehr (oh. Eisenbahnen u. Bundespost) .....	27 275	4 940	22 335	23 993	3 669	20 324	3 282	1 271	2 011
6 - 9	Sonet. Wirtschaftsbereiche .....	687 858	181 649	506 209	548 469	126 119	422 350	139 389	55 530	83 859
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe .....	60 894	135	60 759	54 009	86	53 923	6 885	49	6 836
60	Kredit- u. Finanzierungsinstitute .....	49 049	59	48 990	43 374	57	43 317	5 675	2	5 673
61	Versicherungsgewerbe .....	11 845	76	11 769	10 635	29	10 606	1 210	47	1 163
7	Dienstleistungen, a.n.g. ....	524 472	157 213	367 259	415 669	109 643	306 026	108 803	47 570	61 233
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	78 691	52 888	25 803	65 718	42 093	23 625	12 973	10 795	2 178
70 1 - 2	Reinigung, Körperpflege .....	42 924	41 587	1 037	34 440	33 577	863	8 184	8 010	174
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik .....	105 772	40 366	65 406	58 810	15 579	43 231	46 962	24 787	22 175
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen .....	195 359	12 838	182 521	170 936	11 326	159 610	24 423	1 512	22 911
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw. ....	93 940	6 221	87 719	79 022	4 338	74 684	14 918	1 883	13 035
71 8	Sonet. Dienstleistungen .....	8 086	3 313	4 773	6 743	2 730	4 013	1 343	583	760
8	Org. oh. Erwerbcharakter und Private Haushalte .....	39 739	14 187	25 552	29 251	8 477	20 774	10 488	5 710	4 778
80 0	darunter: Kirchen, Rel. u. Weltanrech. Vereinigungen .....	6 816	730	6 086	6 250	584	5 666	566	146	420
80 1 - 7	Organisationen d. Wirtschaftslebens u. Übr. ....	32 173	13 162	19 011	22 266	7 607	14 659	9 907	5 555	4 352
9	Gebietkörperschaften und Sozialversicherung .....	62 753	10 114	52 639	49 540	7 913	41 627	13 213	2 201	11 012
90	Gebietkörperschaften .....	46 948	9 987	36 961	37 361	7 807	29 554	9 587	2 180	7 407
96	Sozialversicherung .....	15 805	127	15 678	12 179	106	12 073	3 626	21	3 605
	Ohne Angabe .....	278	169	109	159	118	41	119	51	68
	Zusammen ...	1 629 356	813 000	816 356	1 295 217	606 144	689 073	334 139	206 856	127 283

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 31.3.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten

Nr. der Klassifikation)	Wirtschaftsgliederung	Deutschland			Frühere Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost		
		insgesamt	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte
Darunter: Weiblich										
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierh. und Fischerei .....	9 189	8 544	645	6 756	6 324	432	2 433	2 220	213
1 - 3	Produzierendes Gewerbe .....	120 647	40 336	80 311	100 654	31 661	68 993	19 993	8 675	11 318
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau .....	3 375	425	2 950	2 381	246	2 135	994	179	815
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	103 808	35 049	68 759	88 146	27 577	60 569	15 662	7 472	8 190
20	Chemische Industrie u. Mineralverarbeitung .....	6 135	1 051	5 084	5 608	868	4 740	527	183	344
21	Kunststoff-, Gummi- u. Asbestverarbeitung .....	2 788	317	2 471	2 549	247	2 302	239	70	169
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinker., Glas .....	3 192	1 061	2 131	2 526	746	1 780	666	315	351
23	Eisen-, Metallerg., Gießerei u. Stahlverf. ....	2 916	415	2 501	2 593	354	2 239	323	61	262
24, 25 07 1, 25 (ohne 25 08 1), 26	Stahl-, Maschinen u. Fahrzeugbau u. ADV, Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmech., EBM-W. ....	22 720	3 578	19 142	20 079	3 132	16 947	2 641	446	2 195
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe .....	10 239	4 880	5 359	9 306	4 399	4 907	933	481	452
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe .....	7 892	4 622	3 270	7 065	4 011	3 054	827	611	216
28 - 9	Nahrungs- u. Genussmittel-gewerbe .....	27 898	9 126	18 772	21 028	5 447	15 581	6 870	3 679	3 191
3	Baugewerbe .....	13 464	4 862	8 602	10 127	3 838	6 289	3 337	1 024	2 313
30	Bauhauptgewerbe .....	6 433	1 247	5 186	4 490	891	3 599	1 943	356	1 587
31	Ausbau- u. Bauhilfegew. ....	7 031	3 615	3 416	5 637	2 947	2 690	1 394	668	726
4 - 5	Handel und Verkehr .....	127 717	15 923	111 794	103 951	11 648	92 303	23 766	4 275	19 491
4	Handel .....	105 947	11 607	94 340	86 637	9 096	77 541	19 310	2 511	18 799
40 - 1	Großhandel .....	20 388	707	19 681	17 288	425	16 863	3 100	282	2 818
42	Handelsvermittlung .....	2 943	321	2 622	2 320	215	2 105	623	106	517
43	Einzelhandel .....	82 616	10 579	72 037	67 029	8 458	58 573	15 587	2 123	13 464
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	21 770	4 316	17 454	17 314	2 552	14 762	4 456	1 764	2 692
50 0	Eisenbahnen .....	3 378	1 749	1 629	1 828	796	1 032	1 550	953	597
50 7	Deutsche Bundespost .....	4 746	2 215	2 531	3 352	1 481	1 871	1 394	734	660
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (oh. Eisenbahnen u. Bundespost) .....	13 646	352	13 294	12 134	275	11 859	1 512	77	1 435
6 - 9	Sonet. Wirtschaftsbereiche .....	495 825	97 432	398 393	400 412	70 869	329 543	95 413	26 583	68 850
6	Kreditinstitute und Versicherungs-gewerbe .....	32 089	20	32 069	28 360	18	28 342	3 729	2	3 727
60	Kredit- u. Finanzierungs-institute .....	26 325	11	26 314	23 190	9	23 181	3 135	2	3 133
61	Versicherungsgewerbe .....	5 764	9	5 755	5 170	9	5 161	594	-	594
7	Dienstleistungen, a.n.g. ....	396 407	90 129	306 278	319 653	66 011	253 642	76 754	24 118	52 636
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	51 917	31 257	20 660	43 049	24 217	18 832	8 868	7 040	1 828
70 1 - 2	Reinigung, Körperpflege .....	36 659	35 814	845	29 545	28 849	696	7 114	6 965	149
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik .....	67 171	13 728	53 445	39 958	5 098	34 860	27 213	8 628	18 585
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen .....	168 806	6 707	162 099	147 074	5 801	141 273	21 732	906	20 826
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw. ....	67 704	1 532	66 172	56 623	1 116	55 507	11 081	418	10 665
71 8	Sonet. Dienstleistungen .....	4 150	1 093	3 057	3 404	930	2 474	746	163	583
8	Org. oh. Erwerbscharakter und Private Haushalte .....	26 334	5 282	21 052	20 326	3 428	16 898	6 008	1 854	4 154
	darunter:									
80 0	Kirchen, Rel. u. Weltansch. Vereinigungen .....	5 422	441	4 981	5 007	354	4 653	415	87	326
80 1 - 7	Organisationen d. Wirtschaftsebene u. Übr. ....	20 267	4 820	15 647	14 662	2 856	11 826	5 585	1 764	3 821
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung .....	40 995	2 001	38 994	32 073	1 412	30 661	8 922	569	8 333
90	Gebietskörperschaften .....	30 801	1 959	28 842	24 217	1 372	22 854	6 384	587	5 797
98	Sozialversicherung .....	10 394	42	10 352	7 856	40	7 816	2 538	2	2 536
	Ohne Angabe .....	178	86	92	105	69	36	73	17	56
	Zusammen ...	753 556	162 321	591 235	611 876	120 571	491 307	141 678	41 750	99 928

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Früheres Bundesgebiet

12 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
12.1 Nach Wirtschaftsabteilungen\*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermittlung	Kredit-institute un Verei-cherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisati-onen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
Ausländer/-innen 1 000											
1993											
31.03. ....	2 131,6	24,0	28,6	953,1	188,9	211,4	99,1	21,0	521,1	29,7	54,8
30.06. ....	2 183,6	28,0	28,2	945,2	211,5	214,9	101,3	21,5	547,3	30,2	55,3
30.09. ....	2 226,9	28,1	27,8	941,3	224,7	225,0	104,0	22,8	565,7	31,6	55,8
31.12. ....	2 150,1	20,7	26,8	908,3	205,4	222,8	103,2	22,9	553,0	32,3	54,7
1994											
31.03. ....	2 127,1	24,7	26,3	885,1	202,5	220,2	101,8	22,8	557,5	32,2	54,0
30.06. ....	2 140,5	28,1	25,7	879,4	214,3	217,2	101,2	22,6	566,3	31,9	53,7
30.09. ....	2 168,0	28,0	25,4	884,2	225,0	221,5	101,8	23,1	572,8	32,9	53,2
31.12. ....	2 109,7	21,0	24,5	870,3	211,3	217,4	101,4	23,1	557,5	33,5	49,7
1995											
31.03. ....	2 099,3	25,3	24,0	863,6	203,9	215,1	100,2	22,7	562,3	33,2	49,0
30.06. ....	2 128,7	28,4	23,7	867,4	211,5	214,9	101,6	22,5	577,1	33,1	48,7
30.09. ....	2 155,9	28,3	23,6	872,3	216,6	220,0	104,0	22,9	585,8	34,2	48,2
31.12. ....	2 094,0	20,6	22,8	852,3	198,4	218,8	104,0	22,8	572,1	34,7	47,5
1996											
31.03. ....	2 057,0	23,6	22,6	834,2	181,9	215,7	101,3	22,3	572,9	34,4	48,1
30.06. ....											
30.09. ....											
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1993											
31.03. ....	+ 0,6	+ 24,4	- 0,7	- 2,0	+ 2,1	+ 1,9	+ 0,5	+ 2,9	+ 3,5	+ 2,1	- 0,7
30.06. ....	+ 2,4	+ 16,7	- 1,4	- 0,8	+ 12,0	+ 1,7	+ 2,2	+ 2,4	+ 5,0	+ 1,7	+ 0,9
30.09. ....	+ 2,0	+ 0,4	- 1,4	- 0,4	+ 6,2	+ 4,7	+ 2,7	+ 6,0	+ 3,4	+ 4,6	+ 0,9
31.12. ....	- 3,4	- 26,3	- 3,6	- 3,5	- 8,6	- 1,0	- 0,8	+ 0,4	- 2,2	+ 2,2	- 2,0
1994											
31.03. ....	- 1,1	+ 19,3	- 1,9	- 2,6	- 1,4	- 1,2	- 1,4	- 0,4	+ 0,8	- 0,3	- 1,3
30.06. ....	+ 0,6	+ 13,8	- 2,3	- 0,6	+ 5,8	- 1,4	- 0,6	- 0,9	+ 1,6	- 0,9	- 0,6
30.09. ....	+ 1,3	- 0,4	- 1,2	+ 0,5	+ 5,0	+ 2,0	+ 0,6	+ 2,2	+ 1,1	+ 3,1	- 0,9
31.12. ....	- 2,7	- 25,0	- 3,5	- 1,6	- 6,1	- 1,9	- 0,4	- 0,4	- 2,7	+ 1,8	- 6,6
1995											
31.03. ....	- 0,5	+ 20,5	- 2,0	- 0,8	- 3,5	- 1,1	- 1,2	- 1,7	+ 0,9	- 0,9	- 1,4
30.06. ....	+ 1,4	+ 12,3	- 1,3	+ 0,4	+ 3,7	- 0,1	+ 1,4	- 0,9	+ 2,6	- 0,3	- 0,6
30.09. ....	+ 1,3	- 0,4	- 0,4	+ 0,8	+ 2,4	+ 2,4	+ 2,4	+ 1,8	+ 1,5	+ 3,3	- 1,0
31.12. ....	- 2,9	- 27,2	- 3,4	- 2,3	- 8,4	- 0,5	+ 0,1	- 0,4	- 2,3	+ 1,5	- 1,5
1996											
31.03. ....	- 1,8	+ 14,6	- 0,9	- 2,1	- 8,3	- 1,4	- 2,6	- 2,2	+ 0,1	- 0,9	+ 1,3
30.06. ....											
30.09. ....											
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %											
1993											
31.03. ....	+ 8,4	+ 21,8	- 2,7	- 0,4	+ 16,6	+ 18,2	+ 11,2	+ 21,4	+ 19,1	+ 20,7	+ 7,5
30.06. ....	+ 7,2	+ 19,7	- 4,1	- 2,4	+ 17,0	+ 16,7	+ 9,8	+ 20,8	+ 18,3	+ 19,8	+ 5,9
30.09. ....	+ 5,8	+ 15,6	- 5,4	- 4,0	+ 16,2	+ 14,2	+ 8,3	+ 19,4	+ 16,7	+ 17,9	+ 5,3
31.12. ....	+ 1,4	+ 7,3	- 6,9	- 6,6	+ 11,0	- 7,4	+ 4,7	+ 12,3	+ 9,9	+ 11,0	- 0,9
1994											
31.03. ....	- 0,2	+ 2,9	- 8,0	- 7,1	+ 7,2	+ 4,2	+ 2,7	+ 8,6	+ 7,0	+ 8,4	- 1,5
30.06. ....	- 2,0	+ 0,4	- 8,9	- 7,0	+ 1,3	+ 1,1	- 0,1	+ 5,1	+ 3,5	+ 5,6	- 2,9
30.09. ....	- 2,6	- 0,4	- 8,6	- 6,1	+ 0,1	- 1,6	- 2,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 4,1	- 4,7
31.12. ....	- 1,9	+ 1,4	- 8,6	- 4,2	+ 2,9	- 2,4	- 1,7	+ 0,9	+ 0,8	+ 3,7	- 9,1
1995											
31.03. ....	- 1,3	+ 2,4	- 8,7	- 2,4	+ 0,7	- 2,3	- 1,6	- 0,4	+ 0,9	+ 3,1	- 9,3
30.06. ....	- 0,6	+ 1,1	- 7,8	- 1,4	- 1,3	- 1,1	+ 0,4	- 0,4	+ 1,9	+ 3,8	- 9,3
30.09. ....	- 0,6	+ 1,1	- 7,1	- 1,3	- 3,7	- 0,7	+ 2,2	- 0,9	+ 2,3	+ 4,0	- 9,4
31.12. ....	- 0,7	- 1,9	- 6,9	- 2,1	- 6,1	+ 0,6	+ 2,6	- 1,3	+ 2,6	+ 3,6	- 4,4
1996											
31.03. ....	- 2,0	- 6,7	- 5,8	- 3,4	- 10,8	+ 0,3	+ 1,1	- 1,8	+ 1,9	+ 3,6	- 1,8
30.06. ....											
30.09. ....											
31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einchl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

FRÜHERES BUNDESGBIET

12 AUSLÄNDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE

12.2 AM 31.3.1996 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND ARBEITERN/ANGESTELLTEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT			ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	23,6	20,0	3,6	22,9	19,6	3,3	0,7	0,3	0,3
1 - 3	PRODUZIERENDES GEBERBE .....	1038,6	827,6	211,1	947,8	770,9	176,9	90,9	56,6	34,2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	22,6	21,4	1,2	20,2	19,6	0,6	2,3	1,8	0,6
2	VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEBERBE) .....	834,2	630,6	203,6	754,6	581,1	173,5	79,6	49,5	30,1
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	44,3	34,0	10,3	34,4	27,7	6,7	9,8	6,3	3,6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	59,7	44,5	15,2	56,4	42,4	14,1	3,3	2,2	1,1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	35,0	30,3	4,7	32,9	29,0	3,9	2,0	1,3	0,8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	88,0	78,8	9,2	85,0	76,8	8,2	3,0	2,0	1,0
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	235,7	210,0	25,7	212,1	193,4	18,7	23,6	16,6	7,0
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	179,0	108,5	70,5	157,3	93,9	63,4	21,6	14,6	7,0
26	HÖLZ-, PAPIER- UND DRUCKGERBERBE .....	73,2	58,3	14,9	68,8	55,8	13,0	4,4	2,5	1,9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEBERBE .....	45,4	23,5	21,9	41,9	21,7	20,2	3,5	1,8	1,7
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGERBERBE .....	74,0	42,6	31,3	65,7	40,4	25,3	8,3	2,2	6,1
3	BAUGEBERBE .....	181,9	175,6	6,3	173,0	170,2	2,8	8,9	5,4	3,5
30	BAUHAUPTGERBERBE .....	136,6	133,2	3,4	129,7	128,6	1,1	6,9	4,6	2,3
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	45,3	42,4	2,9	43,2	41,6	1,7	2,1	0,8	1,2
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	317,0	202,2	114,8	185,7	148,9	36,8	131,3	53,3	78,0
4	HANDEL .....	215,7	121,5	94,2	107,1	79,3	27,8	108,6	42,1	66,5
40 - 1	GROSSHANDEL .....	81,5	59,0	22,5	51,8	41,7	10,1	29,6	17,3	12,4
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	18,4	12,8	5,6	9,4	7,5	2,0	9,0	5,3	3,7
43	EINZELHANDEL .....	115,8	49,7	66,1	45,9	30,2	15,7	70,0	19,5	50,4
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG .....	101,3	80,7	20,6	78,6	69,5	9,1	22,7	11,2	11,5
50 0	EISENBAHNEN .....	10,6	9,9	0,6	9,8	9,4	0,3	0,8	0,5	0,3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	13,6	7,9	5,6	12,6	7,7	5,0	0,9	0,3	0,6
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	77,2	62,8	14,4	56,2	52,5	3,8	21,0	10,4	10,6
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	677,7	296,0	381,7	429,3	207,2	222,0	248,4	88,7	159,7
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEBERBE .....	22,3	8,9	13,4	2,6	0,6	2,0	19,7	8,3	11,5
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	18,1	6,3	9,8	1,7	0,4	1,3	14,3	5,9	8,4
61	VERSICHERUNGSGEBERBE .....	6,2	2,6	3,6	0,8	0,2	0,6	5,4	2,4	3,0
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	572,9	249,1	323,8	384,5	184,6	199,9	188,4	64,4	124,0
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEBERBE .....	192,9	100,4	92,5	166,6	91,3	75,3	26,3	9,1	17,2
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	94,8	28,1	66,8	92,9	27,3	65,6	1,9	0,8	1,1
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	61,5	26,8	34,7	22,3	9,1	13,2	39,2	17,7	21,5
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	111,6	19,9	91,7	36,4	6,1	30,3	75,2	13,8	61,4
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	54,3	30,2	24,1	16,9	11,3	5,6	37,4	18,9	18,4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	57,8	43,7	14,1	49,3	39,5	9,8	8,5	4,2	4,3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	34,4	14,4	19,9	16,0	7,1	8,9	18,4	7,4	11,1
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	6,7	2,5	4,2	2,6	0,6	2,0	4,2	1,9	2,3
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	24,8	11,5	13,3	11,2	6,1	5,0	13,6	5,4	8,2
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	48,1	23,6	24,5	26,3	14,9	11,4	21,8	8,7	13,2
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	43,9	22,6	21,3	25,4	14,7	10,6	18,5	7,9	10,6
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	4,3	1,0	3,2	0,9	0,2	0,7	3,3	0,8	2,5
-	OHNE ANGABE .....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	INSGESAMT ....	2057,0	1346,7	711,3	1585,7	1146,6	439,1	471,2	199,1	272,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGEN (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1, 1. VJ/1996

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT  
FRUEHERES BUNDESGBIET  
12 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE  
12 3 AM 31 03 1996 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN\*)  
1 000

LAND REG.-/VERM.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
AUSLAENDER-INNEN											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	35,4	1,4	0,1	14,0	2,0	3,6	1,7	0,2	10,9	0,6	1,0
HAMBURG	66,2	0,4	0,3	13,5	3,7	9,2	7,4	1,0	26,6	2,2	1,9
NIEDERSACHSEN	111,3	2,2	0,8	44,3	8,1	10,5	5,7	0,7	34,7	1,5	2,7
BRAUNSCHWEIG	24,3	0,2	0,1	12,0	1,5	1,8	0,6	0,1	7,4	0,3	0,4
HANNOVER	45,7	0,5	0,3	16,5	3,6	4,8	2,3	0,5	15,6	0,7	1,0
LUEMBURG	16,4	0,7	0,2	5,9	1,2	1,5	1,6	0,0	4,6	0,2	0,6
WESER-EMS	24,9	0,9	0,3	10,0	1,9	2,4	1,2	0,1	7,2	0,4	0,7
BREMEN	18,3	0,1	0,1	6,9	1,0	2,3	1,7	0,1	5,3	0,7	0,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	534,8	5,9	17,0	223,9	41,0	56,5	24,1	3,9	139,9	10,0	12,6
DUESSELDORF	191,8	2,1	5,2	75,4	14,2	23,9	9,8	1,6	51,5	3,2	4,9
KOELN	142,3	1,5	1,5	52,1	12,0	15,3	7,6	1,5	43,7	3,5	3,7
MUNSTER	48,3	0,9	6,2	17,0	4,2	4,7	1,2	0,2	11,9	1,0	0,9
DETMOLD	48,5	0,6	0,1	26,6	3,3	4,1	1,7	0,2	10,2	0,6	1,2
ARNSBERG	103,8	0,9	4,0	52,8	7,5	8,5	3,7	0,4	22,5	1,7	1,8
HESSEN	239,3	2,2	0,6	79,4	21,7	27,8	18,7	6,3	71,9	4,6	6,1
DARMSTADT	199,8	1,8	0,5	61,1	17,9	24,4	17,4	6,1	61,3	3,7	5,4
GIESSEN	21,1	0,2	0,0	10,2	2,3	1,8	0,5	0,1	5,2	0,4	0,5
KASSEL	18,4	0,2	0,1	8,1	1,5	1,5	0,7	0,1	5,4	0,4	0,3
RHEINLAND-PFALZ	79,2	1,6	0,2	32,9	8,6	6,8	2,8	0,4	22,5	1,2	2,2
KOBLENZ	24,6	0,5	0,0	10,8	3,0	2,1	0,6	0,1	6,8	0,3	0,4
TRIER	5,0	0,1	0,0	1,8	0,4	0,5	0,1	0,0	1,8	0,2	0,2
RHEINMESSEN-PFALZ	49,6	1,0	0,2	20,3	5,2	4,3	2,0	0,3	14,0	0,8	1,6
BADEN-WUERTTEMBERG	471,2	5,0	1,3	231,0	50,6	44,7	18,1	4,1	100,4	4,9	11,2
STUTTGART	216,3	2,4	0,7	107,8	23,0	20,8	10,2	2,6	40,5	2,6	5,7
KARLSRUHE	114,8	1,2	0,3	50,1	13,2	11,3	4,0	0,9	29,7	1,2	3,0
FREIBURG	75,7	0,7	0,1	38,3	7,3	7,1	2,2	0,4	17,5	0,7	1,4
TUEBINGEN	64,4	0,7	0,2	34,8	7,0	5,5	1,7	0,3	12,8	0,5	1,0
BAYERN	390,9	3,8	1,3	154,7	33,1	44,9	17,6	4,6	119,0	5,3	6,6
OBERBAYERN	202,1	1,8	0,9	61,4	18,2	25,5	11,1	3,6	73,0	3,0	3,5
NIEDERBAYERN	21,2	0,3	0,1	10,6	1,8	1,8	0,6	0,1	5,5	0,2	0,2
OBERPFALZ	14,9	0,2	0,0	6,9	1,4	1,4	0,5	0,0	3,9	0,2	0,2
OBERFRANKEN	16,4	0,1	0,0	9,6	0,9	1,2	0,5	0,1	3,6	0,3	0,2
MITTELFRANKEN	58,3	0,5	0,1	27,5	3,4	7,1	2,6	0,4	14,5	0,8	1,4
UNTERFRANKEN	23,1	0,4	0,1	11,7	2,0	2,3	0,7	0,1	5,3	0,3	0,4
SCHWABEN	54,8	0,5	0,1	27,0	5,3	5,6	1,8	0,3	13,2	0,6	0,7
SAARLAND	29,0	0,1	0,8	12,6	2,9	2,9	0,9	0,2	7,9	0,5	0,3
BERLIN- WEST	81,4	0,8	0,2	21,0	9,2	6,7	2,9	0,6	33,7	2,9	3,2
FRUEHERES BUNDESGBIET	2 057,0	23,6	22,6	834,2	181,9	215,7	101,3	22,3	572,9	34,4	48,1

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).  
1) GEBIETSSTAND: 31.3.1996.-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

SIBA, FS 1, R 42.1, 1. Vj/1996

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT

FRUEHERES BUNDESGBIET

12 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE  
12 4 AM 31 03 1996 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND LAENDERN

LAND DER STAATSANGEHOERIGKEIT	FRUEHERES BUNDES- GEBIET 1)	SCHLESW.- HOLTSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. - WESTF.	HESSEN	RHEINL.- PFALZ	BADEN- WUERTTBG.	BAYERN	SAARLAND	BERLIN- WEST
EUROPA	1 806 017	29 669	51 509	94 339	15 163	469 524	196 480	67 728	435 481	350 745	26 973	68 406
EU-LAENDER	661 307	8 967	16 659	34 595	4 006	171 344	75 261	26 865	173 475	116 346	21 430	12 359
BELGIEN	9 114	65	145	263	35	6 039	734	343	582	718	59	131
DAENEMARK	4 755	1 284	746	331	89	598	473	87	368	583	22	174
FINNLAND	4 316	332	401	334	59	795	729	103	577	721	15	250
FRANKREICH	68 036	343	1 039	1 011	156	4 637	3 852	6 675	30 035	4 216	14 578	1 494
GRIECHENLAND	113 946	1 198	2 110	5 359	347	33 362	12 208	2 414	31 872	22 336	200	2 540
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	36 912	810	1 949	4 458	406	12 568	4 726	1 023	3 943	5 467	128	1 434
IRLAND	3 656	67	137	159	26	781	617	140	564	1 001	13	151
ITALIEN	199 786	1 368	2 180	8 545	484	46 034	26 153	8 908	68 673	29 468	5 478	2 495
LUXEMBURG	1 280	17	31	47	10	318	147	203	174	177	108	48
NIEDERLANDE	38 263	434	882	4 156	428	23 763	2 331	1 028	2 222	2 315	117	587
OESTERREICH	78 565	757	1 743	2 029	362	8 980	6 437	1 759	12 519	41 738	307	1 934
PORTUGAL	50 363	1 175	3 620	3 045	1 192	16 410	6 915	2 601	11 915	2 903	250	337
SCHWEDEN	3 957	260	360	279	70	734	619	110	572	717	23	213
SPANIEN	48 358	857	1 316	4 579	342	16 325	9 320	1 471	9 459	3 986	132	571
UEBRIGE EUROPAEISCHE LAENDER	1 144 710	20 702	34 850	59 744	11 157	298 180	121 219	40 863	262 006	234 399	5 543	56 047
BULGARIEN	3 372	77	125	242	30	543	420	165	468	993	57	252
ISLAND	810	48	56	75	12	179	102	21	171	116	4	26
JUGOSLAWIEN 2)	402 899	3 727	10 970	15 044	1 747	78 397	46 610	12 761	122 026	96 396	1 205	14 016
NORWEGEN	1 475	104	148	120	50	257	216	38	194	263	6	79
POLEN	61 180	2 670	3 069	6 133	867	17 902	5 854	3 234	7 626	9 509	597	3 719
RUMAENIEN	23 839	211	222	703	72	2 642	2 092	792	6 695	9 971	175	264
SCHWEIZ	8 487	223	348	577	83	1 473	1 042	339	2 365	1 598	65	374
EHEMALIGE SOWJETUNION	23 396	704	554	2 438	289	4 595	2 176	1 837	4 217	5 251	289	1 046
EHEMALIGE TSCHOSLOWAKEI	21 659	133	255	465	80	1 872	1 784	465	2 603	13 584	73	345
TUERKEI	579 468	12 543	18 700	33 086	7 828	186 869	59 263	20 383	111 480	91 122	2 917	35 277
UNGARN	12 249	135	255	473	58	1 974	1 158	507	2 788	4 266	108	527
SONSTIGE	5 876	127	148	388	41	1 477	502	321	1 373	1 330	47	122
AFRIKA	64 996	1 526	3 375	3 236	809	21 640	13 837	2 694	7 621	7 414	499	2 345
AEGYPTEN	2 573	67	175	163	35	544	399	97	438	362	16	277
ALGERIEN	2 867	86	101	155	58	672	382	271	517	354	112	159
GHANA	6 860	324	1 552	506	196	1 543	723	196	655	527	99	539
MAROKKO	22 041	57	201	348	98	10 946	7 915	692	818	700	79	187
NIGERIA	3 079	91	143	174	70	996	321	168	500	448	29	139
SUEDAFRIKA	976	24	70	83	12	186	146	31	195	190	4	35
SONSTIGE	26 600	877	1 133	1 807	340	6 753	3 951	1 239	4 498	4 833	160	1 009
AMERIKA	40 395	691	1 849	1 774	504	5 280	8 462	2 454	7 374	9 647	291	2 069
ARGENTINIEN	1 115	36	77	52	14	259	147	43	204	213	11	59
BRASILIEN	3 072	70	200	200	33	594	413	218	614	575	30	125
CHILE	1 651	49	270	117	46	346	267	52	199	174	11	120
KANADA	2 454	72	116	128	27	458	324	79	677	461	19	93
MEXIKO	660	12	38	62	8	141	92	28	102	150	3	24
PERU	1 254	34	93	65	21	220	189	43	191	287	5	106
VEREINIGTE STAATEN	25 809	300	646	831	291	2 376	6 415	1 818	4 673	7 064	184	1 211
SONSTIGE	4 380	118	409	319	64	886	615	173	714	723	28	331
ASIEN	124 418	3 076	8 121	10 259	1 626	33 521	18 445	5 636	17 855	17 560	1 093	7 226
BANGLADESCH	1 758	29	51	55	8	234	668	75	239	264	10	125
CHINA	5 626	239	336	362	117	1 386	568	234	934	1 006	59	385
INDIEN	8 580	178	542	388	80	2 822	1 623	292	1 225	1 050	73	307
INDONESIEN	1 920	85	286	147	54	481	321	41	187	159	13	146
IRAK	1 473	70	55	127	13	349	159	89	207	265	27	112
IRAN, ISLAMISCHE REPUBLIK	16 305	448	1 486	1 209	212	4 310	2 759	708	1 992	1 972	192	1 017
ISRAEL	1 744	22	52	85	14	313	412	54	217	273	12	290
JAPAN	5 351	96	494	126	53	2 366	980	47	382	646	21	140
JORDANIEN	2 407	24	101	104	20	716	407	74	475	271	22	193
PAKISTAN	6 537	241	320	335	49	1 377	1 726	386	1 122	749	46	186
TAIWAN	1 295	75	112	101	32	313	159	40	224	155	17	67
SONSTIGE	71 422	1 569	4 286	7 220	974	18 854	8 663	3 596	10 651	10 750	601	4 258
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	2 606	83	592	262	28	473	231	67	331	435	7	97
STAATENLOS/UNGKLAERTE STAATSANGEHOERIGKEIT	18 522	388	720	1 431	207	4 343	1 847	582	2 536	5 063	136	1 269
INSGESAMT	2 056 954	35 433	66 166	111 301	18 337	534 781	239 302	79 161	471 198	390 864	28 999	81 412

1) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE REGIONALANGABE".-2) EINSCHL. KROATIEN, SLOWENIEN UND BOSNIEN-HERZEGOWINA SOWIE MAZEDONIEN, DIE SEIT 1992 BZW. 1993 SELBSTAENDIGE STAATEN SIND.

SI BA, FS 1, R 4.21.1.VJ/1998

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1996 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen

Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup>	Insgesamt	Und zwar					Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)
			männlich	weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe <sup>2)</sup>	Handel und Verkehr	
1 000								
Früheres Bundesgebiet								
05 313	Aachen .....	68,5	54,8	45,2	0,3	28,9	17,1	53,7
09 761	Augsburg .....	87,9	53,9	46,1	0,3	39,6	20,5	39,6
11 100	Berlin-West .....	669,7	51,5	48,5	0,5	27,6	17,7	54,2
05 711	Bielefeld .....	107,0	54,5	45,5	0,5	40,0	20,5	39,0
05 911	Bochum .....	119,5	58,0	42,0	0,4	38,0	19,9	41,7
05 314	Bonn .....	90,7	49,9	50,1	0,5	18,9	15,5	65,1
05 512	Bottrop .....	36,2	61,2	38,8	0,7	42,9	20,8	35,6
03 101	Braunschweig .....	81,7	54,4	45,6	0,3	34,4	19,1	46,2
04 011	Bremen .....	173,0	54,8	45,2	0,3	30,6	26,8	42,2
04 012	Bremerhaven .....	37,3	55,3	44,7	0,5	31,2	26,6	41,7
06 411	Darmstadt .....	45,4	53,6	46,4	0,3	30,5	20,2	49,0
05 913	Dortmund .....	176,9	57,6	42,4	0,6	34,3	22,9	42,2
05 112	Duisburg .....	159,9	61,3	38,7	0,4	40,4	22,8	36,4
05 111	Düsseldorf .....	199,3	53,4	46,6	0,3	26,2	26,1	47,4
09 562	Erlangen .....	38,0	56,2	43,8	0,3	41,7	13,1	44,9
05 113	Essen .....	189,9	57,3	42,7	0,6	32,4	24,0	43,0
06 412	Frankfurt am Main .....	223,9	53,3	46,7	0,4	22,6	23,0	54,0
08 311	Freiburg im Breisgau .....	55,6	49,3	50,7	0,4	23,3	18,5	57,7
09 583	Fürth .....	39,6	52,7	47,3	0,6	37,8	26,0	35,6
05 513	Gelsenkirchen .....	83,4	61,2	38,8	0,5	45,1	18,8	35,6
05 914	Hagen .....	57,4	57,7	42,3	0,4	43,5	21,7	34,4
02 000	Hamburg .....	560,7	52,4	47,6	0,4	24,7	26,2	48,7
05 915	Hamm .....	54,6	59,5	40,5	1,0	43,7	19,8	35,5
03 201	Hannover .....	170,7	51,4	48,6	0,3	26,1	21,1	52,5
08 221	Heidelberg .....	38,2	50,1	49,9	0,4	24,8	14,8	60,1
08 121	Heilbronn .....	41,5	55,9	44,1	0,9	43,4	22,9	32,8
05 916	Herne .....	50,2	60,6	39,4	0,5	43,1	20,0	36,4
09 161	Ingoletadt .....	39,0	58,2	41,8	0,6	48,3	17,5	33,6
05 315	Köln .....	313,8	55,6	44,4	0,4	29,4	21,8	48,5
07 312	Kaiserslautern .....	30,4	55,0	45,0	0,5	31,7	19,1	48,8
08 212	Karlsruhe .....	91,0	53,0	47,0	0,3	28,5	20,5	50,7
08 611	Kassel .....	55,9	53,0	47,0	0,5	29,8	21,5	48,2
01 002	Kiel .....	76,2	51,9	48,1	0,4	26,0	20,0	59,6
07 111	Koblenz .....	33,9	51,4	48,6	0,4	24,9	22,1	52,6
05 114	Krefeld .....	75,5	58,3	41,7	0,8	41,7	22,6	34,9
05 316	Leverkusen .....	56,6	60,3	39,7	0,4	51,3	17,6	30,7
07 314	Ludwigshafen am Rhein .....	56,9	59,3	40,7	1,0	49,1	16,8	33,1
01 003	Lübeck .....	68,4	52,6	47,4	0,6	32,4	23,4	43,6
05 116	Mönchengladbach .....	85,7	57,9	42,1	0,6	40,1	24,0	35,3
07 315	Mainz .....	62,3	53,4	46,6	0,5	27,3	18,5	53,7
08 222	Mannheim .....	101,4	56,4	43,6	0,4	38,6	20,8	40,2
05 117	Mülheim an der Ruhr .....	55,6	57,6	42,4	0,5	35,6	25,2	38,7
09 162	München .....	462,9	50,9	49,1	0,4	25,1	20,7	53,8
05 515	Münster .....	80,8	50,8	49,2	1,0	21,9	17,8	59,2
09 564	Nürnberg .....	172,6	52,5	47,5	0,4	34,5	24,5	40,6
05 119	Oberhausen .....	68,5	59,8	40,2	0,5	40,6	21,9	37,1
06 413	Offenbach am Main .....	41,1	54,9	45,1	0,4	33,4	24,0	42,2
03 403	Oidenburg (Oldenburg) .....	46,9	50,4	49,6	0,5	25,5	22,0	52,0
03 404	Osnabrück .....	50,6	53,9	46,1	0,5	32,6	24,8	42,1
08 231	Pforzheim .....	41,6	53,0	47,0	0,5	49,1	21,8	28,6
09 362	Regensburg .....	40,3	51,7	48,3	0,3	33,1	20,2	46,4
05 120	Remecheid .....	43,5	59,4	40,6	0,5	55,1	16,8	27,5
10 041	Saarbrücken <sup>4)</sup> .....	103,3	58,0	42,0	0,3	36,6	20,9	42,2
03 102	Salzgitter .....	37,5	61,1	38,9	0,3	53,6	15,8	30,2
05 122	Solingen .....	57,1	56,4	43,6	0,3	47,6	21,0	31,0
08 111	Stuttgart .....	204,1	54,2	45,8	0,6	33,1	19,6	46,7
08 421	Ulm .....	39,0	53,6	46,4	0,5	38,1	20,8	40,6
06 414	Wiesbaden .....	90,9	52,4	47,6	0,6	25,0	20,9	53,6
03 103	Wolfsburg .....	41,1	61,2	38,8	0,4	61,1	11,8	28,6
05 124	Wuppertal .....	125,5	56,1	43,9	0,5	45,0	19,5	35,0
09 663	Würzburg .....	39,8	49,6	50,4	0,4	22,4	23,2	54,0
	Zusammen ..	6 657,3	54,4	45,6	0,5	32,1	21,4	46,1
	Übrige Städte und Gemeinden .....	15 189,1	57,3	42,7	1,0	44,8	18,5	35,7
	Früheres Bundesgebiet .....	21 846,4	56,4	43,6	0,8	41,0	19,3	38,9
Neue Länder und Berlin-Ost								
11 200	Berlin-Ost .....	494,7	50,4	49,6	0,6	24,8	20,7	53,9
14 161	Chemnitz .....	96,6	51,9	48,1	0,4	30,6	21,8	47,2
12 052	Cottbus .....	49,3	50,4	49,6	1,4	28,7	21,7	48,2
14 262	Dresden .....	183,3	51,1	48,9	1,0	28,1	19,3	51,7
16 051	Erfurt .....	81,2	50,6	49,4	1,1	27,5	21,7	49,7
16 052	Gera .....	44,7	51,7	48,3	0,9	32,7	18,8	47,6
15 202	Halle (Saale) .....	108,3	50,5	49,5	0,7	30,5	19,5	49,3
16 053	Jena .....	39,0	49,5	50,5	0,6	29,7	15,0	54,7
14 365	Leipzig .....	172,6	50,7	49,3	0,3	29,6	20,2	49,8
15 303	Magdeburg .....	97,1	50,4	49,6	0,3	29,7	21,2	48,8
12 054	Potsdam .....	57,0	49,5	50,5	0,7	22,4	18,8	58,0
13 003	Rostock .....	86,2	51,6	48,4	0,7	25,7	23,3	50,3
13 004	Schwerin .....	45,1	50,0	50,0	0,4	27,3	20,7	51,6
14 167	Zwickau .....	36,2	53,1	46,9	1,3	36,0	21,4	41,3
	Zusammen ..	1 593,3	50,7	49,3	0,7	27,6	20,5	51,2
	Übrige Städte und Gemeinden .....	4 021,3	54,0	46,0	3,8	38,4	17,4	40,4
	Neue Länder und Berlin-Ost .....	5 614,6	53,1	46,9	2,9	35,3	18,3	43,5
	Deutschland ..	27 460,9	55,7	44,3	1,3	39,8	19,1	39,8

1) Gebietsstand: 31.03.1996.

2) Einchl. der Personen "Ohne Angaben" des Wirtschaftsbereiches.

3) Anteil an den Beschäftigten insgesamt.

4) Stadtverband.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

14 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE MIT WOHNORT IM AUSLAND AM 31.03.1996 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH ANRAINERSTAATEN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	DARUNTER MIT WOHNORT IN								
			BELGIEN	DÄNEMARK	FRANKREICH	LUXEMBURG	NIEDERLANDE	ÖSTERREICH	POLEN	SCHWEIZ	EHEM. TSCHECHOSLOWAKEI
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	933	21	6	262	.	302	40	103	5	131
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	56798	1892	196	33060	47	8873	7121	542	225	2950
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU .....	771	20	3	418	-	260	42	-	11	-
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	45264	1586	159	27897	34	5541	5744	94	201	2317
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	3827	58	9	869	3	326	2081	.	35	15
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	3975	117	3	2960	4	367	320	-	10	162
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINMECH., GLAS ..	2745	82	.	1689	.	582	115	6	3	198
23	EISEN-, METALLERZ., GIESSEREI U. STAHLVERF. ....	3326	47	.	2623	3	252	230	.	15	113
24, 25 07 1, 25 (OHNE 25 07 1)	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	14096	405	43	9588	7	1654	1227	44	60	706
25	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ....	7912	294	80	5052	10	979	739	5	50	124
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	3735	143	12	2349	.	456	363	29	8	318
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE .....	2085	135	.	972	.	400	355	3	12	151
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE .....	3563	305	7	1795	4	525	314	4	8	530
3	BAUGEWERBE .....	10763	286	34	4745	13	3072	1335	448	13	633
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	8412	231	24	3477	10	2666	1132	337	9	360
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	2351	55	10	1268	3	406	203	111	4	273
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	18883	1124	133	7450	34	3597	1881	204	158	573
4	HANDEL .....	10983	842	93	5561	18	2438	1315	61	64	389
40 - 1	GROSSHANDEL .....	4400	293	13	2372	4	1058	358	14	21	159
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	1042	61	5	599	.	236	92	.	6	18
43	EINZELHANDEL .....	5541	488	75	2590	12	1144	865	45	37	212
5	VERKEHR UND NACHRICHTENVERMITTLUNG .....	7900	282	40	1889	16	1159	566	143	94	184
50 0	EISENBAHNEN .....	163	8	-	38	-	34	20	-	57	4
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	161	38	-	53	.	50	.	-	8	-
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST) .....	7576	236	40	1798	15	1075	544	143	29	180
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	24766	2231	135	10620	93	5782	2674	135	371	1506
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	960	196	10	272	7	285	83	.	11	6
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSINSTITUTE .....	682	114	10	193	7	197	71	.	10	6
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	278	82	-	79	-	88	12	-	.	-
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	20617	1671	94	9108	76	4594	2405	116	299	1443
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHERBERGUNGSGEWERBE .....	3904	230	21	1284	6	625	600	17	20	978
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE .....	2365	89	11	1504	.	222	292	14	3	209
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	2670	338	30	953	17	632	224	16	138	24
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	4598	566	13	807	36	2007	893	18	67	134
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTSBERATUNG USW. ....	2857	321	17	1190	8	677	284	32	60	46
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN .....	4223	127	.	3370	7	431	112	19	11	52
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	900	155	11	224	.	213	78	9	20	44
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN .....	160	36	.	16	-	44	23	-	5	.
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	645	112	10	183	.	158	40	3	14	15
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2289	209	20	1016	8	690	108	8	41	13
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	2095	164	16	966	8	647	99	6	32	13
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	194	45	4	50	-	43	9	.	9	-
-	OHNE ANGABE .....	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT ...	101381	5269	470	51392	175	18554	11716	984	759	5160

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Ein-\*)

Lfd. Nr.	Wohnort	Arbeit								
		Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin		Brandenburg	Bremen	Hamburg	
					zusammen	davon				
				West		Ost				
1	Deutschland .....	27 594 605	3 701 779	4 141 110	1 218 595	813 601	404 994	876 013	289 828	748 099
2	Baden-Württemberg .....	3 579 509	<b>3 452 104</b>	46 917	2 022	1 634	388	743	635	2 932
3	Bayern .....	4 111 545	62 769	<b>3 959 502</b>	3 242	2 698	544	837	800	3 830
4	Berlin .....	1 164 412	4 173	5 069	<b>1 077 464</b>	734 728	342 736	46 304	576	2 513
5	West .....	669 712	2 550	3 380	629 513	<b>598 105</b>	31 408	17 913	372	1 641
6	Ost .....	494 700	1 623	1 689	447 951	136 623	<b>311 328</b>	28 391	204	872
7	Brandenburg .....	935 619	2 110	2 500	100 447	56 725	43 722	<b>787 152</b>	316	1 343
8	Bremen .....	210 281	650	553	216	171	45	105	<b>182 088</b>	2 617
9	Hamburg .....	560 670	1 774	2 319	1 044	844	200	216	1 096	<b>497 121</b>
10	Hessen .....	2 030 780	39 491	18 823	2 308	1 967	341	459	542	2 999
11	Mecklenburg-Vorpommern .....	650 849	706	798	4 378	1 252	3 126	5 911	733	8 235
12	Niedersachsen .....	2 482 901	8 020	7 092	3 820	3 184	636	1 365	98 274	77 501
13	Nordrhein-Westfalen .....	5 716 624	19 291	18 040	4 755	3 778	977	1 911	2 031	7 894
14	Rheinland-Pfalz .....	1 275 486	58 752	5 168	870	709	161	297	292	1 191
15	Saarland .....	320 220	2 611	1 170	206	170	36	68	49	285
16	Sachsen .....	1 645 164	6 399	16 783	6 896	1 517	5 379	18 916	217	890
17	Sachsen-Anhalt .....	976 398	2 490	3 472	4 930	1 125	3 805	8 047	318	957
18	Schleswig-Holstein .....	888 623	2 488	2 790	1 362	1 121	241	550	1 096	134 571
19	Thüringen .....	911 868	3 093	27 014	2 939	528	2 411	2 551	126	435
	nachrichtlich									
20	Früheres Bundesgebiet .....	21 846 351	3 650 500	4 065 754	649 358	614 381	34 977	24 464	287 255	732 582
21	Neue Länder und Berlin-Ost .....	5 614 598	16 421	52 256	567 541	197 770	369 771	850 968	1 914	12 732
22	Ausland .....	101 381	28 448	17 005	175	98	77	392	371	1 884
23	Ohne Angabe .....	32 275	6 410	6 095	1 521	1 352	169	189	288	901
24	*"Einpendler" .....	101 381	249 675	181 608	141 131	215 496	93 668	88 861	107 760	250 978
25	*"Pendlersaldo" .....	101 381	122 270	29 565	54 183	143 889	- 89 706	- 59 606	79 547	187 429

\*) Personen, die nicht am inländischen Wohnort sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind.  
\*\*) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am inländischen Arbeitsort wohnen.

\*\*\*) Positiv = Überschuß der „Einpendler“ über die „Auspendler“; negativ = Überschuß der „Auspendler“ über die „Einpendler“

am Wohnort  
und Auspendler\*\*) sowie Pendlersaldo\*\*\*) am 31.3.1996 nach Ländern

ort													Aus- pendler	Lfd. Nr.
Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	nachrichtlich				
										Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder u. Berlin- Ost			
2 127 313	620 109	2 349 849	5 806 346	1 161 816	343 656	1 624 346	932 057	802 371	851 318	22 285 768	5 308 837	x	1	
25 574	314	3 884	16 875	20 217	1 350	2 683	742	1 345	1 172	3 573 467	6 042	127 405	2	
39 727	299	4 916	20 449	3 503	760	4 777	1 016	1 695	3 423	4 100 649	10 896	152 043	3	
5 808	1 530	3 011	8 507	1 055	463	3 801	1 861	1 137	1 140	767 040	397 372	86 948	4	
3 686	389	1 814	5 170	581	252	967	487	736	261	618 287	51 425	71 607	5	
2 122	1 141	1 197	3 337	474	211	2 834	1 374	401	879	148 753	345 947	183 372	6	
1 887	7 775	3 411	4 737	726	232	13 831	6 443	1 098	1 611	75 085	860 534	148 467	7	
771	210	20 462	1 757	159	33	97	73	483	27	209 724	557	28 213	8	
3 144	1 063	9 115	4 632	445	75	231	178	38 136	81	558 701	1 969	63 549	9	
<b>1 898 675</b>	199	8 932	23 227	29 431	795	1 491	837	1 154	3 417	2 024 036	6 744	134 105	10	
973	<b>598 212</b>	5 957	2 325	309	59	2 518	2 966	15 937	832	37 284	613 565	52 637	11	
14 329	2 483	<b>2 194 782</b>	55 544	2 146	456	1 354	5 028	9 107	1 620	2 470 415	12 486	288 139	12	
31 106	889	42 749	<b>5 559 373</b>	16 162	1 491	3 214	2 512	3 385	1 821	5 705 300	11 324	157 251	13	
70 578	157	1 530	50 225	<b>1 065 174</b>	18 837	930	364	546	575	1 273 002	2 484	210 312	14	
2 423	22	336	2 164	10 958	<b>299 431</b>	176	97	117	107	319 714	506	20 789	15	
4 161	1 366	2 228	6 498	1 416	309	<b>1 550 420</b>	16 894	485	11 286	40 903	1 604 261	94 744	16	
3 102	1 362	28 082	7 035	1 085	187	21 089	<b>884 700</b>	644	8 898	48 497	927 901	91 698	17	
3 037	3 139	6 357	6 052	656	133	316	282	<b>725 665</b>	129	883 966	4 657	162 958	18	
19 627	602	9 792	4 505	1 308	213	16 459	7 880	241	<b>815 083</b>	66 882	844 986	96 785	19	
2 091 050	9 164	2 294 857	5 745 468	1 149 432	323 613	16 236	11 616	782 369	12 633	<b>21 737 281</b>	109 090	109 090	20	
31 872	610 458	50 667	28 437	5 318	1 211	1 607 151	920 257	18 806	838 589	417 404	<b>5 197 194</b>	417 404	21	
980	442	2 614	23 469	5 774	18 249	737	103	712	26	99 604	1 777	x	22	
3 411	45	1 711	8 972	1 292	583	222	81	484	70	31 499	776	x	23	
230 638	21 897	155 087	246 973	96 642	44 225	73 926	47 357	76 706	36 235	548 507	111 643		24	
96 533	- 30 740	- 133 052	89 722	- 113 670	23 436	- 20 818	- 44 341	- 86 252	- 60 550	439 417	- 305 761		25	

## Anhang

### Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei .....	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe .....	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau .....	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralöl- verarbeitung .....	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung .....	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe .....	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung .....	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau 1) .....	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik 2), Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren .....	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe .....	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	54 - 58
3	Baugewerbe .....	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe .....	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	61
4 - 5	Handel und Verkehr .....	62 - 68
4	Handel .....	62
40 - 1	Großhandel .....	620
42	Handelsvermittlung .....	621
43	Einzelhandel .....	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	63 - 68
50 0	Eisenbahnen .....	63
50 7	Deutsche Bundespost .....	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost) .....	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) .....	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe .....	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute .....	690
61	Versicherungsgewerbe .....	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt .....	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege .....	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik .....	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen .....	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen .....	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen .....	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte .....	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen .....	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter .....	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung .....	91 - 94
90	Gebietskörperschaften .....	91, 92, 94
96	Sozialversicherung .....	93
-	Ohne Angabe .....	-

1) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.



# Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

## Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die *vierteljährlichen* Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer/-innen zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebietes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im *jährlichen* Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungstatische Zahlen für das *Ausland*. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

### 1.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1.S.2 liegt die Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1986/88 (Gebietsstand vor dem 3.10.1990) mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

## Reihe 2: Ausländische Bevölkerung

Die Ausländer/-innen im Bundesgebiet werden *jährlich* nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

(Dieser Bericht ist bis einschl. 1994 unter dem Titel „Ausländer“ erschienen).

## Reihe 3: Haushalte und Familien

In *jährlicher* Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln - z.T. in länderweise Gliederung - wichtige Strukturzahlen über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte.

## Reihe 4: Erwerbstätigkeit

### 4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

#### 4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese *Jahresreihe* enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

#### 4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in *zweijähriger* Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

### 4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

#### 4.2.1: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

*Vierteljährlich* werden in dieser Reihe Ergebnisse über den bezeichneten Personenkreis in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke) veröffentlicht.

Zusätzlich erscheint *jährlich* - jeweils mit dem Stichtag 30. Juni - ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Kreisergebnisse dargestellt.

#### 4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

In *jährlicher* Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren demographischen und sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

### 4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden *monatlich* die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Er-

werbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

## Sonderbeiträge

### 4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost - Methodik und Ergebnisse -

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung.

### 4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung weist die Ergebnisse der durchgeführten Mikrozensus-Zusatzerhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens.

## Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

### Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vortläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

### Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vortläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

### Sonderhefte

#### 40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

#### Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

#### Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel - Alphabetisches und systematisches Verzeichnis -

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.





